



Kanon- und Liedersammlung

Band II
ab 01.10.2022

aktualisiert 12.11.2023



Bei Fragen schreibt uns eine E-Mail an
info@einsingen-um-9.ch

Tägliche Live-Einsingen unter
www.youtube.com/einsingenum9
oder über unsere Website
www.einsingen-um-9.ch

Herzlich Julia und Barbara

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
2-10	Inhaltsverzeichnis	
11	À la Bach	
12	Aade bi n i loschtig gsee	
13	Abendspruch	
14	Advents-Kanon	
15	Affekte (Affektlehre des Barocks mit Arienbeispielen) – Seite 1	
16	Affekte (Affektlehre des Barocks mit Arienbeispielen) – Seite 2	
17	All praise to You (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
18	Alleluia (William Boyce)	
19	Alleluja (Franz Schubert)	
20	Almost Like Being in Love	
21	Amazing Grace	
22	American Christmas Medley (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
23	Anneli, wo bisch geschter gsi?	
24	Ans Auge	
25	Art thou troubled	
26	Auf, lasst uns singen!	
27	Auf der Mauer, auf der Lauer	
28	Autumn	
29	Badekanon	
30	Bald gits dusse Is und Schnee	
31	Bald sind wir wer weiss wo	
32	Belle, qui tiens ma vie	
33	Benedictus (Johann Joseph Fux)	
34	Bergsee	
35	Bier-Kanon	
36	Bim Moonschyn	
37	Blue moon	
38	Bonsoir, avant de nous quitter	
39	Bossa (Rhythmus)	
40	Brauner Bursche führt zum Tanze	
41	Caro mio ben	
42	Chanson d'amour	
43	Chor der Strassenkinder (aus Carmen)	
44	Chor der Zigarettenfrauen (aus Carmen)	
45	Clair de Lune	
46	Come let us all amaying go	
47	Come, follow me	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
48	Cordöli	
49	Cry me a river	
50	Da pacem, Domine (altkirchlich)	
51	Das Ende und der Anfang	
52	Das Isinge am nüni	
53	Das klinget so herrlich	
54	Das Orchester	
55	Dass Erde und Himmel (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
56	Das Spinnlein	
57	Das Veilchen (Singstimme)	
57-59	Das Veilchen mit (Begleitung)	
60	Dein Kopf ist dein Bein	
61	Dem Freudenspender	
62	dene wos guet geit	
63	Der fliegende Frosch	
64	Der Frosch	
65	Der Frühling liebt das Flötenspiel	
66	Der Gang zum Liebchen	
67	Der Mond ist aufgegangen (5 Stopphen)	
68	Der Mörder ist immer der Gärtner	
69	Der Puur am Stärbe	
70	Der Sultan hat gegähnt	
71	Der Wächter auf dem Turme sass	
72	Der, welcher wandert	
73	Des Müllers Blumen	
74	Die Gedanken sind frei	
75	Die Geige sie singet	
76	Die Nachtigall	
77	Die Stimme	
78	Ding Dong Bells (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
79	Dona nobis pacem (Kanon)	
80	Donna, donna vè a chà	
81	Du suchst das Glück	
82	Dubadap da	
83	Duh dabn duh	
84	Ehre sei Gott (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
85	Ei Franke	
86	Ein' Gems auf dem Stein	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
87	Eine kleine Sehnsucht	
88	Ein kleines Lied	
89	Ein Ton	
90	E lucevan le stelle	
91	Emmentaler Hochzeitstanz	
92	Engel des Lebens	
93	Erstes Grün	
94	Es gingen zwei Gespielen gut	
95	Es git...	
96	Es ist ein Ros entsprungen (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
97	Es regnet ohne Unterlass	
98	Es war ein Tag wie dieser	
99	Eule und Star	
100	Evening rise	
101	Fest des Friedens, Fest der Freude	
102	Fliege, mein Mut!	
103	Flying	
104	Foiftuusig Vorsätz	
105	For Christmas (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
106	Freiheit	
107	Freude	
108	Freude jubelt	
109	Frisch auf! Singt all, ihr Musici	
110	Fröhlich fangt alle an	
111	Frühling steigt von den Bergen	
112	Frühlingsgruss	
113	Fünfundzwanzig Limonen	
114	Für mich soll's rote Rosen regnen	
115	Geburtstags-Jodel	
116	Geburtstagskanon	
117	Geh aus, mein Herz und suche Freud' (Byrd)	
118	Geh aus, mein Herz und suche Freud' (Harder)	
119	Gesundheit!	
120	Già il sole dal Gange	
121	Glocken-Kanon	
122	Gold'ne Abendsonne	
123	Göttlicher Morpheus	
124	Grüss Gott, du schöner Maien	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
125	Guggisberg-Lied (deutsch + französisch)	
126	Guggisberg-Lied (mehrstimmig)	
127	Guten Morgen!	
128	Guten Morgen, liebe Leute	
129	Ha, ha, ha_deutsch +italienisch	
130	Habanera (aus Carmen)	
131	Harmonien der Farben	
132	Heiterkeit und leichtes Blut	
133	Herbst (Sinkt schon manch welkes Blatt)	
134	Herbstlied	
135	Herr, lehre mich doch	
136	Herr Wirt, mich dürstet!	
137	Horch!	
138	Horch, horch die Lerche	
139	Hört der Engel helle Lieder (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
140	Hymne à l'amour	
141	Ich armes welsches Teufli	
142	Ich folge dir gleichfalls	
143	Ich will den Herrn loben (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
144	I could write a book	
145	Il cumün in silenzi 4-stimmig	
146	Im Nebel ruhet noch die Welt (Antonio Caldara)	
147	Im Nebel ruhet noch die Welt (Heinz Lau)	
148	Im Rhein, im heiligen Strome	
149	Im spielenden Bache (a-Moll)	
150	Im spielenden Bache (g-Moll)	
151	Im Wald, gelehnt am Stamme	
152	Immer rund herum	
153	In dulci jubilo (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
154	Jetzt singe mer eis	
155	Jingle Bells (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
156	Jololo (Zäuerli) (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
157	Josef, lieber Josef mein (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
158	Jubilate Deo	
159	Klatsch, klatsch, klatsch	
160	Komm nun, weihnachtlicher Geist	
161	Kommt ein neuer Morgen	
162	Lachkanon	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
163	Lacrimosa (aus Messa da Requiem, G. Verdi)	
164	La fleur que tu m'avais jetée	
165	La nature se renouvelle	
166	Lascia ch'io pianga	
167	La Serenata	
168	Lasst ein frohes Lied uns singen	
169	Lasst Gesänge erschallen	
170	La tour de Monsieur Eiffel	
171	Laura	
172	Lautenspiel und Becherklang	
173	Lazing in the winter sun	
174	Lebensrezept	
175	Leicht, wie Feentritt nur geht	
176	Leis durch die Nacht	
177	Le papillon et la fleur	
178	Le spectre de la rose	
179	Le Secret	
180	Let's Swing (L. Maierhofer)	
181	Leutl, müassts lustig sein!	
182	Le vol	
183	Lichter	
184	Lichter – nur? (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
185	Liebesgedenken	
186	Lied an den Mond (Rusalka)	
187	Lollipop	
188	Lo russinhol saivatge	
189	Mädchenlied	
190	Ma ke tu me	
191	Macht hoch die Tür – Hosianna (F-Dur)	
192	Macht hoch die Tür – Hosianna (D-Dur)	
193	Mais où va-t-il le blanc	
194	Mälzel-Kanon	
195	Mas Que Nada	
196	Mit uns springet!	
197	Mondnacht (Schumann)	
198	Moonlight Serenade	
199	Moonlight Shadow	
200	Morgenspruch	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
201	Morning Song	
202	Motherless child	
203	Mues allewil de ploogeti Hansli sy	
204	Mystère	
205	Nascoso è il mio sol (W.A. Mozart)	
206	Nel cor più non mi sento	
207	Neujahrslied (F. Mendelssohn Bartholdy)	
208	Neuschnee	
209	Nidwaldner Tanzliedli	
210	Nina	
211	Notre metier	
212	Now ist the month of maying	
213	Nun bricht aus allen Zweigen	
214	Nun fanget an	
215	Nun kommt der tolle Februar	
216	O Cessate	
217	Obstsalat	
218	Ode an den Spätwinter	
219	Once again	
220	On dit que la plus belle	
221	One note Samba	
222	Praise God	
223	Près des remparts	
224	Quand on n'a pas ce qu'on aime	
225	Quant au douanier	
226	Quatuor (aus dem Oratorio de Noël, Camille Saint-Saëns)	
227	Rasthaus	
228	Rhythm Of Life	
229	Rossignolet du bois joli	
230	Rossignolet du bois joli (2-stimmig)	
231	Rote Fade	
232	Sag mir, wo die Blumen sind	
233	Sage mir, mit wem zu sprechen	
234	Sapphische Ode	
235	Schein und Sein	
236	Schläft ein Lied in allen Dingen (Fortner)	
237	Schläft ein Lied in allen Dingen (Frey)	
238	Schlittenrösslein	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
239	Schönster Abestärn	
240	Schwarz, schwarz, schwarz	
241	Sebben crudele	
242	Se Florindo	
243	Sehnsucht	
244	Sei kein Frosch, sing mit	
245	Sentiers Valaisans	
246	Se tu m'ami	
247	Shalom chaverim (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
248	Sieben Farben hat das Licht	
249	Sinkt schon manch welkes Blatt	
250	Sitzt a schöns Vogerl aufm Dannabaum	
251	Soli Deo gloria	
252	Son tutta duolo	
253	Song of the Angels	
254	Song of the Angels (Text alle Strophen EN/DE)	
255	Steht ein Stern in tiefer Not (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
256	Stickmuster für's Kopfkissen	
257	Storming, roaring, wintry winds	
258	Stumpfsinn, du mein Vergnügen	
259	S(w)ingin'	
260	Sende dein Licht	
261	Sich üben	
262	Swing Your Arms	
263	Tausend Sterne sind ein Dom (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
264	Tausende Kerzen	
265	That's an Irish Lullaby	
266	The Earth Is Turning	
267	The Girl From Ipanema	
268	The Plaint	
269	The river is flowing	
270	The Windmills of Your Mind	
271	Thunersee	
272	Tollite hostias Seite 1 (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
273	Tollite hostias Seite 2 (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
274	Toss the pot	
275	Tra la la la	
276	Ubi sunt gaudia	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
277	Una furtiva lagrima	
278	Unser Zwerchfell (Das Grosse Weihnachtssingen 2022)	
279	Vem kan segla	
280	Verdi prati	
281	Vererb'ig	
282	Vögel in meinem Garten	
283	Vo Lozärn gäge Weggis zue im 2er-Takt	
284	Vo Lozärn gäge Weggis zue im 3er-Takt	
285	Vom Aufgang der Sonne	
286	Vom Aufgang der Sonne (umgetextet)	
287	Von wegen Blabla	
288	Vous pouvez m'arrêter	
289	Wade in the water	
290	Wade in the water (Quodlibet)	
291	Waldvögelein	
292	Warum soll eine Frau kein Verhältnis haben	
293	Was müssen das für Bäume sein	
294	Was wollen wir singen	
295	Weil Maria Töne hext	
296	Wenn der Freude Tränen fliessen	
297	Wenn es richtig swingt	
298	Wenn ich durch Wien mit verliebten Augen geh	
299	Wenn ich ein Vöglein wär'	
300	Wenn ich ein Vöglein wär' 2-stimmig	
301	Wenn ich früh in den Garten geh	
302	Wenn ich mir was wünschen dürfte	
303	Wenn ich weiss, was du weisst	
304	Wer schwarz-weiss denkt	
305	Wie freu' ich mich	
306	Wiegenlied	
307	Wie lieblich ist der Maien	
308	Wir Bremer Stadtmusikanten	
309	Wir kommen all' – Geburtstagskanon (Moritz Hauptmann)	
310	Wir-Lied	
311	Wir schichten die Steine	
312	Wir wünschen dir aus Herzensgrund	
313	Wo bisch gsi?	
314	Wo man singt (unbekannt)	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
315	Wo man singt (Johann G. Seume)	
316	Wunsch	
317	Yo te dare	
318	Zum Neuen Jahr!	
319	Zungenbrecher-Kanon	
320	Zwischen heut und morgen	

A la Bach

Werner Beidinger

J.S.Bach

Einfaches Ostinato: Barbara Böhi

1. Du - bi dap du - wa du - bi dap du - wa du - bi dap du - a wa da wa da wa da wa da wa

2. da wa.... dam, pa - ram tam tam.

3. Ton ton ton ton to - ron ton ton

Einfaches Ostinato

(Du - bi dap) dum dum dum.... go - rong tong tong

Aufnahme in die Kanonsammlung vom 'Einsingen um 9' mit der freundlichen Erlaubnis von Werner Beidinger.
Der Kanon stammt aus folgender Sammlung: 'Kanonissimo - 66 Kanons für Schule, Chor und Freizeit' Fidula-Verlag

Aade bi n i loschtig gsee

Alte Appenzeller Sprüche

Ernst Hörler

1.



Aa-de bi n i losch-tig gsee ond aa-de bi de Lüü-te; ond wer mersch nüd ver-trä-ge mag, de

7



söll mersch grad ver-büü-te. Zi-ge-re-fisch ond was guet isch ond Schot-te n a de

12



Zeh - ne! Wennt scho e be-tze-li höb-scher bischt, so muesch di gär nüd mee - ne. Ke

17



ro - te Wii, ke wiis - se Wii, gad Was - ser ab de Röh - re; ond

21



d Bue - be tüe - mer d Mü - ler zue, i mag i nom - me khö - re.

Abendspruch

Franz Viktor Pfeiffer

Hans Georg Nägeli
aus "30 einstimmige Singstücke"

Durch die stil - le A - bend - flur tönt__ dein Lied,__ o

Gril - le nur,__ dein Lied,__ o Gril - le, nur.

Advents-Kanon

Uli Führe

1. *swing*



Am En-de des Jah-res kommt die schö-ne Zeit und es macht sich Ker-zen-licht breit.

5 2.



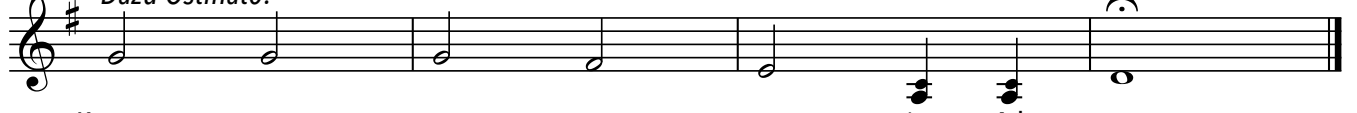
Plätz-chen duf-ten, geschmückt ist der kranz. Vor-freu-de gibt je-dem Tag ih-ren Glanz.

3.



Man trifft zu sam-men zu fröh-li-chen Run-den und ge-niesst die Stun-den.

13 *Dazu Ostinato:*



Kommt zu - sam - men, es ist Ad - vent.

Freude

Qual far - fal - let - ta gi - ro_a quel lu - me

5

E_il mio Cu - pi - do, le bel - le piu - me.

Hass

9

Als des Was-ser-falls schäu-men - de Wo - gen lass uns na - hen. Bran-den

16

mäch-tig Kas - ka - den zu Ta - le ohn' Er - bar-men ohn' Er - bar-men

Liebe

Al - ma mi - a si, sol tu se - i la mia glo - ria_il mio di-let - to.

Trauer

27



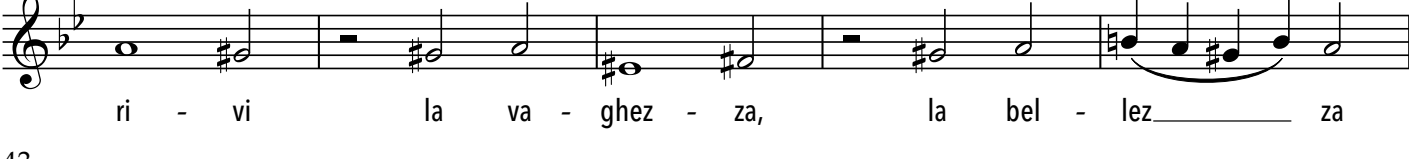
Ver - di pra - ti sel - ve_a - me - ne, per - de -

32



-re - te la____ bel - tà. Va - ghe fior, cor - ren - ti

38



ri - vi la va - ghez - za, la bel - lez____ za

43



pre - sto in voi____ si____ can - ge -

Verlangen

47



Au - re deh, per pie - tà, deh per pie - tà, au-re, spi-ra-te_al pet - to mio.

Bewunderung

59



V'a - do - ro, pu - pil - le, sa - et - te____ d'a -



mo - re, le vos - tre fa - vil - le son gra - te nel sen.

All Praise to You

Thomas Ken
1637 - 1711

Thomas Tallis
1505 - 1585

1. 2. 3. 4.

All praise to You, my God this night, for all the bles - sings

7

of the light. Keep me, o keep me, king of

12

kings, be - neath thy own al - migh - ty wings.

Alleluja

William Boyce

1. 
Al - le - lu - ia, al - le - lu - - - ia.

9 2. 
Al - le - lu - ia, al - le - lu - ia, al - le - lu - ia, al - le - lu - ia.

17 3. 
Al - le - lu - ia, al - le - lu - ia, al - le - lu - ia, al - le - lu - ia.

Alleluia

Franz Schubert

1.
Al - le - lu - ia,

3
2.
al - le - lu - ia, al - le - lu - ia,

5
3.
al - le - lu - ia, al - le - lu - ia.

The musical score is written for a single voice part in G major (two sharps) and 4/4 time. It consists of three staves. The first staff begins with a treble clef, a key signature of two sharps, and a 4/4 time signature. The melody starts on a half note 'A' (Al), followed by a half note 'l' (le), then a half note 'l' (lu), and ends with a half note 'i' (ia) with a fermata. The second staff starts with a treble clef, a key signature of two sharps, and a 4/4 time signature. The melody begins with a quarter note 'a' (al), followed by a quarter note 'l' (le), then a quarter note 'l' (lu), and a quarter note 'i' (ia). This is followed by a quarter rest, then a quarter note 'a' (al), then a quarter note 'l' (le), then a quarter note 'l' (lu), and ends with a quarter note 'i' (ia) with a fermata. The third staff starts with a treble clef, a key signature of two sharps, and a 4/4 time signature. The melody begins with a quarter rest, then a quarter note 'a' (al), then a quarter note 'l' (le), then a quarter note 'l' (lu), and ends with a quarter note 'i' (ia). This is followed by a quarter rest, then a quarter note 'a' (al), then a quarter note 'l' (le), then a quarter note 'l' (lu), and ends with a quarter note 'i' (ia) with a fermata.

Almost Like Being in Love

Lerner and Loewe

Cm⁷ F⁷ B^bmaj⁷ G⁷

What a day smile this on my face! What a rare mood I'm in! race,

Cm⁷ F⁷ B^b B^b Cm⁷ C[#]^o

Why, it's al- most like be - ing in love. There's a love.

B^b Am⁷ D⁷ Gmaj⁷ Am⁷ Bm⁷ Am⁷ Gm⁷ C⁷ Cm⁷

All the mu-sic of life seems to be, like a bell that is ring ing for me,

18 F⁷ Cm⁷ F⁷ B^bmaj⁷ G⁷ Cm⁷

And from the way that I feel when that bell starts to peal I would swear

C[#]^o B^b/D D^b⁷ Cm⁷ F⁷ B^b⁷ E^b⁷ Dm⁷

I was fall-ing, I could swear I was fal-ling, It's al - most like be-ing in love.

Amazing Grace

John Newton

Amerikanisches / Britisches Kirchenlied

The musical score is written for guitar in 3/4 time. It consists of two staves. The first staff contains the melody for the first line of the hymn, with lyrics 'A - ma - zing_ Grace how sweet the sound, that saved a___wretch like_ me.____'. The second staff contains the melody for the second line, with lyrics 'I___ once was___ lost but now am found. Was blind but___ now I see.____'. Chords are indicated above the notes: F, F7, Bb, F, C, F, F7, Bb, F, C7, F. Triplet markings (3) are placed over groups of three eighth notes in measures 2, 4, 6, 8, and 10.

A - ma - zing_ Grace how sweet the sound, that saved a___wretch like_ me.____

I___ once was___ lost but now am found. Was blind but___ now I see.____

American Christmas Medley

Swing



Jule Styne, Johnny Marks, Felix Bernard

Oh, the wea - ther out - side is fright - ful, but the fire is so de - light - ful and

5 since we've no place to go, Let it snow! Let it snow! Let it snow! It doe - sn't show signs of

10 stop - ping and I brought some corn for pop - ping, the lights are turned way down

14 low, let it snow, let it snow, let it snow. (fine) (Oh, the)

17 Ru - dolf the red - nosed rein - deer had a ve - ry shi - ny nose and if you e - ver

22 saw it you would e - ven say it glows. All of the o - ther rein - deer

27 used to laugh and call him names, they ne - ver let poor Ru - dolf

31 ..wal - king in a win - ter won - der - land! (Oh the)

Anneli, wo bisch geschter gsi?

trad.
Zürich
Schaffhausen
Aargau

1. "An - ne - li, wo bisch gesch - ter gsi?" "Hin - der em Hus im Gärt - li." "Säg, was_ hesch im_ Gär - tli to?" "Rö - se - li pflückt und_ Ma - je - ro, hin - der em Hus im Gär - tli."

2. "Anneli, wer isch bi der gsi
hinder em Hus im Gärtli?"
"Denk, min Schatz, min liebe Schatz,
o wie gern gib ich em Platz
hinder em Hus im Gärtli."

3. "Anneli, säg, was hend er gredt
hinder em Hus im Gärtli?"
"Gang und frog du d'Röseli,
d'llgen und de Rosmarin
hinder em Hus im Gärtli."

4. "Anneli, sind er alli Tag
hinder em Hus im Gärtli?"
"Ach, min Schatz chunt nümme meh,
wird en schwerli wieder gseh
hinder em Hus im Gärtli."

Ans Auge

Friedrich Rückert

Johannes Brahms

op. 113/9

Andante

1. An's 2. Au - ge des der Lieb - sten fest mit Bli - cken dich an - sau -

3. An's 4. Au - ge des der Lieb - sten fest mit Bli - cken dich an -

4. An's Au - ge des der Lieb - sten fest mit Bli -

Zur Wiederholung Zum Schluss

4. - - - ge. An's Au - ge des der Au - ge!

dich an - sau - ge. An's Au - ge des der Au - ge!

sau - - - ge. An's Au -

cken dich an - sau - ge. An's Au - ge!

Art thou troubled?

Georg Friedrich Händel
aus der Oper Rodelinda

1. 2. 3. 4.

Art _____ thou trou - bled? Mu - sic will calm thee.

4 5. 6. 7. 8.

Art thou wea - ry? Rest shall _____ be thine.

Auf, lasst uns singen!

Luigi Cherubini

1. 2. 3.

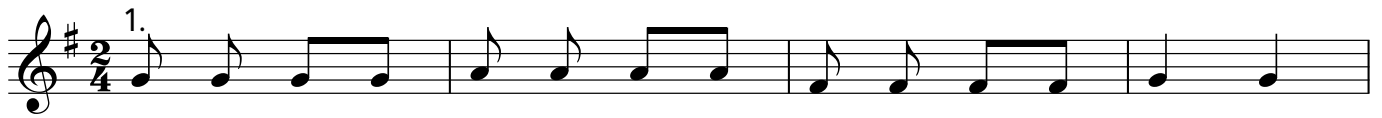
Auf, lasst uns sin - gen, sin - gen im Chor, dass hell und

5

ju - belnd es er - schallt. Singt nun und ju - bi - liert! Fangt an!

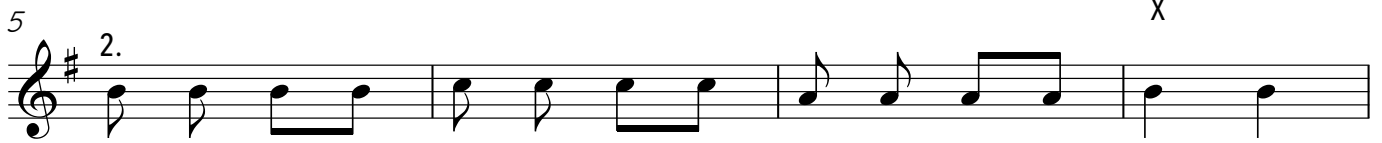
Auf der Mauer

überliefert



Auf der Mau - er auf der Lau - er sitzt 'ne klei - ne Wan - ze,

Wanz
Wan
Wa
W
X



auf der Mau - er auf der Lau - er sitzt 'ne klei - ne Wan - ze,

Wanz
Wan
Wa
W
X



sieh dir mal die Wan - ze an, wie die Wan - ze tan - zen kann,

Wanz
Wan
Wa
W
X

Wanz
Wan
Wa
W
X

tanz
tan
ta
t
X



auf der Mau - er auf der Lau - er sitzt 'ne klei - ne Wan - ze.

Wanz
Wan
Wa
W
X

Autumn

aus The Fairy Queen

Henry Purcell

See, see my ma-ny col-our'd fields, See, see my ma-ny col-our'd
7 fields And load-ed trees my will o-bey; All the fruit that
12 Au-tumn yields, All the fruit that Au-tumn yields I of-fer to the God of Day,
17 All the fruit that Au-tumn yields, I of-fer to the God of Day,

Badekanon

Hans Naumilkat

1. Wir lie - gen faul am weis - sen Strand und aa - len uns im heis - sen Sand; 2.

5 ___ ist das ein Ba - de - wet - ter heut! 3. Für gros - se Leut, für

12 4. klei - ne Leut gibt das den schön - sten Son - nen brand.

Bald gits dusse Is und Schnee

Willi Gremlich

1. Bald gits dus-se Is und Schnee; eus tuet die Chel-ti gar nüd weh, o jeh, o jeh, o jeh; es

7

3. söll en Hu-fe Schnee nur Gä! De Win-ter söll nur cho; mir war-ted_ und sind froh!
näm-li scho!

Bald sind wir wer weiss wo

Paul Burkhard

Bald sind wir wer weiss wo! Die Sehn - sucht will es so!

5
Denn zum Nach - hau - se - geh'n, da - zu ist uns die Welt zu schön!

9
Und tut's auch manch - mal weh, das klei - ne Wort "A - de!", dann

13
stimmt uns doch die Aus - sicht froh: Bald sind wir wie - der wer weiss wo!____

Belle qui tiens ma vie

Thoimot Arbeau, 1589

1. Bel - le, qui tiens ma vi - e cap - ti - ve dans tes yeux,
qui m'as l'â - me ra - vi - e d'un sou - riz gra - ci - eux,
2. Pour - qoi fuis - tu, mi - gnar - de, si je suis près de toy,
quand tex yeux je re - gar - de je me perds de - dans moy,
3. Ap - pro - che donc ma bel - le, ap - pro - che toy mon bien,
ne me sous plus re - bel - le puis - que mon coeur est tien,

viens tôt me se - cou - rir, ou me_ fau - dra mou - rir, viens rir.
car tes per - fec - ti - ons, chan - gent mes ac - ti - ons, car ons.
pour mon mal ap - pai - ser, don - ne_ moy un bai - ser. Pour ser.

Benedictus

Johann Joseph Fux

1. 2. 3.

Be - ne - dic - tus qui ve - nit, be - ne - dic - tus qui ve -

7

- nit in no-mi-ne Do - mi - ni, Do - - mi - ni.

The image shows a musical score for the Benedictus by Johann Joseph Fux. It is written in 2/2 time and features three variations of the first line of the melody. The first line starts with a treble clef and a key signature of one flat. The lyrics are: "Be - ne - dic - tus qui ve - nit, be - ne - dic - tus qui ve -". The second line starts at measure 7 and continues the melody with the lyrics: "- nit in no-mi-ne Do - mi - ni, Do - - mi - ni." The score includes various musical notations such as notes, rests, and slurs.

Originaltitel: Geniesst den Mai
Unterlegung des Gedichtes 'Bergsee'
von Grete Gulbransson (1882-1943)
Barbara Böhi

Bergsee

Traugott Maximilian Eberwein

1.
Wie ist der See zur Mit-tags-stund glas-klar und was-ser-rein, was - ser - rein. Komm wirf den
2.
kleins-ten Kie - sel - stein ihm in das grü - ne Herz hin - ein, ihm in das Herz hin -
12
ein. So ist mein Herz für dich be - reit glas-klar und was - ser - rein.
3.
Komm, schau ge - trost und tief hin- ein und was du siehst ist dein, ist dein in al-le E - wig - keit.

Bier-Kanon

Walter Rein

1. 2.

Bier muss kühl sein, sonst schmeckt es nicht; Bier muss kühl sein,

7 3.

sonst schmeckt es nicht. Ein Buddl Bier, zwei Buddl Bier, drei Buddl Bier, aus, aus, aus!

Bim Moonschyn

2. Preis Schweizerischer Kompositionsettbewerb 2003
SCV - SFEC - Europäisches Jugendchorfestival Basel

Josef Reinhart

Melodie: Thomas Fricker *1947

Satz: Markus Fricker *1943

1. Bim Moon - schyn göh - mer zä - me hei und bei - di tüe - mer schwy - ge:
2. Do fällt es Stä - rn - dli, du blybsch stoh: "Säg au, was het's z'be - dü - te?"
3. Du luegsch mi a und drücksch mer d'Hand, i ha di wohl verstan - ge,

4

s'het je - des von is z'dän - ke gnue. wie glück - lig ass mer sy - ge:
"S'heb ei - ne s'Schät - ze - li ver - loh, das seit me bi de Lü - te!"
"Gäll, ü - sers Stä - rn - dli, das fällt nie!" Druf sy mer wy - ter gan - ge.

s'het je - des von is z'dän - ke gnue, wie glück - lig ass mer sy - ge.
"S'heb ei - ne s'Schät - ze - li ver - loh, das seit me bi de Lü - te!"
"Gäll, ü - sers Stä - rn - dli das fällt nie!" Druf sy mer wy - ter gan - ge.

Blue moon

Lorenz Hart

Richard Rodgers

F7 B♭maj7 Gm7 Cm7 F7 B♭maj7 Gm7 Cm7 F7

Blue moon, you saw me stan-ding a - lone__ with - out a dream in my heart
moon, you knew just what I was there for. You heard me say - ing a pray'r

5 B♭maj7 Gm7 Cm7 F9(sus4) B♭6 Gm7

for__ with - out a love of my own.__ Blue
some-one I real - ly could care__ for.__

Bonsoir, avant de nous quitter

Charles D. Gardette
1830-1884

William Lemit
1908-1996

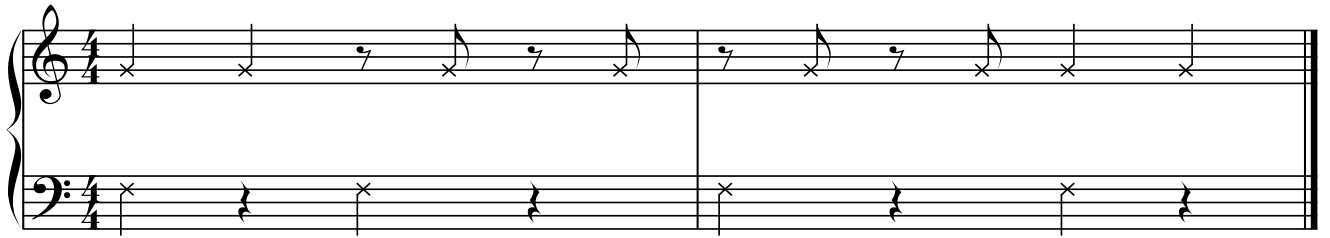
1. Bon - soir, bon - soir, 2. a - vant de nous quit - ter ce soir,

5 3. lan - çons no - tre chant pour un au re - voir!

The musical score is written on two staves. The first staff contains the first two lines of the melody, with lyrics 'Bon - soir, bon - soir, a - vant de nous quit - ter ce soir,'. The second staff contains the third line of the melody, with lyrics 'lan - çons no - tre chant pour un au re - voir!'. The music is in 4/4 time and features a key signature of three flats (B-flat, E-flat, A-flat). The first line of the melody is marked with a '1.' and the second line with a '2.'. The third line is marked with a '3.' and a '5' above the first measure. The melody is composed of eighth and quarter notes, with some measures containing rests. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across notes. The score ends with a double bar line.

Bossa

für Klavier



Brauner Bursche führt zum Tanze

aus den Zigeunerliedern Op. 103 No. 5

Johannes Brahms



7 Brau - ner Bur - sche führt zum Tan - ze sein blau - äu - gig schö - nes Kind,

13 schlägt die Spo - ren keck zu - sam - men Czar - das Me - lo - die be ginnt.

19 Küsst und herzt sein süs - ses Täub - chen, dreht sie, führt sie, jauchzt und springt!

Wirft drei blan - ke Sil - ber gul - den auf das Cim - bal dass es klingt.

Caro mio ben

Tommaso Giordani

Tommaso Giordani

Larghetto $\text{♩} = 60$

p

Ca-ro mio ben, cre-di-mi al-men, sen-za di te lan-gui-sce il cor_ ca-ro mio ben, sen-za di

7

te_ lan-gui-sce il cor. *f* Il tuo fe-del so-spi-ra o -gnor. Ces-sa, cru-del, tan-to ri-gor!

f *ppp* *mf*

Ces-sa, cru-del, tan-to ri-gor, tan-to ri-gor! Ca-ro mio ben, cre-di-mi al-men, sen-za di

19

p *cresc.* *più cresc.* *p*

te_ lan-gui-sce il cor, ca-ro mio ben, cre-di-mi al men, sen-za di te_ lan-gui-sce il cor.

Chanson d'amour

Op. 27 Nr.1

Armand Silvestre

Gabriel Fauré

$\text{♩} = 116$
dolce



J'ai - me tes yeux, j'ai - me ton front, O ma re - bel-le, ô ma fa - rou - che,

5 pp senza rigore
J'ai - me tes yeux, j'ai - me ta' bou - che Où mes bai-sers s'é-pui-se - ront.

9 p
J'ai - me ta voix, j'ai - me l'é-tran-ge grâ - ce de tout ce que tu dis,

14 poco a poco cresc. f
Ô ma re-bel - le, ô mon cher an - ge, Mon en-fer et mon pa - ra - dis!

Chor der Strassenkinder

aus Carmen

Georges Bizet



A - vec la gar - de mon - tan - te nous ar - ri - vons nous voi - là!____
Nous mar chons la tê - te hau - te Com - me de pe - tits sol - dats,

5



Son - ne trom - pet - te ec - cla - tan - te: Ta ra ta ta ta ra ta ta
Mar - quants sans fai - re de fau - te: Une, _____ deux, mar - quant le pas.

Chor der Zigarettenfrauen

aus Carmen

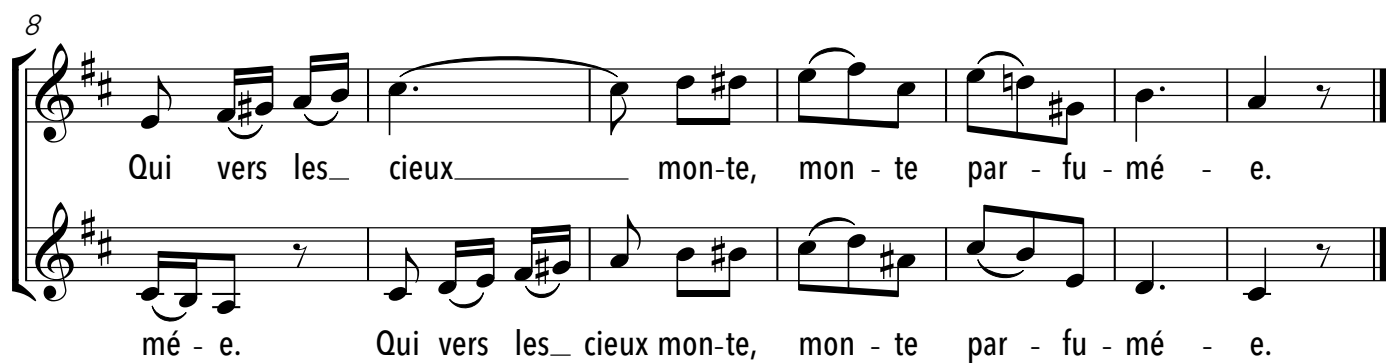
Georges Bizet



Dans l'air nous sui-vons des yeux la fu - mé - e la fu - mé - e

Dans l'air nous sui-vons des yeux la fu - mé - e la fu -

The first system of the musical score is written for two voices in treble clef, 3/8 time, with a key signature of two sharps (F# and C#). The lyrics are: 'Dans l'air nous sui-vons des yeux la fu - mé - e la fu - mé - e' for the top voice and 'Dans l'air nous sui-vons des yeux la fu - mé - e la fu -' for the bottom voice. The melody is simple and rhythmic, with many eighth and sixteenth notes.



8

Qui vers les cieux mon-te, mon - te par - fu - mé - e.

mé - e. Qui vers les cieux mon-te, mon - te par - fu - mé - e.

The second system of the musical score is written for two voices in treble clef, 3/8 time, with a key signature of two sharps. It begins with a measure rest marked with the number '8'. The lyrics are: 'Qui vers les cieux mon-te, mon - te par - fu - mé - e.' for the top voice and 'mé - e. Qui vers les cieux mon-te, mon - te par - fu - mé - e.' for the bottom voice. The melody continues with eighth and sixteenth notes, and a long note with a slur in the top voice.

Clair de Lune

Op. 46 no.2

Paul Verlaine

Andantino quasi allegretto

♩=78

Gabriel Fauré

1845-1924

Vo - tre â me est un pa - y - sa - ge choi - si Que vont char - mant mas - ques et ber - ga - mas - ques_

6
Jou - ant du luth et dan - sant, et qua - si Tris - tes sous leurs dé - gui - se - ments fan - tas - ques!

12
2
Tout en chan - tant sur le mo - de mi - neur L'a - mour vain - queur_ et la_ vie op - por - tu - ne.

Come let us all amaying go

John Hilton

1. Come let us all a - may - ing_ go, and light - ly, and light - ly trip it to and_ fro:

5 2. the bells shall ring, the bells shall ring, and the cu - ckoo, the cu - ckoo, the cu - ckoo_ sing, the

9 3. drums shall beat, the fife shall play, an so we'll spend our_____ time a - way.

Come, follow me

John Hilton

1.



Come, fol - low, fol - low, fol - low, fol - low, fol - low, fol - low me!

5

2.



Whi - ther shall I fol - low, fol - low, fol - low, whi - ther shall I fol - low, fol - low thee?

9

3.



To the green- wood, to the green- wood, to _____ the green - wood fol - low me!

Cordöli

Idiom: Putèr

Gian Gianett Cloetta

Robert Blum

Oberengadin, Grischun

Che - ra di'm, per - che las rö - sas sun pri - ve - das dad o - dur,
e per che vi - o - las blo - vas nu fa - vel - lan pü d'a - mur?
e per che vi - o - las blo - vas nu fa - vel - lan pü d'a - mur?

2. Perche chaunta lodoletta tristamaing invers il tschèl?

Il: E perche las rös'emetta our dal sain odor mortel? :Il

3. Perche'l raig dal di appera uschè sblech sül tapet verd?

Il: E perche la terr'intera s'ho müded'in ün desert? :Il

4. E perche d'dulur chalcheda es mi'orma saimper cò?

Il: O di'm tü, persun'ameda, perche m'hest abanduno? :Il

Cry me a river

Arthur Hamilton

Gm Gm(b6) Gm⁶ Gm⁷ Cm⁷ Dm F⁷(#5)

Now you say you're lone-ly, You cry the long night thru, Well, you can
Now you say you're sor-ry, For be-in' so un-true, Well, you can

5 Dm⁷ 3 D^o G⁷(#5) C⁹ 3 Cm⁷ F⁷ Bb⁶ D⁷(b9)

Cry Me a Ri-ver, Cry Me a Ri-ver, I cried a ri-ver o-ver you.
Cry Me a Ri-ver, Cry Me a Ri-ver, I cried a ri-ver o-ver you.

9 Dm Dm⁶ 3 Gm⁶ A⁷(sus4) A⁷ Dm 3 Dm⁶ Bb⁷(#11) A⁷(b9)

You drove me, near-ly drove me out of my head, while you ne-ver shed a tear,

13 Dm Dm⁶ 3 Gm⁶ A⁷(b9) Dmaj⁷

Re-mem-ber? I re-mem-ber all that you said; Told me love was too ple-be-ian,

16 Am⁷ D⁷ Gm Gm(b6) Gm⁶ Gm⁷

Told me you were thru with me, an' Now you say you love me,

19 Cm⁷ Dm F⁷(#5) Bb⁷maj⁷ Am⁷ D⁷(b9) Dm⁷ 3 D^o G⁷(#5)

Well, just to prove you do, Come on, an' Cry Me a Ri-ver,

22 C⁹ 3 Cm⁷ F⁷ Bb⁶

Cry Me a Ri-ver, I cried a ri-ver o-ver you

Da pacem, Domine

altkirchlich

Chistoph Demantius

1. 2.

Da pa - cem Do - mi - ne in die - bus nos - tris, qui - a non est

4 - ter.

3.

a - li - us, qui pu - gnet pro no - bis, qui pu - gnet, qui pu - gnet pro no - bis, pro no -

7 4.

bis ni - si tu, ni - si tu, De - us nos nos ter.

Das Ende und der Anfang

Anne-Catherine Eigner

Joseph Haydn

1.

Das En - de und der An - fang hal - ten sich an der Hand und

2. In der Unterquint

steht. Das En - de und der An - fang hal - ten sich an der

5

las - sen wal - ten: Er - in - ne - rung in uns ver - weht

Hand und las - sen wal - ten: Er - in - ne - rung in uns ver -

9

der - weil am Ho - ri - zont die neu - e Son - ne steht.

weht der - weil am Ho - ri - zont die neu - e Son - ne

Das Isinge am nüni

Jeanette Könitzer

Christian Lahusen

1. 2.

Das I - sin - ge am nüü - ni, das chunnt no vor em Znüü - ni,
Das Ein - sin - gen um neu - ne, das kommt noch vor der Jau - se.

3. 4.

S'isch där Uf - stel - ler vom Tag, wo je - di Säng' - rin mag.
S'ist der Auf - stel - ler vom Tag, den je - de Säng' - rin mag.

Vier Pro - fis vo Zü - ri bis nach Bärn, die hei drum al - li gar so gärn.
Vier Pro - fis von Zü - rich bis nach Bern, die hab'n drum al - le gar so gern.

All - zit si si im - mer da, bald tuu - sig mal, Tra - ra!
All - zeit sind sie im - mer da, bald tau - send mal, Tra - ra!

Das klingen so herrlich

aus der Zauberflöte

Wolfgang Amadeus Mozart

Das__ klin - get so herr - lich, das__ klin - get so schön!

The first system of the musical score is in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of two staves. The vocal line (treble clef) begins with a half note G4, followed by a quarter note A4, a quarter note B4, and a half note C5. The piano accompaniment (bass clef) starts with a half note G2, followed by a quarter note A2, a quarter note B2, and a half note C3. The lyrics are: 'Das__ klin - get so herr - lich, das__ klin - get so schön!'.

La ra la la la la ra la la la la ra la.

The second system continues the melody. The vocal line features a series of eighth and sixteenth notes, creating a rhythmic pattern. The piano accompaniment provides a steady bass line. The lyrics are: 'La ra la la la la ra la la la la ra la.'.

Nie__ hab' ich so et - was ge - hört und ge - sehn!

The third system introduces a new phrase. The vocal line starts with a half note G4, followed by a quarter note A4, a quarter note B4, and a half note C5. The piano accompaniment starts with a half note G2, followed by a quarter note A2, a quarter note B2, and a half note C3. The lyrics are: 'Nie__ hab' ich so et - was ge - hört und ge - sehn!'.

La ra la la la la ra la la la la ra la.

The fourth system concludes the piece. The vocal line features a series of eighth and sixteenth notes, creating a rhythmic pattern. The piano accompaniment provides a steady bass line. The lyrics are: 'La ra la la la la ra la la la la ra la.'.

Das Orchester

überliefert

Trompete

Tä - te - rä - te - tä - te, tä - te - rä - te - tä - tä - tä.

Posaune

He - jo, he - jo, he - jo, he - jo, ho.

Klarinette

Plim, plam, plim, plam, plim, plam, plim, plam, plim, plam, plim, plam, plem, plem, plem,

Pauke

Bim, bim bim, bum, bum, bum, bum, bum, bum, bum.

3

Tä - te - rä - te - tä - te, tä - te - rä - te - tä. -

He - jo, he - jo, he - jo, he - jo, ho.

Plim, plam, plim, plam, plim, plam, plim, plam, plim, plam, plim, plam, plem, plem, plem,

Bim, bim bim, bum, bum, bum, bum, bum, bum, bum.

Dass Erde und Himmel

Kurt Rose

Herbert Beuerle

1.
Dass Er - de und Him - mel dir blü - - hen,

2.
dass Freu - de sei grös - ser als Mü - - hen,

3.
dass Zeit auch für Wun - der, für Wun - der dir bleib'

4.
und Frie - den für See - le und Leib!

The musical score is written on four staves, each corresponding to a line of lyrics. The key signature is one flat (B-flat) and the time signature is 4/4. The melody is written in a soprano clef. The first staff has a long note for 'blü' followed by a rest and then 'hen'. The second staff has a long note for 'Mü' followed by a rest and then 'hen'. The third staff has a long note for 'bleib''. The fourth staff has a long note for 'See' followed by a rest and then 'le' and 'Leib!'. There are various musical notations including eighth notes, quarter notes, and half notes, as well as rests and slurs.

Das Spinnlein

Aus den "Alemannischen Gedichten"

Johann Peter Hebel

Hans Georg Nägeli



Nei lue - get doch das Spinn - li a, wie's zar - ti Fä - de zwir - ne cha!



Bas Gvat - ter, meinsch, chasch's au__ ne so? De wirsch mers, trau - i bli - be lo.



Es machts so sub - til und so nett, i wott nit, ass__ i's z'Hasp - le hätt.

Das Veilchen

J.W.v. Goethe

W.A. Mozart

Ein Veil-chen auf der Wie-se stand, ge bückt in sich_ und un_ be-kannt: es war ein

7 her-zigs Veil - chen. Da kam ein' jun-ge Schä-fe - rin mit leich - tem Schritt und mun - term Sinn

da her, da her, die Wie - se_ her und_ sang.

21

25 Ach, denkt das Veil_ chen_ wär ich_ nur die schön - ste

Blu - me der Na - tur, ach, nur_ ein_ klei - nes Weil - chen.

35 Bis mich das Lieb-chen ab - ge - pflückt und an dem Bu - sen matt-ge-drückt, ach_ nur ach_ nur, ein

35 Vier-tel - stünd - chen lang. Ach, a - ber ach, das Mäd - chen kam und nicht in

42 acht das Veil - chen nahm, er - trat_ das ar - me Veil - chen. Es sank_ und

47 starb_ und freut sich noch und sterb ich denn so sterb ich doch durch sie, durch

52 sie_ zu ih-ren Füs - sen_ doch. (Das ar-me Veil - chen, es war ein her-zigs Veil - chen.)

Das Veilchen

J.W.v. Goethe

W.A. Mozart

Piano introduction in D major, 2/4 time. The music features a delicate melody in the right hand and a supporting bass line in the left hand. Dynamics include *p* (piano) and *f* (forte).

First vocal entry with piano accompaniment. The lyrics are: "Ein Veil-chen auf der Wie-se stand, ge bückt in sich und un_ be-kannt: es war ein her-zigs Veil - chen." The piano part continues with the same melodic and harmonic patterns as the introduction.

Second vocal entry with piano accompaniment. The lyrics are: "Da kam ein' jun - ge Schä - fe - rin mit leich - tem Schritt und mun - term Sinn da". The piano part features a more active bass line with eighth notes.

19

Final vocal entry with piano accompaniment. The lyrics are: "her, da her, die Wie - se__ her und__ sang." The piano part concludes with a final chord and a few lingering notes.

23

Ach, denkt das Veil_ chen_

29

wär ich_ nur die schön-ste Blu-me der Na - tur, ach, nur_ ein_ klei-nes Weil-chen. Bis

35

mich das Lieb - chen ab - ge-pflückt und an dem Bu - sen

38

matt - ge-drückt, ach_ nur ach_ nur, ein Vier-tel-stünd-chen lang.

44

Ach, a - ber ach, das Mäd - chen kam und nicht in acht das Veil - chen nahm, er - trat _____

f

50

— das ar - me Veil - chen. Es sank_ und starb_ und freut sich noch und sterb ich denn so

p rallent. *stin - - -*

56

-----gen -----do

sterb ich doch durch sie, durch sie_____ zu ih - ren Füß - sen_ doch.

rallent. *f*

61

a piacere

(Das ar - me Veil - chen, es war ein her - zigs Veil - chen.)

p *f*

Dein Kopf ist das Bein

Paul Lohmann, Gesangspädagoge
Textunterlegung Barbara Böhi

Siegfried Macht

1. Dein Kopf ist das Bein, das sich, 2. das____ sich____ dir____ stellt.

3. Ja, dein Kopf__ ist dein Bein, 4. ist dein Bein, das sich dir stellt.

5. Lass dir doch kein Kopf - Bein stel - len, kein____ Kopf - Bein stel - len!

7. (Klatschen)

auslaufender Kanon

The musical score is written on four staves in G major (one sharp) and 4/4 time. The first staff contains the first two lines of the melody, with lyrics 'Dein Kopf ist das Bein, das sich, 2. das____ sich____ dir____ stellt.' The second staff contains the next two lines, with lyrics '3. Ja, dein Kopf__ ist dein Bein, 4. ist dein Bein, das sich dir stellt.' The third staff contains the next line, with lyrics '5. Lass dir doch kein Kopf - Bein stel - len, kein____ Kopf - Bein stel - len!'. The fourth staff contains the final line, with lyrics '7. (Klatschen)' and 'auslaufender Kanon'. The score includes various musical notations such as eighth notes, quarter notes, and rests, as well as dynamic markings like 'Klatschen' and 'auslaufender Kanon'.

Dem Freudenspender

Friedrich Kuhlau
1786 - 1832

1.
Dem Freu-den-spen-der ist je-der-mannhold. Er locktaus ver - sie-gel-ten Beu-teln das Gold.

2.
Ge - la-den zu Freu-den - fes-ten, in Hüt - ten wie in Pa - läs - ten,

3.
winkt ihm, winkt ihm der Eh - ren-platz, winkt ihm der Eh - ren-,der Eh - ren-platz.

dene wos guet geit

Mani Matter

♩=ca. 84

de-ne wos guet geit giengs bes-ser giengs de-ne bes-ser wos we-ni-ger guet_geit

was a-ber nid geit oh-ni dass's de-ne we-ni-ger guet geit wos guet geit,

9 drum geit we-ni für dass es de-ne bes-ser geit_wos we-ni-ger guet_geit

1. und drum geits o de-ne nid bes-ser wos guet geit. 2. de-ne wos guet geit.

Der fliegende Frosch

Friedrich K. Wanek

1. 2.

12 Wenn ei-ner der mit Mü-he kaum ge - kro chen ist auf
ei-nen Baum, schon meint, dass er ein Vo - gel wär, so irrt sich der.

23 Coda
So _____ irrt sich der.

Der Frosch

Christian Dieffenbach

Werner Hartmann

$\text{♩} = 128$

Der Frosch sitzt in dem Roh - re, der di - cke, brei - te Mann und
Er meint, es klingt gar herr - lich, könnt's nie-mand so wie er, und
singt sein A - bend - lied - chen, so gut er sin - gen kann.
bläst sich auf ge - wal - tig, meint Wun - der, was er wär.

qua - qua - qua - qua - qua - qua - qua - qua - qua - qua - qua - qua - qua,
qua - qua - qua - qua - qua - qua - qua - qua - qua - qua - qua - qua - qua.

Der Frühling liebt das Flötenspiel

Kanon aus "Die Feuerzangenbowle" 1943

Erich Knauf
(1895 - 1944)

1.
Der Früh-ling liebt das Flö - ten - spiel, doch auch auf der Po - sau - ne

2.
bläst er bei gu - ter Lau - ne, und nie - mals wird es ihm zu - viel,

3.
er fängt, wenn er nicht wei - ter kann, das al - te Lied von vor - ne an!

Der Gang zum Liebchen

Johannes Brahms

Es glänzt der Mond nie - der, ich soll - te doch wie - der zu mei - nem Lieb - chen, wie
7 Es ging der Mond un - ter, ich eil - te doch mun - ter, und eil - te, dass kei - ner mein
mag es ihr gehn. Ach weh, sie ver - za - get und kla - get und kla - get
Lieb - chen ent - führt. Ihr Täub - chen, o gir - ret, ihr Lüft - chen, o schwir - ret,
dass sie mich nim - mer im Le - ben wird seh'n!
dass kei - ner mein Lieb - chen, mein Lieb - chen ent - führt!

Der Mond ist aufgegangen

Johann Abraham Peter Schulz

1. 2.

1. Der Mond ist auf - ge - gan - gen, die gold - nen Stern - lein pran - gen
2. Wie ist die Welt so stil - le, und in der Dämm - rung Hül - le,
3. Seht ihr den Mond dort ste - hen? Er ist nur halb zu se - hen
4. Wir stol - zen Men - schen - kin - der sind ei - tel - ar - me Sün - der
5. So legt euch denn, ihr Brü - der, in Got - tes Na - men nie - der,

3.

am Him - mel hell und klar. Der Wald steht schwarz und schwei - get
so trau - lich und so hold als ei - ne stil - le Kam - mer,
und ist doch rund und schön. So sind wohl man - che Sa - chen,
und wis - sen gar nicht viel. Wir spin - nen Luft - ge - spin - ste
kalt weht der A - bend - hauch. Ver - schon uns Gott mit Stra - fen

und aus den Wie - sen stei - get der weis - se Ne - bel wun - der - bar.
wo ihr des Ta - ges Jam - mer ver - schla - fen und ver - ges - sen sollt.
die wir ge - trost be - la - chen weil uns' - re Au - gen sie nicht seh'n.
und su - chen vie - le Kün - ste und kom - men wei - ter von dem Ziel.
und lass uns ru - hig schla - fen, und un - sern kran - ken Nach - bar auch.

Der Mörder ist immer der Gärtner

Reinhard Mey

Die Nacht liegt wie Blei auf Schloss Dark-moor,____ Sir Hen-ry liest Fi-nan-cial Times.____

Zwölf-mal schlägt ge-spen-stisch die Turm-uhr,____ der But-ler hat Aus-gang bis eins.

Da schleicht sich im fla-ckern-den Lam-pen-schein fast laut-los ein Schat-ten zur Tü-re he-rein

und stürzt auf Sir Hen-ry, der-sel-be lebt ab und nimmt das Ge-heim-nis mit sich ins Grab.

Der Mör-der ist im-mer der Gärt-ner,____ und er plant schon den näch-sten Coup,

Der Mör-der ist im-mer der Gärt-ner____ und der schlägt er-bar-mungs-los,

47
der schlägt er-bar-mungs-los, der schlägt er-bar-mungs-los zu!

Der Puur am Stärbe

Carl Albert Loosli (1877-1959)
aus dem Gedichtband "Mys Ämmitaw"

Markus Traber

5 Frou, i muess der öp - pis sä - ge, chumm da zue - mer, nach zum Bett;
D Püü - ri muess gar grö - slig plä - re dert a Drät - tis To - te - bett,

9 gan - ge jitz em Änd e' gä - ge z weh - re nützt nüt, gäb i wett!
seit: "Da git es gar nüt z'chä - re, 's geit e - so wie du hesch gredt.

Wä - ge des - si muesch nid grän - ne, 's muess e je - de ei - nisch dän - ne!
Wä - gem Chnächt bruchsch nüt di z'äng - ste, zä - me hei mer's ab - gredt läng - ste!"

Der Sultan hat gegähnt

August von Kotzebue

Friedrich Kuhlau

1.
Pflicht-schul-digst gäh - net, ihr Ge - treu - en! Der gros - se Sul - tan hat ge - gähnt,

2.
gähnt doch würd' ein Lächeln ihn er - freu - en, würd' ein Lächeln ihn er - freu -

3.
- en, so lacht bis euch das Au - ge trönt so lacht, bis euch das Au - ge, das Au - ge trönt!

Der Wächter auf dem Turme sass

Textunterlegung 2. Stimme
Barbara Böhi

Überliefert

The musical score is written for two voices in 4/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The lyrics are in German. The first system shows the first two lines of the song. The second system shows the next two lines. The third system shows the final two lines. The music is written in a simple, folk-like style with many eighth and sixteenth notes. The lyrics are written below the notes, with some words split across lines. The score ends with a double bar line.

Der Wäch-ter auf dem Tur-me_sass und_ rief mit hel - ler_ Stim - me:
auf_dem Tur-me sass, rief_ mit_ hel - ler_Stim - me:
Ist noch ei - ner da, der im Schlum - mer leit, er steh' nun auf,
Ist noch ei - ner da, er steh nun auf,
es ist nun Zeit, der Tag hat_sich ge - zei - get, ge - zei - get
es ist_nun_ Zeit, der Tag ge - zeigt ge - zei - get.

Der, welcher wandert

aus der Zauberflöte

W. A. Mozart

Der, wel-cher wan-dert die-se Stras-se voll Be-schwer - den, wird rein durch

Der, wel-cher wan-dert die-se Stras-se voll Be-schwer - den, wird rein durch

The first system of the musical score for 'Der, welcher wandert' from 'The Magic Flute'. It consists of a treble and a bass staff joined by a brace. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is common time (C). The melody is written in the treble staff, and the bass line is in the bass staff. The lyrics are written below the staves.

Feu - er, Was-ser, Luft und Er - den. Wenn er des To-des Schre-cken ü-ber-win-den kann,

Feu - er, Was-ser, Luft und Er - den. Wenn er des To-des Schre-cken ü-ber-win-den kann,

The second system of the musical score. It continues the melody and bass line from the first system. The lyrics are written below the staves.

schwingt er sich aus der Er-de him-mel - an! Er - leuch - tet wird er dann im

schwingt er sich aus der Er-de him-mel - an! Er - leuch - tet wird er dann im

The third system of the musical score. It continues the melody and bass line. The lyrics are written below the staves.

Stan - de sein, sich den My-ste - ri - en der I - sis ganz zu weihn.

Stan - de sein, sich den My-ste - ri - en der I - sis ganz zu weihn.

The fourth system of the musical score, which concludes the piece. It continues the melody and bass line. The lyrics are written below the staves.

Des Müllers Blumen

Wilhelm Müller

Franz Schubert
aus: Die schöne Müllerin

Am Bach viel klei - ne Blu - men stehn, aus hel - len blau - en Au - gen sehn:
Dicht un - ter ih - rem Fen - ster - lein, da will ich pflan - zen die Blu - men ein:
Und wenn sie tät die Au - gen zu und schläft in süs - ser, süs - ser Ruh,
Und schliesst sie früh die La - den auf, dann schaut mit Lie - bes - blick hi - nauf:

der Bach, der ist des Mül - lers Freund und hell - blau Lieb - chens Au - ge scheint,
da ruft ihr zu wenn al - les schweigt, wenn sich ihr Haupt zum Schlum - mer neigt,
dann lis - pelt als ein Traum - ge - sicht ihr zu: Ver - giss, ver - giss mein nicht.
10 der Tau in Eu - ren Äu - ge - lein, das sol - len mei - ne Trä - nen sein,

drum sind es mei - ne Blu - men drum sind es mei - ne Blu - men.
ihr wisst ja was ich mei - ne, ihr wisst ja was ich mei - ne.
Das ist es was ich mei - ne, das ist es was ich mei - ne.
die will ich auf Euch wei - nen, die will ich auf euch wei - nen.

Die Gedanken sind frei

Volkslied, Lützelflüh (Kt. Bern), 1810

Die Ge - dan - ken sind frei! Wer kann sie er - ra - ten? Sie flie - hen vor - bei wie
7 Ich den - ke was ich will und was mich be - glük - ket, nur all - les in der Still und
Und sperrt man mich ein im fin - ste - ren Ker - ker, das al - les sind rein ver -
näch - li - che Schat - ten. Kein Mensch kann sie wis - sen, kein Jä - ger er -
wie es sich schik - ket. Man kann ja im Her - zen stets la - chen und
12 geb - li - che Wer - ke; denn mei - ne Ge - dan - ken zer - reis - sen die
schies - sen. Es blei - bet da - bei: Die Ge - dan - ken sind frei!
scher - zen und den - ken da - bei: Die Ge - dan - ken sind frei!
Schran - ken und Mau - ern ent - zwei. Die Ge - dan - ken sind frei!

Die Geige sie singet

überliefert

Die Gei - ge sie sin - get, sie ju - belt und klin - get,
Die Kla - ri - nett, die Kla - ri - nett macht du - a du - a du - a gar so nett,
Die Pau - ke hat's leicht, denn sie spielt nur zwei Tö - ne,
Die Trom - pe - te sie schmet - tert: tä, tä, tä, tä, tä, tä, tä, tä, tä, tä, tä, tä, tä, tä, tä, tä,
Das Horn, das Horn, das ruht sich aus,
Die Po - sau - ne sie schleift sehr tief und laut,

Die Nachtigall

Wolfgang Amadeus Mozart
KV562a

1. 2. 3.

4 Horch, ihr süs - ses Lied singt die__ Nach - ti -

7 gall ihr tü - tü - tü - tü, tü - tü tü! Ihr süs - - ses

Lied singt die__ Nach - ti - gall, ihr tü - tü - tü - tü, tü - tü -

Die Stimme

Johann Gottfried Herder

Franz Möckl

1. Mehr als die Schön - heit selbst be - zau - bert die lieb - li - che Stim -

2.

7

3. me: je - ne zie - ret den Leib; 4. sie ist der See - le Ge - walt.

Ding Dong Bells

überliefert

1.



Ding dong bells, — ding dong bells, — ding dong ding dong bells.

5

2.



Hear the mer - ry, mer - ry — bells, oh hear the din - gle - dong bells.

9

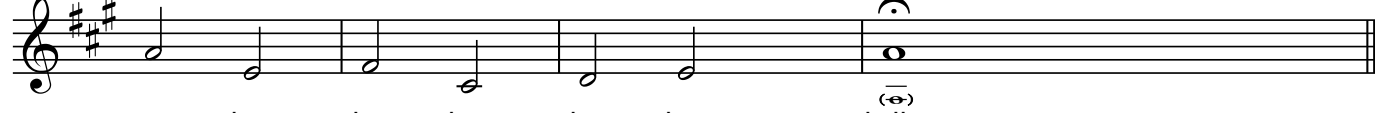
3.



I hear the mer-ry bells, hear the mer-ry, mer-ry bells, ding dong bells.

13

4.



Ding dong ding dong ding dong bells.

Dona nobis pacem

Kanon

1. Do - na no - bis pa - cem, 2. do - na no - bis

4. pa - cem in di - e - bus, 3. di - e - bus nos - tris!

7. Ostinato Do - na pa - cem!

The musical score is written for a single melodic line in 6/8 time. It consists of three systems. The first system contains two measures, labeled '1.' and '2.'. The second system contains two measures, labeled '4.' and '3.'. The third system contains one measure, labeled '7.', which is marked 'Ostinato' and includes repeat signs at both ends. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span multiple notes. The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 6/8.

Donna, donna, vè a chà

Idiom: Vallader

trad. Unterengadin,
Grischun

1. Don - na, don - na vè a chà, cha teis hom at clo - ma. Sch'el am clo - ma, schi

5 la - scha'l clo - mar, eu stun qua e vögl bal - lar, e lu - ra vegn' a cha - sa.

2. II: Donna, donna vè a chà, cha teis hom ha mal. :II

Sch'el ha mal, schi lascha'lacrappar, eu stun qua e vögl ballar,
e lura vegn'a chasa.

3. II: Donna, donna vè a chà, cha teis hom es mort. :II

Sch'el es mort, schi'l sepuli, eu stun qua e vögl siglir,
e lura vegn'a chasa.

4. II: Donna, donna vè a chà, chi'd es da partir la roba. :II

Schi'd es da partir, stögl finir da ballar, o Deis, meis linzöls,
o Segner char, eu cuor be spüfs a chasa.

Du suchst das Glück

Anne-Catherine Eigner

Uli Führe

swing

1.

Du suchst das Glück in al- len, al- len Din- gen und fin- dest es im Jetzt und Hier.

2.

Die Stim- men fan- gen an zu leuch- ten und zu klin - gen, ver bün- den sich mit dir.

3.

So wer- den wir noch lan- ge, lan- ge sin- gen im gros - sen Stim- men - Wir.

Dubadap da

Uli Führe, Werner Rizzi

1. D G D A D G

Du ba- dap da Du ba- dap da Du ba- dap da Du ba- dap da Du ba- dap da Du ba- dap da

7 D A D 2.

Djib dap dji da-bi- dap Djon - ga Du - ba__ Ba - du - ba Du - ba__ Ba - du - ba Du - ba__ Ba - du - ba

12

Du - ba__ Du - ba__ Ba - du - ba Du - ba__ Ba - du - ba Djib-dap dji-da-bi-dap Djon - ga

17 3.

25 4. u - wa u - wa u - wa u - wa u - wa u - wa Djip-dap-dji da-bi-dap Djon - ga

u - wa u - wa u - wa u - wa u - wa u - wa Djib-dap dji-da-bi-dap Djon - ga.

Duh dabn duh

Werner Rizzi

Werner Rizzi

♩=100-132 *Swing* ♩=♩³♩

1. Du da bn du da bn du da bn du wa du dab du bn di da du bn da bn du wa

5 2. dom dom dom dom dom dom doh du wa du wa du wa duh

9 3. dum dam dah dum dam du bi da du bn dab du da bn du dab du dab

13 4. du dab da da bn du da bn du da du da ba du ba da du ba dab dah.

Ehre sei Gott in der Höhe

Martin Luther

1.

Eh - re sei Gott, Eh - re sei Gott, Eh - re sei Gott in der Hö - he und

Ostinato

Vom Him - mel hoch, da komm ich her.

5

2.

Frie - den auf Er - den und den Men - schen ein Wohl - ge - fal - len.

Vom Him - mel hoch, da komm ich her.

Ei Franke

Jacob Stickelberger

C Am Dm G C Am Dm G C Am Dm G

Ei - ni vo de Schwy-zer Ban-ke leit für mich es Büe - chli a mit dr Y - lag vom-ne Fran - ke

7 C Am Dm G C E Am C Am E E

dänkt me: dasch en ar - me Ma. Jä halt, Dir tüet gly nüm-me grin - se dänn i zäh Jahr

12 E Am Am C E B⁷ E G

han i drei und i hun-dert Jahr mit Zin - ses - zin - se ha - ni plötz - li tu - sig Schtei.

17

...ü - ber - all sys Muul dry - hänkt

Tusig Jahr sy schnäll verflosse
und i säge sträng mym Sohn:
ds Läbe wird denn noni gnosse
spare mer di Million.

Dänk mer dra: nomal zähtusig
Jährli wird jitz ysig gspart
sitz grad uf, iss nid so grusig
denn hei mir e Milliard.

Ja i weiss, dys liechte Läbe
isch e bösi Sach, my Sohn
gang denn nid ga Gält abhäbe
dänk e chli a d'Billion.

Trinksch es Bierli für ne Franke
hätsch, my Sohn, dä besser gspart
du vertrinksch drum, s'macht mi chrank,
e potenzielli Quadrilliard.

Bis die Zinseszinse, Papi,
chöme, bisch du lengscht versänkt -
jitz gseht dir, wien e junge Lappi
überall sys Mul dryhänkt.

Ein' Gems auf dem Stein

Jospeh von Eichendorff

Johannes Brahms

1. Ein' Gems auf dem Stein, ein Vo - gel im Flug, ein

2. Ein' Gems auf dem Stein, ein Vo - gel im

5. Mä - del, das klug, ____ kein Bursch holt die ein. Ein' Gems auf dem

4. Flug, ein Mä - del, das klug, ____ kein Bursch holt die ein. Ein'

Eine kleine Sehnsucht

Friedrich Holländer

Mein Tag ist grau, dein Tag ist grau; lass uns zu- sam- mengeh'n! Wir wol- len bei- de an den

6 Hän- den uns fas- sen und uns so recht ver- steh'n! Lang ist der Weg, bang ist der Weg,

11 si- cher wird man be- lohnt; wir woll'n recht fest an et- was Schö - nes den- ken

15 und an ein Schloss im Mond! _____ Ei- ne klei- ne Sehn- sucht _____ braucht je- der zum

Glück- lich- sein! Ei- ne klei- ne Sehn- sucht, _____ ein Stück- chen Son - nen - schein. _____ Ei- ne Sehn- sucht

27 _____ für den grau- en Tag; _____ ei- ne Sehn - sucht _____ ganz e- gal wo- nach! _____ Ei- ne klei- ne Sehn- sucht

35 _____ ein flüch- ti- ges Traum- ge- bild! _____ Ei- ne Sehn- sucht, die sich nie- mals er - füllt! _____

Ein kleines Lied

Maria von Ebner-Eschenbach
1830-1916

Martin Seith-Böhm

1. 2.

Ein klei- nes Lied, wie geht's nur an, dass man so lieb es ha- ben kann,

3. 4. 5.

was liegt da- rin? Er- zäh- le! Es liegt da- rin ein we- nig Klang, ein we - nig Wohl -

9 6. (7.)

laut und Ge- sang, und ei- ne gan - ze See - le!

Ein Ton

Peter Cornelius



E lucevan le stelle

Giacomo Puccini

E lu-ce- van le stel - le... e_o lez-za-va la ter-ra, stri- dea l'u- scio del_ l'or - to...

6 e_un pas - so sfio- ra - va la re - na... En - tra-va_el la fra-gran - te,

9 mi ca- dea fra le bra - ccia...

12 Oh! dol - ci ba - ci,o lan - gui - de ca - re - zze, mentr' io fre -

14 men - te le bel - le___ for - me di - scio - gliea dai ve - li!

17 Sva - nì per sem-pre_il so-gno mio d'a - mo - re... L'o - ra_è fug - gi - ta,___

20 ___ e muo - io dis - pe - ra - to! e muo - io dis - pe - ra - to!

24 E non ho_a-ma - to mai tan-to la vi - ta, tan-to la vi - ta!___

Emmentaler Hochzeitstanz

Bucheggberg Kt. Bern um 1818



Braut: Bin al - ben e wär - ti Täch - ter gsi, bin us em Hus, cha nüm - me dri, eh!_

Bräutigam: Bisch fri - li e wär - ti Täch - ter gsi, muest ä - be so ne wär - ti si, e_

5 Gäste: Ju - hei - e ihr Bursch und Mei - tsche - ni, hüt soll e Tag der Freu - de si; der_

nüm - me dri mir Lä - be - lang. Dr Ät - ti, ds Mue - ti,

9 wär - ti si dir Lä - be - lang. Dr Ät - ti, ds Mue - ti,

Freu - de si mit Spiel und Klang! D Man - ne d Wi - ber,

Brue - der u Schwes - ter u wän i ha, die muess ig al - li jetzt ver - lah, muess

Brue - der u Schwes - ter u wän i ha, hätt' län - gist di gärn bi 'ne gha; un_

13 Jun - gi und Al - ti und Je - der - ma soll lus - tig si und Freud dra ha, mit_

lue - ge wie's mer dus - se gang; o du mi trü - li

i ha bei - tet scho gar lang. O du mi trü - li

16 Äs - se Trin - ke, Tanz und Gsang! Ju - he! Sit lus - ti,

wär - te Schatz, jetzt chu - men i, hesch mer Platz?

wär - te Schatz, chunst änt - lig? I ha der Platz.

spa - ret nüt, ihr trü - li - ge Hoch - ziits - lüt!

Engel des Lebens

Ingeborg Hiel

1. 2.

Mö - ge der En - gel des Le - bens sei - ne Schutz - flü - gel weit____

6 3.

span - nen, auf dass dei - ne See - le____ gross____ at - me.

Erstes Grün

Justinus Kerner

Robert Schumann

Op. 35 No. 4



p

Du jun - ges Grün, du fri - sches Gras! wie man - ches Herz durch dich ge - nas,
Schon wächst du aus der Er - de Nacht, wie dir mein Aug' ent - ge - gen - lacht!
Wietreibt's mich von den Men - schen fort! Mein Leid das hebt kein Men - schen - wort, nur

6 *ritardando* *ritardando*

das von des Win - ters Schnee er - krankt, o wie mein Herz nach dir ver - langt!
Hier in des Wal - des stil - lem Grund drück' ich dich, Grün, an Herz und Mund.
jun - ges Grün, ans Herz ge - legt, macht dass mein Her - ze stil - ler schlägt.

Es gingen zwei Gespielen gut

Niederländisches Volkslied

aus: 'Souterliedekens'

Satz: Clemens non Papa 1510-1556

The musical score is written for three parts: Soprano, Alto, and Bass. It is in the key of B-flat major (two flats) and 4/4 time. The lyrics are in German. The score is divided into three systems, with measure numbers 7, 10, and 13 indicated at the beginning of each system. The lyrics are: 'Es gin - gen zwei_ Ge-spie - len_ gut wohl durch die Hei-den grü - ne, die ein die führt ein fri - schen Mut, die an - dre wein - te seh - - - - - re.' The melody is simple and folk-like, with a mix of eighth and quarter notes. The accompaniment consists of a steady bass line and a treble line with some chords and single notes.

Es gin - gen zwei_ Ge-spie - len_ gut wohl durch die Hei-den grü - ne,

Es gin-gen zwei Ge-spie - len gut wohl durch die Hei - den grü - ne,

Es gin - gen zwei Ge - spe - len gut wohl durch die Hei-den grü - ne, die

7

die ein die führt ein fri - schen Mut, die

die ein die führt ein fri - schen Mut,

ein die führt ein fri - schen Mut, die

10

an - dre wein - te seh - - - - - re.

die an - dre wein - te seh - - - - - re.

an - dre wein - te seh - - - - - re.

Es git...

Alemannischer Kindervers

Uli Führe

1.
Es git ein chlei-ne Ma, de het a hoh-le Zah. Was isch wohl in dem Zah vo dem chlei-ne Ma?

2.
Dört isch halt e Chisch-dli drin, das isch a - ber gar nit schlimm,

3.
denn in-ne drin do lit e Brief und i dem Brief stoht säl-li chlei-ni Gschicht:

Es ist ein Ros entsprungen

Satz: Michael Praetorius

1. Es ist ein Ros ent - sprun - gen aus ei - ner Wur - zel zart, und
wie uns die Al - ten sun - gen: von Jes - se kam die Art,

The first system of the musical score is written for two staves, treble and bass. The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 3/2. The melody is in the treble staff, and the bass staff provides a harmonic accompaniment. The lyrics are written below the staves, with the first line of the verse starting with '1. Es ist ein Ros ent - sprun - gen'.

6
hat ein Blüm - lein bracht mit - ten im kalten Win - ter, wohl zu der hal - ben Nacht.

The second system of the musical score continues the melody and accompaniment. It begins with a measure rest marked with the number '6'. The lyrics continue with 'hat ein Blüm - lein bracht mit - ten im kalten Win - ter, wohl zu der hal - ben Nacht.' The system ends with a double bar line.

2. Das Röslein, das ich meine, davon Jesaias sagt,
hat uns gebracht alleine Marie, die reine Magd;
aus Gottes ewgem Rat hat sie ein Kind geboren
wohl zu der halben Nacht.

3. Das Blümelein so kleine, das duftet uns so süß,
mit seinem hellen Scheine vertreibt's die Finsternis;
war Mensch und wahrer Gott,
hilft uns aus allen Leiden, rettet vor Sünd und Tod.

Es regnet ohne Unterlass

Kinderlied

Helmut Bornefeld

*1906

1. 2. 3.

The musical score is written on three staves in G major (one sharp) and 2/4 time. The first staff contains measures 1-5, the second staff measures 6-10, and the third staff measures 11-15. The melody is simple and repetitive, with lyrics written below the notes. The lyrics are: 'Es reg-net oh-ne Un-ter-lass, es reg-net im-mer zu, die Schmet-ter lin-ge wer-den nass, die Blu-men ge-hen zu. Ro-ter, ro-ter Fal-ter, komm, komm auch du zu mir, a-ber dei-nem Brü-der-lein_ schliess ich zu die Tür. und auch dei-nem Schwes-ter-lein_ mach ich auf die Tür.'

Es reg-net oh-ne Un-ter-lass, es reg-net im-mer zu, die Schmet-ter lin-ge

6
wer-den nass, die Blu-men ge-hen zu. Ro-ter, ro-ter Fal-ter, komm,

11
komm auch du zu mir, a-ber dei-nem Brü-der-lein_ schliess ich zu die Tür.
und auch dei-nem Schwes-ter-lein_ mach ich auf die Tür.

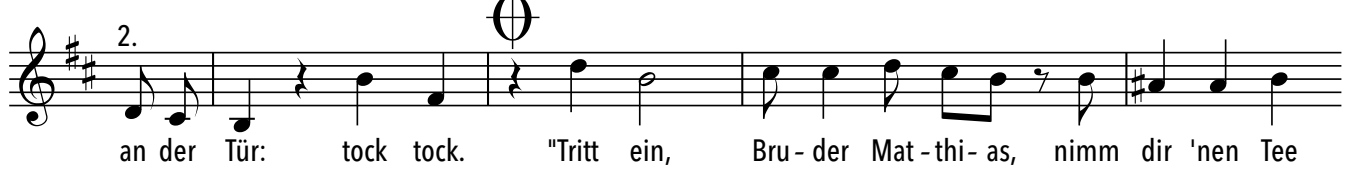
Es war ein Tag wie dieser

Oliver Gies

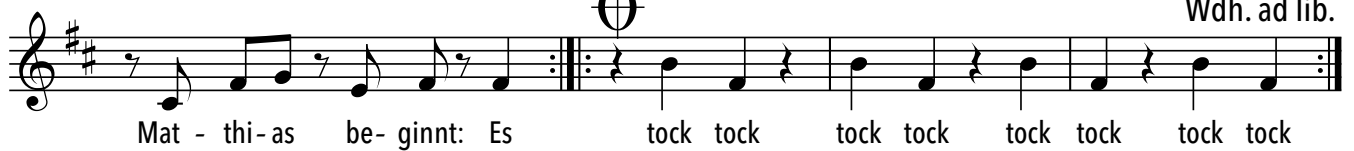
Oliver Gies

$\text{♩} = 108$ $\text{♪} = \text{♪} \text{ } \text{♪} \text{ } \text{♪}$

1. 
Es war ein Tag wie die-ser, ein Mönch sitzt ganz al-lein. Plötz-lich klopft es

2. 
an der Tür: tock tock. "Tritt ein, Bru-der Mat-thi-as, nimm dir 'nen Tee

3. 
und er-zähl die schö-ne Ge-schicht-te, die ich so ger-ne hör."_

Wdh. ad lib. 
Mat-thi-as be-ginnt: Es tock tock tock tock tock tock tock tock

Eule und Star

Friedrich K. Wanek

1. 2. 3. 4.

Gu-ten Tag, Frau Eu - le! Habt Ihr Lan - ge - wei - le? Ja, e-ben jetzt,

8

so lang ihr schwätzt, e-ben jetzt, so lang ihr schwätzt, so lang ihr schwätzt.

Evening rise

Indianische Volksweise

Em B G A C D Em B7

Eve - ning rise, spi - rit come, sun goes down when the day is done.

5 Em B G A C D Em

Mo - ther Earth a - wa - kens me with the heart - beat of the sea.

Detailed description: The image shows a musical score for a song titled 'Evening rise'. The score is written for guitar, with chords indicated above the notes. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The melody is written on a single staff. The lyrics are written below the notes. The score is divided into two systems. The first system contains four measures, and the second system contains five measures. The lyrics are: 'Eve - ning rise, spi - rit come, sun goes down when the day is done. Mo - ther Earth a - wa - kens me with the heart - beat of the sea.' The chords are: Em, B, G, A, C, D, Em, B7 in the first system, and Em, B, G, A, C, D, Em in the second system.

Fest des Friedens, Fest der Freude

Christian Lange

1. 2.

Fest des Frie - dens, Fest der Freu - de leuch - tet uns im Ker - zen schein.
Schlüsse: In der Welt__ muss Frie - de sein! In der Welt muss Frie - de sein!

3. 4.

Weih - nachts - zeit soll uns__ ge - mah - nen: In der Welt__muss Frie - de sein!

Fliege, mein Mut!

Hermann Kurz

unbekannter Komponist

Textunterlegung Barbara Böhi

1. Ü - ber den Wol - ken da lau - schen, da lau - schen die

5 2. Ster - ne, Hin - ter den Ne - beln da lä - chelt die Fer - ne, die Fer - ne.

9 3. Brich durch die Äng - ste, flie - ge, ja flie - ge mein Mut, flie - ge mein

13 4. Mut! Dei - ne Ge - stir - ne, sie füh - ren dich gut.

Flying

Alan Simmons

1.



Look at the birds, see how they fly, borne on the wind and gen-tly float-ing,

5



spread-ing their wings a-gainst the sky. Grace-ful-ly glide in-to the night.

9

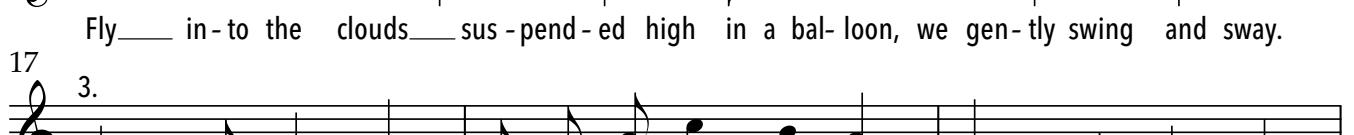
2.



Fly in-to the clouds sus-pend-ed high in a bal-loon, we gen-tly swing and sway.

17

3.



When you're fly-ing up in an aer-o-plane, all the world looks

20



small, see ti-ny boats go sail-ing from ti-ny shores.

Foiftuusig Vorsätz

Julia Schiwowa

3 Das Jahr nimm ich mir Vor - sätz,___ die het mir nie-mert uf-gschwätzt: Foif - tuu - sig

6 Vor - sätz___ suscht wird das al-les nüt!_____ Vorsätz,___ die het mir nie-mert

vor - kätscht, Foif - tuu - sig Vor - sätz:___ Nächsts Jahr!

For Christmas

Jan Holdstock

1. 2.

No-el, No - el! No-el, No - el! No-el, No - el! No-el, No - el!

5

Je- sus was born_ on Christ-mas Day._ Long a - go and far a - way._

9

Bells in the steep - le ring-ing clear_ are wish-ing you a Hap-py New Year. No - el, No-

Freiheit

Marbour/Schiwowa

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). It consists of three staves of music, each with a treble clef and a key signature of two flats. The lyrics are in German and are written below the notes. Chords are indicated above the staff lines.

Staff 1: The first staff contains the first line of the song. The lyrics are "Frei - heit, das isch ma - che, was die an - dre au nöd wel - led, a - ber". The chords are Cm⁷, F⁷, and B^bma⁷.

Staff 2: The second staff contains the second line of the song. The lyrics are "sä - ged, das mer sött, ich wett das au. Frei - heit, das isch tänk - ke, dass me". The chords are Cm⁷, F⁷, B^bma⁷, A^{o7}, and D⁷.

Staff 3: The third staff contains the third line of the song. The lyrics are "ma - che chönnt, was an - dri au nöd wel - led, a - ber ich mich nöd ge - trau.". The chords are Gm, A^{o7}, D⁷, and Gma⁷.

Freude

Joachim Ringelnatz

Franz Möckl

1.
Freu - de soll nim - mer schwei - gen,

5
2.
Freu - de soll of - fen sich zei - - gen,

9
3.
Freu - de soll la - chen glän - zen und sin - gen

13
4.
Freu - den - trä - nen soll'n flies - - sen.

Freude jubelt

Carl Theodor Theuss

1.
Freu - de ju - belt in den Lüf - ten, Freu - de ü - ber - all! Freu - de____

5
2.
dringt aus Blu - men - düf - ten, Freu - de oh - ne Mass und Zahl, drum freu - et____

9
3.
euch, freu - et euch, sind an Freu - de ja so reich!

Frisch auf! Singt all, ihr Musici

Gert Benoit

1.



Frisch auf! Singt all, ihr Mu - si - ci, lasst eu - re Stim - men hö - ren;

2.



fein mu - si - zie - ren woll'n wir__ hier, zum Sin - gen all be - tö - ren,

3.



auch die Mü - den und die__ Za - gen, die müs - sen's heu - te wa - gen.

Fröhlich fangt alle an

M. Vulpus
ca. 1570 - 1615

1. 2.

Fröh - lich fangt al - le an mit uns zu sin - gen zu Lob der Mu - si - ca, der Mu - si -

7 3. 4.

ca! Lasst eu - er Stimm' er- klin - gen zu Lob der Mu - si - ca!

Detailed description: The image shows a musical score for a song titled 'Fröhlich fangt alle an' by M. Vulpus (ca. 1570 - 1615). The score is written on two staves in G major (one sharp) and 2/2 time. The first staff contains measures 1 through 6, with a first ending bracketed over measures 5 and 6. The second staff contains measures 7 through 12, with a second ending bracketed over measures 11 and 12. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables across measures. The first ending leads to the start of the second staff, and the second ending concludes the piece with a double bar line.

Frühling steigt von den Bergen hernieder

Richard Rudolf Klein

1.
Früh - ling steigt von den Ber - gen her - nie - der, bringt uns Blü - ten und Blu - men und Lie - der

2.
Woll'n ihn be - grüs - sen auf grü - nen Wie - sen, sin - gen und

7
Sprin - gen in fröh - li - chen Reih'n _____ fa la la la la la la la la la la la la la la

10
la, fa la la la la la la la la la la la la la la la la la la la.

Frühlingsgruss

Heinrich Hoffmann von Fallersleben

Robert Schumann

1. So sei ge-grüsst viel tau-send-mal,
2. Du kommst, und froh ist al-le Welt, hol-der, hol-der Früh-ling!
3. So sei ge-grüsst viel tau-send-mal,

The first system of the musical score for 'Frühlingsgruss'. It consists of two staves in treble clef with a key signature of three sharps (F#, C#, G#) and a 3/4 time signature. The music is in a simple, folk-like style. The first staff has a melody line with a dynamic marking of *mf* (mezzo-forte) and a crescendo hairpin. The second staff has a bass line with a dynamic marking of *p* (piano) and a crescendo hairpin. The lyrics are written below the staves, with three verses of text.

Will-kom-men hier in un-serm Tal,
Es freut sich Wie-se, Wald und Feld, hol-der, hol-der Früh-ling!
O, bleib recht lang in un-serm Tal,

The second system of the musical score. It continues the melody and bass line from the first system. The dynamics are *mf* for the first staff and *p* for the second staff. The lyrics continue with three verses of text.

9 Hol-der Früh-ling, ü-ber-all grüs-sen wir dich froh mit Sang und Schall, mit Sang und Schall.
Ju-bel tönt dir ü-ber-all, dich be-grüs-sen Lerch' und Nach-ti-gall, und Nach-ti-gall.
Kehr in al-le Her-zen ein, lass doch al-le mit uns fröh-lich sein, recht fröh-lich sein!

The third system of the musical score, starting at measure 9. It features more complex rhythmic patterns, including triplets (indicated by a '3' over the notes). The dynamics are *mf* for the first staff and *f* (forte) for the second staff. The lyrics continue with three verses of text.

Fünfundzwanzig Limonen

Übersetzung
Marianne Grosse-Boyman

aus Chile
überliefert

1.
Ein Zweig trägt fünf-und - zwan - zig schö - ne Li - mo - nen,
5
2.
und es er - schei - nen bald da - rauf fünf - zig Früch - te! Den - ken sie nur!
9
3.
An ei - nem Mor - gen plötz - lich wer - den sie reif sein.
13
4.
Schen - ken sie mir ein Blüm - chen, Señ - o - ra, heim - lich steck ich es ein._____

The musical score is written on four staves in G major (one sharp) and 6/8 time. The melody is simple and folk-like. The lyrics are in German and describe the ripening of lemons. The first staff starts with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The second staff continues the melody. The third staff has a measure rest at the beginning. The fourth staff ends with a double bar line. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables across measures.

Für mich soll's rote Rosen regnen

Hildegard Knef

7

12

Für mich soll's ro - te Ro - sen reg - nen, mir soll - ten sämt - li - che

Wun - der be - geg - nen, die Welt soll - te sich um - ge -

stal - ten und ih - re Sor - gen für sich be - hal - ten.

Geburtstags-Jodel

Erika Kielholz

Hüt gits es Fäscht i öi - sem Huus: de/d' (Name) luegt zum Fei-schter us.
Heut gibts ein Fest in uns - rem Haus: (Name) schaut zum Fen - ster raus.

Er/Sie chrää - jet: "Lo - sed Lüüt, ich ha Ge - burts - tag hüt!
Er/Sie ruft laut: "Hört ihr Leut, ich hab Ge - burts - tag heut!

9
Jo - lo - lo - i - dii! jo - lo - lo - i - dii! All Päck - li ghö - red mii!
Die Päck - chen, die sind mein!

13
Jo - lo - lo - i - dii, jo - lo - lo - i - di! Ich lad öi al - li ii!"
Ich lad euch al - le ein!"

Geburtstagskanon

Helmut Barbe

1.
Wir kom - men all' und wün - schen heut'

2.
zum Ge - burts - tag viel Glück und recht viel Freud'

3.
Ein - sin - gen um neun le - be hoch!

Wenn die 1. Stimme mit der Weiderholung des Kanons beginnt,
setzt eine 4. Stimme mit dem Lied 'Happy birthday!' ein.

Geh aus, mein Herz

Go forth, my heart

Deutsch: Paul Gerhardt
1607-1676

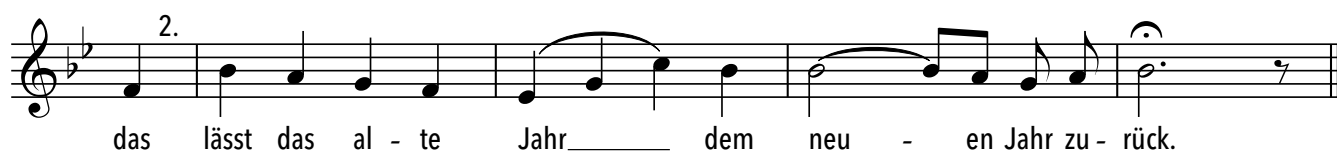
William Byrd
1543-1623

1. Geh aus, mein Herz, und su - che Freud' in die - ser lie - ben Som -
5 Go forth, my heart, and seek de - light in all the gifts of God's

3. - mer - zeit an dei - nes Got - tes Ga - - ben!
great might, these pleas - ant Sum - mer hours!

Gesundheit!

unbekannt



Già il sole dal Gange

Felice Parnasso

Alessandro Scarlatti

Già il so - le dal Gan - ge, già il so - le dal Gan - ge più chia - ro, più chia - ro sfa - vil - la,

più chia - ro sfa vil - la, più chia - ro più chia - ro sva - vil - la

e ter - ge o - gni stil - la del l'al - ba che pian - ge,

del l'al - ba che pian - ge, del l'al - ba che pian - ge, del al - ba che pian - ge.

Glocken-Kanon

Helmut Bräutigam

1.
Hörst du nicht die Glocken klingen?

5
2.
ding, ding, ding, ding, dong, ding, ding, ding, ding, dong,

7
ü - ber Wald und Au - en sich die Tö - ne schwin - gen

9
3.
und zum wun - der - ba - ren blau - en Him - mel auf - wärts drin - gen

Gold'ne Abendsonne

Anna Barbara Urner-Welti
1760 - 1803

Hans Georg Nägeli
Satz: Jürgen Knuth

mf

Gold' - ne A - bend - son - ne, wie bist du so schön.
Schon in frü - her Ju - gend sah ich gern nach dir,
Senn ich so am A - bend stau - nend vor dir stand,
Doch vor dir, o Son - ne, wend' ich mei - nen Blick
Schuf uns ja doch bei - de ei - nes Schöp - fers Hand,

mf

Nie kann oh - ne Won - ne dei - nen Glanz ich sehn.
und der Trieb zur Tu - gend glüh - te mehr in mir.
und an dir mich la - bend, Got - tes Huld em - pfand.
mit noch höh' - rer Won - ne auf mich selbst zu - rück.
dich im Strah - len - klei - de, mich im Staub - ge - wand.

Göttlicher Morpheus

Johannes Brahms

1. Gött - li - cher Mor - pheus, um - sonst be - wegst du die lieb-

7 - - li - chen Moh - ne, bleibt das Au - ge doch wach, bleibt das Au ge, das -

11 Au - - ge doch wach, wenn mir es A - mor,

14 A - mor nicht schliesst, wenn es mir A - mor, es A - mor nicht schliesst.

Grüss Gott, du schöner Maien

überliefert



5 Grüss Gott, du schö - ner Mai - en, da bist du wie - drum hier,
tust jung und alt er - freu - en mit dei - ner Blu - men - zier.

Die lie - ben Vög - lein al - le, sie sin - gen al - so hell,

Frau Nach - ti - gall mit Schal - le hat die für - neh - ste Stell'!

Die kalten Wind' verstummen,
Der Himmel ist gar blau;
Die lieben Bienlein summen
Daher auf grüner Au.
O holde Lust im Maien,
Da alles neu erblüht,
Du kannst mich sehr erfreuen
Mein Herz und mein Gemüt.

Guggisberg-Lied

aus dem Kt. Bern



The musical score is written on three staves in G major (one sharp) and common time. The melody is simple and folk-like, with lyrics in both German and French. The first staff ends with a repeat sign. The second staff has a fermata over the final note. The third staff ends with a repeat sign.

's isch ä - ben e Mönsch uf Är - de, Si - me - li - bärg! _____
Il est quel - qu'un sur ter - re, va, mon rou - et! _____

Und s'Vre - ne - li ab em Gug - gis - bärg und s'Si - mens Hans-jog - ge - li än - net em Bärg.
Do - ci - le _____ tour - ne, va ton _____ train, et dis, _____ tout _____ bas, ton _____ doux _____ re - frain.

's isch _____ ä - ben - e Mönsch uf Är - de, dass i möcht bi n'ihm _____ sy.
Il _____ est quel - qu'un sur ter - re, vers qui mes rê - ves _____ vont.

Guggisberg-Lied

S isch äbe-n-e Mönch uf Ärde

Aus dem Kanton Bern
Satz: Edwin Villiger

1. s'isch ä - ben - e Mönch uf Är - de,
2. und mahn er mir nid wär - de,
3. Dört un - ten i der Tie - fi, Sim - me - li bärg!
4. Das mah - led nüt als Lie - bi,
5. Und's Müh - li - rad isch bro - che,

Und s'Vre-ne-li ab em Gug - gis - bärg und s'Si - mes Hans-Jog - ge - li än - net em Bärg,

'sisch ä - be - ne Mönch uf Är - de, dass i möcht bi n - ihm si.
und mahn er mir nid wär - de, vor Chum - mer stir - ben i.
Dört un - ten i der Tie - fi, da steit es Müh - li - rad.
Das mah - led nüt als Lie - bi, die Nacht und auch den Tag.
Und's Müh - li - rad isch bro - che, und d'Lie - bi het es And

Guten Morgen!

1. 2. 3.

Gu - ten Mor - gen, gu - ten Mor - gen, buon gior - no, buon gior - no, good_ morn - ing, good_ morn - ing,

7 4. 5. 6.

bon - jour, bon - jour, bue - nos di - as, bue - nos di - as, i sa bag - lar, i sa bag - lar,

13

goe - de - mor - gen, goe - de - mor - gen, do - bro_ ju - tro, do - bro_ ju - tro, bom di - a, bom di - a,

19

s'la - mat pa - gi, s'la mat - pa - gi, i - ni - so ku - ma, i - ni - so ku - ma,

23

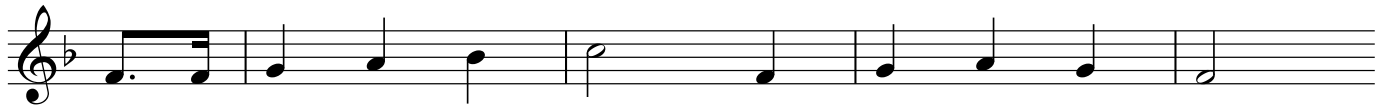
o - ha - you go - zai - ma - su, o - ha - you go - zai - ma - su.

Guten Morgen, liebe Leute!

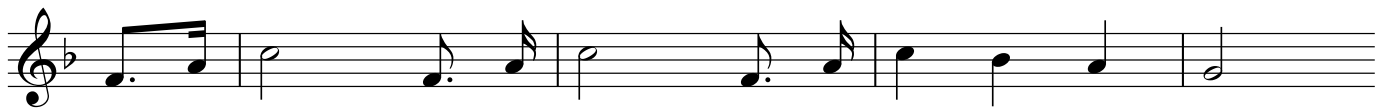
S. Fietz



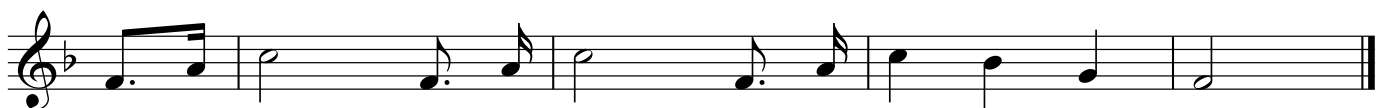
1. Gu - ten Mor - gen lie - be Leu - te! Sagt, sind denn auch heu - te
8. Gu - ten Mor - gen lie - be Leu - te! Sagt, seid ihr auch heu - te



eu - re Bein - ne schon wach? Seht lie - ber mal nach!
so ganz rich - tig wach? Seht lie - ber mal nach!



Seht mal nach! Seht mal nach! Ja, die Bei - ne sind wach!
Seht mal nach! Seht mal nach! Ja, wir sind rich - tig wach!



Seht mal nach! Seht mal nach! Ja, die Bei - ne sind wach!
Seht mal nach! Seht mal nach! Ja, wir sind rich - tig wach!

Ha, ha, ha

Luigi Cherubini

1. 2. 3.

Ha, ha, ha! Ha, ha, ha! Ha, ha, ha! Un-tern Ju-bel ruft das E-cho uns zu - rück,
Ha, ha, ha! Ha, ha, ha! Ha, ha, ha! Ca-ri a - mi - ci, siam fe - li-ci in ve - ri - tà;

lasst uns fröh - lich sein und la - chen, denn nicht e - wig währt das Glück!
fe - steg - gian - do Bac - co e a - mo - re, il pia - cer con noi sa - cra.

Habanera

aus Carmen

Georges Bizet



L'a-mour est un oi-seau re - bel - le Que nul ne peut ap - pri - voi - ser,
Et c'est bien en vain qu'on l'ap - pel - le s'il lui con - vient de re - fu - ser!
Rien n'y fait, me-nace ou pri - è - re, l'un par - le bien l'au - tre se tait,
Et c'est l'au - tre que je pré - fè - re, il n'a rien dit mais il me
16 plait. L'a - mour, l'a - mour, l'a - mour, l'a - mour!

Harmonien der Farben

Textunterlegung Barbara Böhi

Alexander und Heinz-Martin Lonquich

Nach einem Text von Charlotte von Stein

1.
Das Au - ge ver - langt nach den Har - mo - ni - en der Far - ben

2.
wie das Ohr nach den Har - mo - ni - en der Tö - ne

3.
nach den Har - mo - ni - en der Tö - ne

The musical score is written for a single voice on a treble clef staff in the key of A major (three sharps) and 3/4 time. It consists of three lines of music, each with a vocal line and German lyrics underneath. The first line is marked '1.' and the second line is marked '2.'. The third line is marked '3.' and ends with a double bar line. The lyrics are: 'Das Au - ge ver - langt nach den Har - mo - ni - en der Far - ben' for the first line, 'wie das Ohr nach den Har - mo - ni - en der Tö - ne' for the second line, and 'nach den Har - mo - ni - en der Tö - ne' for the third line. The melody is simple and melodic, with a mix of quarter and eighth notes.

Heiterkeit und leichtes Blut

W. A. Mozart

KV 507

1. 2. 3.

Hei - ter keit und leich - tes Blut macht ein fro - hes

5 Herz und gu - ten Mut. Flieht, ihr Sor - gen, weit von mir,

9 trübt nicht mei - nes Her - zens Se

Coda

12 1. 2. 3.

lig - keit!

zens Se lig - keit!

mei - nes Her zens Se - lig - keit!

Herbst

aus der Slowakei

1. 2. 3.

Sinkt schon manch wel- kes Blatt vom Ast, ist wie ein Ab- schied- neh- men fast.

5

Lasst doch das Trau- ern! Dun- kel wird nicht dau- ern, Licht strahlt nach nächt- li chem Schau- ern.

Herbstlied

August Mahlmann

Robert Schumann



Das Laub fällt von den Bäu-men, das zar - te Som - mer laub Das Le-ben mit sei - nen Träu men
Die Vög-lein im Wal - de san - gen, wie schweigt der Wald jetzt still. Die Lieb ist___ fort - ge - gan - gen,
Die Lie - be kehrt wohl wie - der, im lie - ben künft'gen Jahr, und al - les___ kehrt dann wie - der,
Du Win - ter sei will - kom - men, dein Kleid ist rein und neu. Er hat den Schmuck ge - nom men,



zer - fällt in Asch und Staub ja ja ja ja zer - fällt in Asch und Staub.
kein Vög - lein sin - gen will, ja ja, ja ja kein Vög - lein sin - gen will.
was jetzt ver - klun - gen war, ja ja, ja ja was jetzt ver - klun - gen war.
den Schmuck be - wahrt er treu, ja ja, ja ja, den Schmuck be - wahrt er treu.

Herr, lehre mich doch

aus dem deutschen Requiem op. 45

Johannes Brahms

Bariton Solo



Herr, leh - re doch mich, dass ein En - de mit mir ha - ben muss,



und mein Le - ben ein Ziel hat, und ich da - von muss, und ich da - von__ muss.

Herr Wirt, uns dürstet!

Oskar von Wolkenstein

1377-1445

1.

Herr Wirt, uns dürs - tet al - so seh - re. Trag auf Wein,

2.

trag auf Wein, trag auf Wein, dass dir Gott dein Leid ver - keh - re,

3.

bring her Wein, bring her Wein, bring her Wein, und dir dein

21

Säl - den meh - re nun schenk ein, nun schenk, ein nun schenk, ein!

Horch!

Hans Georg Nägeli
aus den "30 einstimmigen Singstücken", 1810

1. 2. 3. 4.

Horch! Wald - ge - sang im Wi - der - klang am Fel - sen - hang, Wald - ge - sang.

Horch, horch die Lerche

Aus Shakespeares 'Cymbeline'

Franz Schubert

6
Horch, horch, die Lerch im Ä - ther blau! und Phö - bus, neu er - weckt, trinkt sei - ne Ros - se
12
mit dem Tau, der Blu - men - kel - che deckt, der Blu - men - kel - che deckt. Der Rin - gel - blu - me
17
Knos - pe schleusst die gold - nen Äu - glein auf; mit al - lem, was du rei - zend bist du
22
süs - se Maid, steh auf, steh auf, steh auf, du süs - se Maid steh
auf, steh auf, steh auf, du süs - se Maid steh auf!

Hört der Engel helle Lieder

aus Frankreich



1. Hört der En - gel hel - le Lie - der, klin - gen das wei - te Feld ent - lang
2. Hir - ten wa - rum wird ge - sun - gen? Sagt mir doch eu - res Ju - bels Grund!
3. Sie ver - kün - den uns mit Schal - le, dass der Er - lö - ser nun er - schien.



und die Ber - ge hal - len wi - der von des Him - mels Lob - ge - sang.
Welch ein Sieg ward denn er - run - gen, den uns die Chö - re ma - chen kund?
Dank - bar sin - gen sie nun al - le an die sem Fest und grüs - sen ihn.



Glo - - - - - ri - a



in ex - cel - sis De - o De - - - o.

Edith Piaf

Hymne à l'amour

Marguerite Monnot

Le ciel bleu sur nous peut s'é-crou - ler, et la ter - re peut bien s'ef - fon -

drer, peut m'im - por - te si tu m'ai - mes, je me moque du monde en - tier.

Tant qu'il'a-mour i - non-d'ra mes ma - tins, que mon corps fré - mi - ra sous tes mains,

peu m'im-porte les grands pro - blè - mes, mon a - mour puis que tu m'ai - mes.

Ich armes welsches Teufli

mündlich überliefert

1. Echo



"Ich ar - mes wel - sches Teuf - li bin mü - de vom Mar - schie - ren, bin mü - de, bin mü - de vom Mar schier'n.

2. Echo



Ich hab ver - lor'n mein Pfeif - li aus mei - nem Man - tel - sack, sack, aus mei - nem Man - tel - sack."

3. Echo



"Ich glaub, ich hab's ge - fun - den, was du ver - lo - ren hast, hast, was du ver - lo - ren hast."

Ich folge Dir gleichfalls

J.S. Bach

aus: Johannes-Passion BWV 245

Ich fol - ge - dir___ gleich - falls mit freu - di - gen___ Schrit - ten

und las - se___ dich nicht, mein Le - ben___ mein Licht und las - se___ dich nicht___

mein Le - ben___ mein Licht, und las - se dich nicht, mein Le - ben___ mein Licht.

Ich will den Herrn loben

Psalm 34,2

Georg Friedrich Telemann

1. 2. 3.

Ich will den Herrn lo - - ben al - le Zeit. Al - le

7
Zeit, sein Lob soll im-mer-dar in mei-nem_ Mun-de__ sein, in mei-nem Mund_

12
___ de__ sein. Sein Lob, sein Lob soll im - mer - dar in mei-nem Mun - de

17
sein, in mei-nem Mun-de sein, in mei-nem Mun - de sein.

I could write a book

Lorenz Hart

Richard Rodgers

8 If they asked me I could write a book A-bout the way you walk and whis-per and

17 look I could write a pre-face on how we met so the world would ne-ver for - get

25 And the sim - ple se-cret of the plot is just to tell them that I love you a lot

Then the world dis - co-vers as my book ends, How to make two lo-vers of friends. If they

Il cumün in silenzi

Peider Linsel

Tumasch Dolf
Satz: Grégoire May

Il cu - mün in si - len - zi uos - sa tai - dla söm - giand las an - ti - cas - ta -

The first system of the musical score is written in 3/4 time with a key signature of three sharps (F#, C#, G#). It consists of four staves. The top staff is the vocal line, featuring a melody with eighth and quarter notes. The second staff is a treble clef accompaniment line. The third and fourth staves are a grand staff (treble and bass clef) for piano accompaniment, with the bass line featuring a steady eighth-note pulse.

6
- ra - blas cha l'a - ual va quin - tond cha l'a - ual va quin - tond.

The second system of the musical score continues the piece, starting with a measure rest marked with a '6'. It maintains the same 3/4 time and key signature. The vocal line continues with a similar melodic pattern. The piano accompaniment remains consistent with the first system, providing a harmonic and rhythmic foundation.

Im Nebel ruhet noch die Welt

Eduard Mörike

Antonio Caldara

1.



Im Ne-bel ru-het noch die Welt, noch träu-men Wald und Wie-

2.



sen: Bald siehst du, wenn der Schlei-er fällt, den blau-en Him-mel un-

3.



ver-stellt, herb-st-kräf-tig die ge-dämpf-te Welt in war-mem Gol-de flie-sen. Im
Schluss: flies-sen.

Im Nebel ruhet noch die Welt

Septembormorgen

Eduard Mörike
1804-1875

Heinz Lau
1925-1975

1. 2.



Im Ne - bel ru - het noch die Welt, noch träu - men Wald und Wie - sen,

3.



bald siehst du, wenn der Schlei - er fällt, den blau - en Him - mel un - ver - stellt,

4.



herbst - kräf - tig die ge - dämpf - te Welt im war - men Gol - de flies - sen.

Schluss: ge - dämpf - te Welt.

Im Rhein, im heiligen Strome

aus Dichterliebe

Heinrich Heine

Robert Schumann

Im Rhein, im hei - li - gen Stro - me, da spie - gelt sich in den Well'n,
8 mit sei - nem gros - sen Do - me, das gros - se hei - li - ge Cöln.
16 Im Dom da steht ein Bild - nis, auf gol - de - nem Le - der ge - malt;
22 in mei - nes Le - bens Wild - nis hat'sfreund-lich hin-ein ge-strahlt.

Im spielenden Bache

Johann Wolfgang Goethe

Henry Purcell

1. Am Dm G C F E

Im spie - len - den Ba - che, da lieg ich, wie hel - le! Ver - brei - te die Ar - me der

7 E Am 2. Am Dm G C

kom - men - den Wel - le, und buh - le - risch drückt sie die seh - nen - de Brust;

F E E Am 3. Am Dm

dann trägt sie ihr Leicht sinn im Stro - me dar - nie der; schon naht sich die zwei - te

G C F E E Am

und strei - chelt mich wie - der: Da fühl ich die Freu - den der wech - seln - den Lust.

Im spielenden Bache

Johann Wolfgang Goethe

Henry Purcell

1. Gm Cm Eb F Bb Cm D Gm D

Im spie - len-den Ba-che, da lieg ich, wie hel - le! Ver - brei - te die Ar-me der kom-men-den

8 Gm 2. Gm Cm Eb F Bb

Wel - le, und buh - le - risch drückt sie die seh - nen - de Brust;

Cm D Gm D Gm 3. Gm Cm

dann trägt sie ihr Leicht-sinn im Stro - me dar - nie - der; schon naht sich die zwei - te

Eb F Bb Cm D Gm D Gm

und strei - chelt mich wie - der: Da fühl ich die Freu - den der wech - seln-den Lust.

Im Wald, gelehnt am Stamme

aus "Der Rose Pilgerfahrt"

Moritz Horn

Robert Schumann

Ziemlich langsam (♩=82)

p



Im Wald, ge- lehnt am_ Stam - me, am al - ten Ei - chen - baum, da weilt der Sohn_ des För - sters,

ver - sun - ken wie_ im Traum; er hat des Mül - lers Töch - ter - lein so lieb, wie Kei - ner mehr,

und wan - delt nun im süs - sen Traum vom Lie - bes - glück_ ein - her, fragt wohl die Ster - nen - blu - men,

18
fragt sie wohl Tag für Tag, und will dem "Ja" nicht glau - ben, das das O - ra - kel sprach.

Immer rund herum

Eberhard Werdin

Eberhard Werdin

1. 2.

Im-mer rund her - um, rund her- um, im-mer rund her - um, rund her- um mun -

6 3.

ter geht's___ di-del- dum, di-del da-del- dum da da, dum da da, dum da da.

Detailed description: The image shows a musical score for the song 'Immer rund herum'. It consists of two staves of music in 2/4 time, with a key signature of one flat (B-flat). The first staff begins with a treble clef and a key signature change from B-flat to A-flat. It contains two first endings, marked '1.' and '2.'. The lyrics are: 'Im-mer rund her - um, rund her- um, im-mer rund her - um, rund her- um mun -'. The second staff begins with a measure rest marked '6' and continues with the lyrics: 'ter geht's___ di-del- dum, di-del da-del- dum da da, dum da da, dum da da.'. The melody is simple and repetitive, with many eighth and quarter notes. There are some slurs and accents in the second staff.

In dulci jubilo

Michael Praetorius

The first system of the musical score is written for a single voice part on a treble clef staff. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The melody consists of eighth and quarter notes, with some measures containing beamed eighth notes. The lyrics are written below the staff, aligned with the notes.

In dul - ci ju - bi - lo _____ nun sin - get und seid froh! _____
 O Je - su par - vu - le, _____ nach dir ist mir so weh. _____
 U - bi sunt gau - di - a? _____ Nir - gend mehr denn da, _____

5

The second system of the musical score is written for Soprano (S.) and Bass (B.) voices. The Soprano part is on a treble clef staff and the Bass part is on a bass clef staff. Both parts have a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The lyrics are written below the staves, aligned with the notes.

S. Uns - res Her - zens Won - ne liegt in prae - se - pi - o. _____
 Tröst mir mein Ge - mü - te, o pu - er op - ti - me. _____
 da die En - gel sin - gen _____ no - va can - ti - ca, _____

B. _____

The third system of the musical score is written for Soprano (S.) and Bass (B.) voices. The Soprano part is on a treble clef staff and the Bass part is on a bass clef staff. Both parts have a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The lyrics are written below the staves, aligned with the notes.

S. Und leuch - tet wie die Son - ne ma - tris in gre - mi - o. _____
 Durch al - le dei - ne Gü - te, o prin - ceps glo - ri - ae, _____
 Und die Schel - len klin - gen, in re - gis cu - ri - a. _____

B. _____

13

The fourth system of the musical score is written for Soprano (S.) and Bass (B.) voices. The Soprano part is on a treble clef staff and the Bass part is on a bass clef staff. Both parts have a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The lyrics are written below the staves, aligned with the notes.

S. Al - pha es et O, _____ Al - pha es et O, _____
 tra - he me post te! _____ tra - he me post te! _____
 E - ja, wär'n wir da! _____ E - ja, wär'n wir da! _____

B. _____

Jetzt singe mer eis

Überliefert
nach der Meldodie
"O Tannenbaum"

6

Jetzt sin-ge mer eis, wo al - li chönd, jetzt sin-ge mer eis, wo al - li chönd.

Und wänn das Lied__ nöd al - li chönd, so sin-ge mer eis, wo al - li chönd.

Jingle Bells

James Lord Pierpont

Jing-le bells, jing-le bells, jing-le all the way. Oh, what fun it is to ride in a

1. one - horse o - pen sleigh, ___ 2. one - horse o - pen sleigh.

Jololo

Zäuerli

traditionell
aus dem Appenzellerland

Jo - lo - lo ho - lo - lo du - o - lo - lo - lo - hol - lo - u,

1. 2.

du - li - du - o - lo - u - o - lo - u du - o - lo - u - o u_____

Josef, lieber Josef mein

Satz: Leonard Schröter

Sopran
Alt
Tenor
Bass

Jo - sef, lie - ber Jo - sef mein, hilf mir wie-gen mein Kin - de-lein,
Jo - sef, lie - ber Jo - sef mein, hilf mir wie - gen mein Kin - de-lein,
Jo - sef, lie - ber Jo - sef mein, hilf mir wie - gen mein Kin - de lein,
Jo - sef, lie - ber Jo - sef mein, hilf mir wie - gen mein Kin - de lein,

5

S.
A.
T.
B.

Gott, der wird Dein Loh - ner sein im Him - mel - reich, der
Gott, der wird Dein Lohn - ner sein im Him - mel - reich, der
Gott, der wird Dein Lohn - ner sein im Him - mel - reich der
Gott, der wird Dein Loh - ner sein im Him - mel - reich, der

8

S.
A.
T.
B.

Jung - frau Kind Ma - ri - - a.
Jung - frau Kind Ma - ri - - a.
Jung - frau Kind Ma - ri - - a.
Jung - frau Kind Ma - ri - - a.

Jubilate Deo

Psalms 100, 1-2

Adam Gumpelzhaimer (1159-1625)

1. 2. 3.

Ju - bi - la - te De - o, om - nis ter - ra ser - vi - te

9 4. 5.

Do - mi - no, ser - vi - te Do - mi - no in lae - ti - ti - a.

Detailed description: The musical score is written in 2/2 time on a single staff. It consists of two lines of music. The first line contains measures 1 through 8. It features three first endings: the first ending (1.) covers measures 1-3, the second ending (2.) covers measures 4-6, and the third ending (3.) covers measures 7-8. The lyrics 'Ju - bi - la - te De - o, om - nis ter - ra ser - vi - te' are aligned under the notes. A slur connects the notes for 'ter - ra' across measures 6 and 7. The second line starts at measure 9 and contains measures 9 through 14. It features two more first endings: the fourth ending (4.) covers measures 9-10, and the fifth ending (5.) covers measures 11-14. The lyrics 'Do - mi - no, ser - vi - te Do - mi - no in lae - ti - ti - a.' are aligned under the notes. The score ends with a double bar line at the end of measure 14.

Klatsch, klatsch, klatsch

Überliefert



			die	Fin	-	ger	ganz	ge	-	streckt.
			die	Dau	-	men	zei	-	gen	hoch.
Klatsch,	klatsch,	klatsch,	die	Fin	-	ger	nun	ge	-	kreuzt.
			die	Fäus	-	te	stark	ge	-	ballt.
			die	Ar	-	me	flie	-	gen	weit.
			die	Hän	-	de	schnell	ver	-	steckt.
			die	ei	-	ne	Hand	winkt		raus.

Komm nun, weihnachtlicher Geist

Jens Rohwer

1. Komm nun, weihnachtlicher Geist, in unser Haus! 2. Komm

8 nun, weihnachtlicher Geist, in unser Haus!

14 Ostinato Komm in unser Haus!

Kommt ein neuer Morgen

Josef Unterhofer

1. 2.

Kommt ein neu - er Mor - gen, hat viel Licht ge - bor - gen,

5 3. 4.

bringt das Be - ste nur, al - ler Na - tur.

Lachkanon

Siegfried Stolte

Schnell

1. Wir, wir wol - len, wir wol - len la - chen, wol - len la - chen,

5 2. la-(ha ha ha ha) la-(ha ha ha ha) la-(ha ha ha ha) la - (ha ha) -

9 3. - chen und nicht trau - rig sein, und nicht trau - rig

13 4. sein. Wir wol - len la - chen, wir wol - len la - chen!

Lacrimosa

aus der Messa da Requiem

Giuseppe Verdi

The image shows a musical score for the 'Lacrimosa' section of Verdi's Requiem. It consists of two staves of music in G major (one sharp) and 4/4 time. The first staff contains the first line of the melody, starting with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The melody is written in a single line with a soprano clef. The lyrics 'La - cri - mo - sa di - es_ il - la, qua re - sur - get ex fa - vil - la ju - di -' are written below the notes. The second staff starts with a measure rest marked '5', indicating the fifth measure of the first staff. The melody continues on the second staff, with lyrics 'can - dus ho - mo_ re - us: hu - ic_ er - go par - ce De - us.' written below. The score includes various musical notations such as notes, rests, beams, and slurs, as well as dynamic markings like '<' and '>'.

La - cri - mo - sa di - es_ il - la, qua re - sur - get ex fa - vil - la ju - di -

5

can - dus ho - mo_ re - us: hu - ic_ er - go par - ce De - us.

La fleur que tu m'avais jetée

aus Carmen

Georges Bizet

5 La fleur que tu m'a- vais je - té - e, Dans ma pri-son_ m'é-tait res - té - e, Flé-
9 trie et sè - che, cet-te fleur Gar-dait tou- jours_ sa douce o- deur; Et pen-
13 dant des heu - res en tiè - res, Sur mes yeux, fer-mant mes pau- piè - res, De
17 cet-te o-deur_ je m'e-ni- vrais Et dans la nuit_ je te vo- yais!_ Je
21 me pre-nais_ à te mau- di - re, A te dé- tes- ter,_ à me di - re: Pour-
qoi faut-il_ que le des- tin L'ait mi-se là sur mon che- min!_

La nature se renouvelle

aus "Castor et Pollux"

Jean-Philippe Rameau

1737

Arie des L'Amour

8 La na - tu - re se re - nou - vel - le, un pur é - clat se ré - pand dans ces lieux;

10 Ces sons mé - lo - di - eux Font taire en fin la trom - pet - te re - bel - le;

19 Ces sons mé - lo - di - eux Font taire en - fin la trom -

25 pet - te re - bel - le. Vé - nus des - cend des cieux.

Lascia ch'io panga

Aria aus der Oper Rinaldo

HWV 7

Georg Friedrich Händel

A bei 1. Wh. h

La - scia ch'io pian - ga mia cru - da sor - te

5 Fine bei 1. Wh. zu T. 15

9 e che so - spi - ri la li - ber - tà,

13 e che so - spi - ri, e che so - spi - ri la

B

18 li - ber - tà! Il duol' in - fran - ga que - ste ri -

22 tor - te. de' miei mar - ti - ri sol per - pie -

D.C. al Fine

tà, de' miei mar - ti - ri sol per - pie - tà.

La Serenata

Giovanni Alfredo Cesareo

Francesco Paolo Tosti

pp Vo - la, O se-re - na - ta: La mia di - let-ta è so - la, *p* E, con la bel-la te-sta ab-ban-do-

6 na - ta, Po - sa tra le len-zuo - la: O se-re-na-ta, Vo - la, *p* O se-re-na-ta, Vo - la.

13 *p* Splen-de Pu-ra la lu - na; L'a-le il si-len-zio sten - de, E die-tro i ve-li del-l'al - co - va bru - na La

19 lam-pa - da s'ac - cen - de: *p* Pu - ra la lu-na Splen - de. *pp* Pu - ra la lu-na Splen - de.

25 Vo-la, O se-re - na - ta: Vo-la, O se-re - na - ta, Vo - la. Ah! la Ah! la

Lasst ein frohes Lied uns singen

mündlich überliefert

1.
Lasst ein fro - hes_ Lied_ uns_ sin - gen, dass es klingt durch Tal_ und_ Höh'n.

2.
Wenn die Stim - men hell er - klin - gen, wan - dert sich's noch - mal so schön.

3.
Und die Vö - gel_ stim - men laut_ und_ fröh - lich_ ein in das Ge - tön.

4.
Dum so lasst uns fröh - lich sin - gen, dass es schallt durch den grü - nen Wald!

The image shows a musical score for a four-part song. Each part is on a single staff with a treble clef, a key signature of three flats (B-flat, E-flat, A-flat), and a 4/4 time signature. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across notes. The first three parts end with a fermata over the final note, while the fourth part ends with a double bar line.

Lasst Gesänge erschallen

Friedrich Schneider

1. Auf, lasst Ge - sän - ge er - schal - len, es tö - ne im Chor ein

2.

7 fest - li - ches Lied, es tö - ne im Chor ein fest - li - ches Lied!

3.

La tour de Moniseur Eiffel

Jean Nohain

Mireille

9 Ça, vous vo-yez, Ma - de - moi- selle, C'est le plan de ma tour Eif - fel...

17 Elle au - ra trois cents mè - tres. Où comp - tez- vous la met - tre?

Du cô - té de Pont de Ja - vel À Mont- mar- tre où bien à Gre- nelle...

33 La p'tite a dit: Mer- ci beau coup... Vous êtes gen - til, met- tez la n'im - porte où

41 À Montmartre au Pont de Saint Cloud, Au Champ d'Mars à Mont - par - nas- se..._____

Mais j'vous pré- viens Yau - ra plus mo- yen A- près ça d'la chan - ger d'là!_____

Laura

Joachim Fischer

1.

Lau - ra,___ you're the girl of my dreams,___ Lau - ra,___ and some - times it seems my

6

dreams will come true,___ oh Lau - ra,___ Lau - ra,___ will you be mine,

10

___ I___ pray to you,___ love me too,___ oh

13 4.

Lau - ra,___ day and night___ you're on my mind, time af - ter time___ I'm sing - ing:

Lautenspiel und Becherklang

Friedrich Rückert

Robert Schumann

Frisch



Lasst Lau - ten - spiel und Be - cher - klang nicht ra - sten, so - lang es Zeit ist zu der Ju - gend Fe - sten!



2. *nach und nach stärker*

Ist Fa - sching aus, so fol - gen dann die Fa - sten, ist Fa - sching aus, so fol - gen dann die Fa - sten,

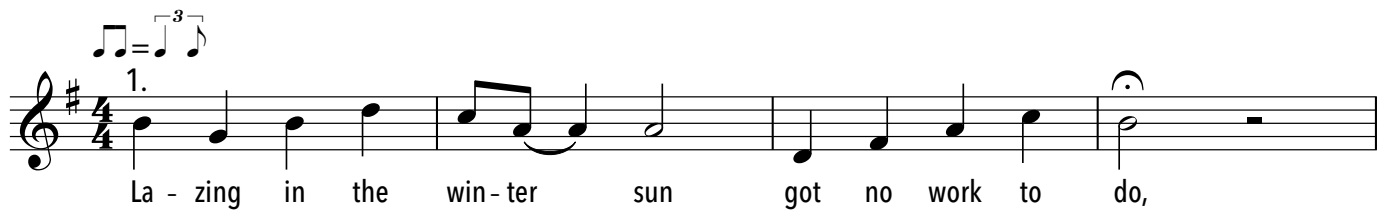


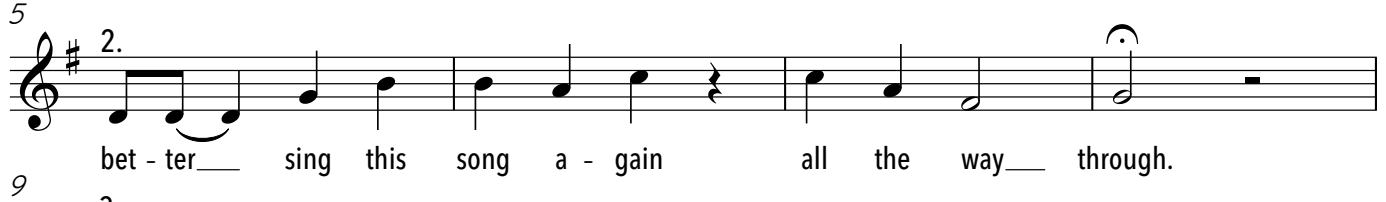
3.

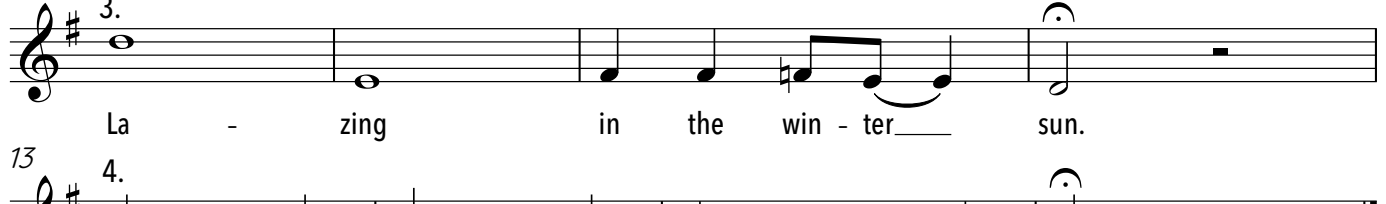
ist Fa - sching aus, so fol - gen dann die Fa - sten, ist Fa - sching aus, so fol - gen dann die Fa - sten.

Lazing in the winter sun

Überliefert

1. 
La - zing in the win - ter sun got no work to do,

5 2. 
bet - ter sing this song a - gain all the way through.

9 3. 
La - zing in the win - ter sun.

13 4. 
Doo - bee doo - bee doo - bee doo - bee doo.

Lebensrezept

Worte überliefert

Fritz Bachmann

1. Wer des Mor-gens drei-mal schmun-zelt, 2. mit-tags nie die Stir-ne run-zelt,

5 3. a-bends singt, dass 4. al-les schallt, der wird hun-dert Jah-re alt.

Leicht, wie Feentritt nur geht

Feenchor aus der Oper Oberon

Carl Mario von Weber

pp

Leicht, wie Fe - en - tritt nur geht, durch den Saal ihr El - fen weht.

7

Viel zu laut__ die Quel - le tönt! Viel zu laut__ der Ze - phir stöhnt!

f

Jagt die wir - re Mü - cke fort, lasst die Bien' nicht sum - men dort! Auf der Li - lien

17

La - ger liegt, O - be - ron in Traum ge - wiegt! Schlum - mer schloss sein

21

Au - gen - lid, das so lang' der Schlaf ver - mied.

24

O brächt' er Ruh'__ und__ sanf - te__ Lust__ in__ un - sers trau - ren - den

30

pp

Kö - nigs Brust! Ruh'! Ruh'! O brächt' er Ruh' und sanf - te

35

Lust in un - sers trau - ren - den Kö - nigs Brust! Leicht wie Fe - en - tritt nur

39

geht, durch den Saal ihr El - fen weht. Viel zu laut die Quel - le tönt!

44

Viel zu laut der Ze - phir stöhnt! Zu laut! Viel zu laut! Viel zu laut!

Leis durch die Nacht

1. 2.

Klin - ge lieb - lich und sacht, _____ klin - ge leis durch die

4 3. 4.

Nacht, _____ leis _____ durch die Nacht. _____

The musical score is written on two staves in 3/4 time with a key signature of one flat (B-flat). The melody consists of eighth and quarter notes, with some measures containing rests. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables spanning across notes. There are four numbered measures: 1. (Klin - ge), 2. (lieb - lich und sacht, _____), 3. (Nacht, _____), and 4. (leis _____ durch die Nacht. _____). The score ends with a double bar line.

Le papillon et la fleur

Gabriel Fauré

Allegro non troppo

p

La pau-vre fleur di - sait au pa - pil-on cé - les - te: Ne fuis pas!_ Vois com-me nos des-

6 tins sont dif - fé rents. Je res - te. Tu t'en vas!_ Pour tant nous nous ai -

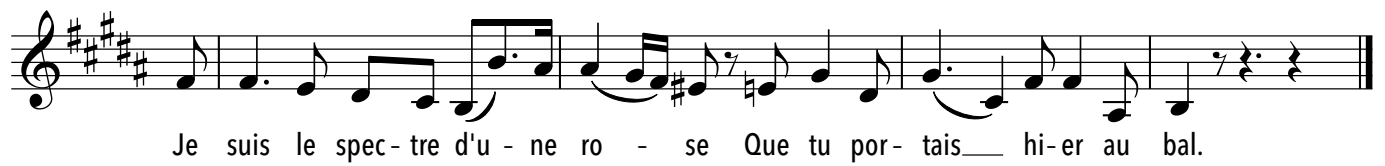
10 *mf* mons, nous vi-vons sans les hom- mes. Et loin d'eux! Et nous nous res-sem -

14 *rall.* *p* blons et l'on dit que nous som - mes Fleurs tous deux!

Le spectre de la rose (Anfang)

Théophile Gautier

Hector Berlioz



Le Secret

Gabriel Fauré

p *sempre p*

Je veux que le ma-tin l'ig - no - re Le nom que j'ai dit à la nuit, Et qu'au vent de l'au-be, sans

più f

bruit, Comm'u - ne larm' il s'é va - po - re. Je veux que le jour le pro-

12 *p* *f*

cla - me, L'a mour qu'au ma- tin j'ai ca- ché, Et sur mon cœur ou-vert, pen- ché, Com-m'un grain d'en-

17 *pp*

cens, il l'en- flam - me Je veux que le cou- chant l'ou - bli - e, Le se- cret que j'ai dit au

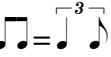
f *pp*

jour, Et l'em- port-t'a-vec mon a - mour, Aux plis de sa ro- be pâ - li - e!

Let's Swing

Lorenz Maierhofer

Lorenz Maierhofer

Swinging  =  ca. 170

1. 

Let's swing, doo be doo be doo be dm doo, doo be dm doo, dm doo be doo be doo,

2. 

dm doo be doo, dm doo be doo, dm doo be dm dm doo,

3. 

dm dm doo be doo be doo be dm doo, doo be dm dm doo be doo dm dm dm.

Bass-Ostinato:



Dm ts, dm ts, dm ts, doo_ be dm, dm ts, dm ts, dm dm dm dm.

Leutl, müassts lustig sein!

Ein Zwiefacher

altbayrisch

Leut,
denn,

Leut,
denn,

Leu - tl
denn mit

müassts
der

lu - sti
Trau - rig - keit,

sei,
Trau - rig - keit

6

1.

2.

derfts,
kimmt,

derfts,
kimmt,

derfts
kimmt

ja
ma

net
net

trau - ri
sei,

trau - ri
sei,

weit!

Le vol

Marbour

Intro

Am Am/C Am/E Dm E7

5 Am Am Dm E7

9 Am Am A7 Dm

Les oi-seaux

vo - lent, vo - lent, volent, les hommes ne peu - vent pas vo - ler, les oi - seaux
 vrai qu'les hom-mes volent, ils vo - lent, volent, et volent aus - si. Et com - me
 vo - lent, vo - lent, volent, les hommes ne peu - vent pas vo - ler, mais les hommes

13 Dm7/F Am F E7

volent et rien au mon - de ne les em - pê - che de vo - ler, Pour-tant c'est
 donc, ils vo-lent mieux que tous les oi - seaux ré - u - nis. Les oi-seaux
 volent et rien au mon - de ne les em - pê - che de vo - ler.

Lichter

Anne Catherine-Eigner

Barbara Böhi

Sehnsuchtsvoll

1. 2.

Lich - ter flak-kern in der Nacht Trau - ri - ges wird weg - ge - dacht

9 3. 4.

Ü - ber - mü - ti - ges ent - facht Und die Sehn - sucht lä - chelt sacht.

The musical score is written on two staves in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 3/8 time signature. The melody consists of eighth and quarter notes, with some measures containing rests. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables across notes. The first line of music ends with a repeat sign, and the second line begins with a measure rest (9). The score concludes with a double bar line.

Lichter - nur?

Julia Schiwowa

1. Am Rand des We - ges hängt die Lich - ter - schnur. 2. Ich geh dem

5 3. Weg ent - lang, schau in die weis - se Nacht und stell mir vor, was oh - ne Lich - ter wär?

Liebesgedenken

Hermann Löns

Unbekannt

Textunterlegung Barbara Böhi

1. 2.

Ein lich - tes Lie - bes - ge - den - ken in mei - ner See - le lebt.

3. 4.

Ü - ber die schwar - ze Wü - ste ein weis - ser Vo - gel schwebt.

The musical score is written on two staves in 2/4 time with a key signature of one flat (B-flat). The first staff contains the first two lines of the melody, marked with '1.' and '2.'. The second staff contains the next two lines, marked with '3.' and '4.'. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables across notes. The piece ends with a double bar line.

Lied an den Mond (Rusalka)

Antonin Dvorak

7 Sil - ber - ner Mond du am Him mels-zelt, strahlst auf uns nie - der voll

13 Lie - be, still schwebst du ü - ber Wald und Feld, blickst auf der Mensch - heit Ge - trie-be, still schwebst du ü - ber

19 Wald und Feld, blickst auf der Mensch - heit Ge - trie-be,

25 O Mond, ach nicht so eil - le, sag mir doch, wo mein Schatz wei - le.

Lollipop

überliefert

1.
Da-ba-da-ba- dap, da-ba-da-ba- dap, da-ba-da-ba- dap, da-ba-da-ba- dap.

3
2.
Pom pom pom pom pom pom pom pom. Can - ta - bi - lie!

7
4.
Lol - li, Lol - li, Lol - li, Lol - li, Lol - li, Lol - li, Lol - li - pop!

Lo russinhol saivatge

Trad. occitanisch



Lu rus-sin-hol sai - va - ze can - to tut-ta la neit
A - bal dins ün bus - ca - ze pou d'es-ser pes al leit. Dem-peï qu'ün cop i ar - ri -

6



bet ü-na tar-ri-blas süs - pre - sa ü-na bru-ta l'en-tre - net a-mai l'en-tur-tu-bil - jet.

Dessüs una branketa ke n'era de boissun
fasia la branssuleta ne fasia ün sumeljun.
Aki suget estakat per üna lunga vidalba
lo n'aget leu entrenat dins dels pes jüsca al cap.

Quand el se'n desrevelha ke se veget aki.
Penjat per las duas aurelhas,
sens poder se'n sortir.
El ne cridet: „Al secur! Venets m'en copar la brota!
Ke me pioga demargar, ke piosca tornar cantar!”

Üna de sas vessinas lo n'entendet cridar.
Prengat üna ganiva per la bruta copar:
„Ke sias tu maleros, penjat dins akela brussalha!
Ke sias tu maleros, penjat per akeles boissuns!

L'escola suget bona, tornet pas s'endormir.
Dempei tutjorn ne canta, lo ser e lo matin.
Ara ne ditz desempei dins sa bela cansuneta,
Ara ne ditz desempei:
„Püs püs non m'emdormirai!”

Kuand les vidalbas sessan alara de brutar,
lu russinhol saivaze plega de ne cantar.
Ditz: „Ara cal anisar per metre nostra familha.
Kuand lu printemps tornara, nautres tornarem cantar.”

Mädchenlied

Op. 107 No. 5

Paul Heyse

Johannes Brahms

Leise bewegt



1. Auf die Nacht in der Spinn - stub'n da sin - gen die Mäd - chen,
2. Spinnt Je - des am Braut - schatz, dass der Lieb - ste sich freut.
3. Kein Mensch, der mir gut ist, will nach mir fra - gen;



da la - chen die Dorf - bub'n, wie flink geh'n die Räd - chen!
Nicht lan - ge, so gibt es ein Hoch - zeit - ge - läut.
wie bang mir zu Mut ist, wem soll ich's kla - gen?



Die Trä - nen rin - nen mir ü - bers Ge - sicht wo - für soll ich spin - nen?

20



Ich weiss es nicht! Ich weiss es nicht! Ich weiss es nicht!

Ma ke tu me

Volkslied

1. Ma ke tu me - tu me pa pa ma ke tu me - tu me pa. ke tu me - tu me pa.

2. Tu Tu we tu - tu we pa pa tu tu we tu - tu we pa. we tu - tu we pa.

3. I jen-ne i jen-ne i jen-ne i ja. jen-ne i ja.

Macht hoch die Tür

Georg Weissel
1590 - 1635

Satz: Josef Michel
Lied: Überliefert

Ho - si - an - na, ho - si - an - na dem Soh-ne Da - vids.
Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der Herr - lich - keit, ein

5
Ge - lobt sei, der da kommt im Na - men uns - res Herrn, Ho - si -
Kö - nig al - ler Kö - nig - reich, ein Hei - land al - ler Welt zu - gleich, der

9
an - na, ho - si - an - na ho - si - an - na, ho - si - an - na, ho - si -
Heil und Le - ben mit sich bringt, der - hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt: Ge -

13
an - na, dem Soh-ne Da - vids, ho - si - an - na, ho - si - an - na.
lo - bet sei mein Gott, mein Schö - pfer reich von Rat.

Macht hoch die Tür

Georg Weissel
1590 - 1635

Satz: Josef Michel
Lied: Überliefert

The musical score is written for a two-part setting (Soprano and Alto) in D major (two sharps) and 6/4 time. The melody is simple and homophonic, with lyrics written below the notes. The score is divided into four systems, with measure numbers 5, 9, and 13 indicated at the start of the second, third, and fourth systems respectively. The lyrics are in German and describe the opening of the church doors to welcome the Lord.

Ho - si - an - na, ho - si - an - na dem Soh-ne Da - vids.
Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der Herr - lich - keit, ein
Ge - lobt sei, der da kommt im Na - men uns - res Herrn, Ho - si -
Kö - nig al - ler Kö - nig - reich, ein Hei - land al - ler Welt zu - gleich, der
an - na, ho - si - an - na ho - si - an - na, ho - si - an - na, ho - si -
Heil und Le - ben mit sich bringt, der - hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt: Ge -
an - na, dem Soh-ne Da - vids, ho - si - an - na, ho - si - an - na.
lo - bet sei mein Gott, mein Schö - pfer reich von Rat.

Mais ou va-t-il le blanc

♩=130

Marbour/Schiwowa

Musical score for the song "Mais ou va-t-il le blanc". The score is written in treble clef with a key signature of three sharps (F#, C#, G#) and a 4/4 time signature. The tempo is marked as ♩=130. The lyrics are in French and are written below the musical notes. The score consists of five staves of music, with line numbers 7, 13, 19, and 23 indicating the start of new lines of lyrics. The lyrics are: "Mais où va-t'il le blanc quand la nei-ge fond?__ Au-rait-il__ des ai - les,_ com-me des hi - ron - del - les, s'en-vo-le-rait il dans le grand air de cris-tal de l'hi ver?__ Mais où va-t'il le blanc, pa -pa, ma -man, quand la nei - ge fond?__ S'é - chap-pe - rait - il à tra - vers les mys - tères de la terre.__ Mais où va - t'il le blanc quand la nei - ge fond,__ quand la nei - ge_fond?__".

Mais où va-t'il le blanc quand la nei-ge fond?__ Au-rait-il__ des ai - les,_

7

com-me des hi - ron - del - les, s'en-vo-le-rait il dans le grand air de cris-tal de l'hi ver?__

13

Mais où va-t'il le blanc, pa -pa, ma -man, quand la nei - ge fond?__

19

S'é - chap-pe - rait - il à tra - vers les mys - tères de la terre.__

23

Mais où va - t'il le blanc quand la nei - ge fond,__ quand la nei - ge_fond?__

Mälzel-Kanon

Anton Schindler

1795 - 1864

$\text{♩} = 72$

1.

Ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta, lie - ber, lie - ber Mäl zel,

4

2.

ta ta ta ta ta ta ta ta ta, le - bet wohl, sehr wohl.

7

3.

Ta ta ta ta ta ta ta ta ta, Ban-nerder Zeit, Ban - nerder Zeit, ta ta ta ta ta

10

4.

ta ta ta ta ta ta ta ta, gros-ser, gros-ser Met - ro-nom, gros-ser Me-tro-nom, ta ta ta ta ta

Mas Que Nada

Jorge Ben

Medium Funky Samba

♩=88 or faster

Ô a - ri - á, rai - ô ô - bá, ô - bá, ô - bá.

8 Ô a - ri - á, rai - ô ô - bá, ô - bá, ô - bá.

16 Mas que na - da sai da mi - nha fren - te que eu que - ro pas - sar, pois o

20 sam - ba es - tá a - ni - ma - do. O que eu que - ro é sam - bar.

Mit uns springet

Antonio Caldara

1. Mit uns sprin - get, mit uns singt, dass es im - mer schö - ner klingt. La la la la la la

2. La la la la la la

3. la, la la la la la la la. La la la, la la la, la la la la la la.

Mondnacht

Joseph von Eichendorff

Robert Schumann

Zart, heimlich

9 Es war als hätt' _____ der Him - mel die Er - de still _____ ge - küsst,

17 dass sie im Blü - ten-schim-mer von ihm nur träu - men müsst' _____

25 Die Luft ging durch _____ die Fel - der, die Äh - ren wog - ten sacht,

34 Es rausch-ten leis' _____ die Wäl - der so stern-klar war _____ die Nacht.

43 Und mei - ne See - le spann - te weit ihr - re Flü - gel aus, _____

flog durch die stil - len Lan - de als flö - ge _____ sie nach Haus. _____

Moonlight Serenade

Mitchell Parish

Glenn Miller

I stand at your gate and the song that I sing is of moon-light. I

stand and I wait for the touch of your hand in the June night. The

ro - ses are sigh - ing a moon - light se - re - nade.

Moonlight Shadow

Mike Oldfield

Em C D G D

Last time ever she saw him Car-ried a-way by the moon-light sha-dow. He
passed on wor-ried and war-ning Car-ried a-way by the moon-light sha-dow.

5 G D Em C D

Lost in a rid-dle that Sa-tur-day night far a-way on the o-ther side.

G D Em C D

Hewas caught in the mid-dle of a des-pe-rate fight and she coul- dn't find how to push trough.

13

G C 1. D 2. D G

I stay I pray. See you in hea-ven far a-way one day.

Morgenspruch

aus den "15 zweistimmigen Singstücken" 1812

Franz Pfeiffer

Hans Georg Nägeli

Auf, auf! Auf, auf! Vom Him - mel weicht die Nacht,

die__ Son - ne, die__ Son - ne kommt mit gold' - ner Pracht.

Morning Song

Altes Navajo-Gedicht

The musical score is written in 4/4 time. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The melody consists of quarter notes and half notes. Chords are indicated above the staff: Dm (D minor) for the first measure and C (C major) for the second measure. The lyrics are: "Own shee ma la hey - a ho, hey - a, hey - a, hey - a,_____". The second staff starts with a measure rest labeled "5". The melody continues with quarter notes and half notes. Chords are indicated above the staff: G (G major) for the first measure and Dm (D minor) for the second measure. The lyrics are: "own shee ma la hey - a ho, hey - a, hey - a, hey - a." The piece ends with a double bar line.

Dm C

Own shee ma la hey - a ho, hey - a, hey - a, hey - a,_____

5 G Dm

own shee ma la hey - a ho, hey - a, hey - a, hey - a.

Motherless child

Afro-Amerikanischer Spiritual
19. Jh.

5

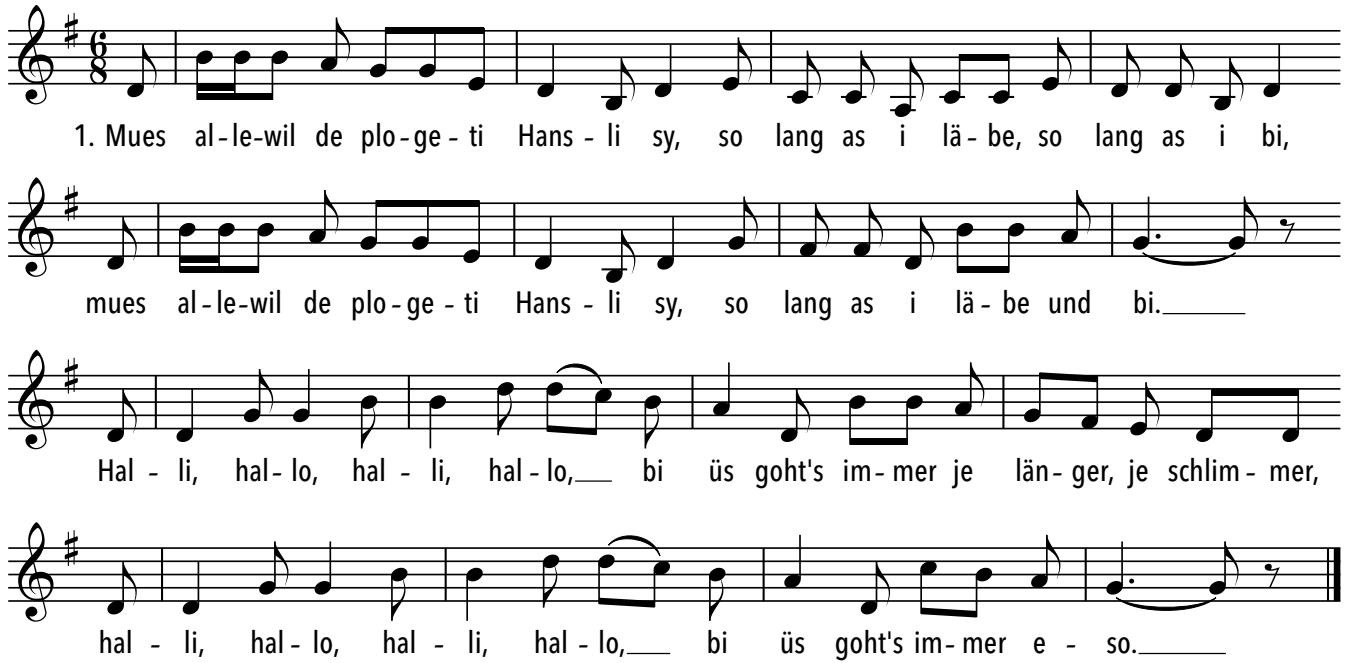
Some-times I feel like a moth-er-less child, Some-times I feel like a moth-er-less child,___

Some-times I feel like a moth-er-less child,___ a long way_ from home.____

The image shows a musical score for the song 'Motherless child'. It consists of two staves of music in G major (one sharp). The first staff contains the first two lines of the melody, and the second staff contains the next two lines. The lyrics are written below the notes. A measure number '5' is placed at the beginning of the second staff. The lyrics are: 'Some-times I feel like a moth-er-less child, Some-times I feel like a moth-er-less child,___' on the first line, and 'Some-times I feel like a moth-er-less child,___ a long way_ from home.____' on the second line.

Muess allewil de plogeti Hansli sy

trad.
Ostschweiz
Bern



1. Mues al-le-wil de plo-ge - ti Hans - li sy, so lang as i lä - be, so lang as i bi,
mues al-le-wil de plo-ge - ti Hans - li sy, so lang as i lä - be und bi.____
Hal - li, hal - lo, hal - li, hal - lo,____ bi üs goht's im-mer je län - ger, je schlim - mer,
hal - li, hal - lo, hal - li, hal - lo,____ bi üs goht's im-mer e - so.____

2. Mini Frou isch siebezähni gsi, und i prezis so alt wie sie,
mini Frou isch siebezähni gsi, und i so alt wie sie.

3. Ha gmeint, i heig e gschidi Frau, jetz han i nu en Sack voll Strau,
ha gmeint, i heig e gschidi Frau, jetz han i en Sack voll Strau.

4. Wenn i emol es Buebli ha, so muess es heisse Hanslimaa,
wenn i emol es Buebli ha, so heisst es Hanslimaa.

5. Und wenn i a min Hansli tänk, so gwaggled alli Stüel und Bänk,
und wenn i a min Hansli tänk, so gwaggled Stüel und Bänk.

6. So langs no schöni Meitli git, so lang verlaufed d'Buebe nöd,
so langs no schöni Meitli git, verlaufed d'Buebe nöd.

Mystère

Form: Intro, A, B, A, A, A (instrumental), B, A

Copyright©Marbour 2014

5

F Dm Gm C F C⁷(sus4)

9 **A**
F Dm Gm C
Bos - sa No - va ist der Rhyth - mus von Zwei - tau - send - drei - und - zwan - zig,

13 F Dm Gm C
er bringt uns in Som - mer - schwin - gung und geht nicht mehr aus dem Kopf.

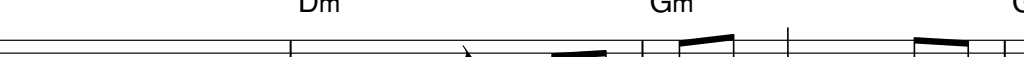
17 D7 Gm E7 Am C7
Drum, wenn du am See, im Wald, die Leu - te plötz - lich tan - zen siehst,

21 F Dm Gm C F
weisst du, dass sie mor - gens auch mit uns den Bos - sa üb'n.

25 **B** Dm Dm Gm Gm



29 Bb Bb A A



Nascoso è il mio sol

W.A. Mozart

1. Na - sco - so è il mio sol, e sol qui re - sto, e sol qui

4 2. re - sto, pian - ge - te voi il mio duol, ch'io mo - ro pre - sto, ch'io mo - ro.

Nel cor più non mi sento

Giovanni Paisiello

Andantino ♩.=58
p

Nel cor più non mi sen-to bril-lar la—gio-ven-tù; ca-gion del mio—tor-

6
men-to, a-mor, sei col - pa tu. Mi piz-zi-chi, mi stuz-zi-chi, mi pun-gi-chi,

mi mas-ti-chi; che co-sa è que - sto ahi- mè? *p* pie - tà, pie-tà, pie - tà!—

p a - mo-re è un cer - to che, *risoluto* che di - spe-rar— mi fa.

Neujahrslied

Felix Mendelssohn Bartholdy

D Bm A D Em G A Bm F#

Mit der Freu - de zieht der Schmerz trau - lich durch die Zei - ten. Schwe - re Stür - me,

6 Bm Em F# B Em B Em B Em/G B/F# Em E7

mil - de We - ste, ban - ge Sor - gen, fro - he Fe - ste, wan - deln sich zur

10 A7/C# D G° Em/G C#/G# G#° D/A A D

Sei - ten, wan - deln sich zur Sei - ten.

Neuschnee

Christian Morgenstern

R. Hartl

Textanpassung: Barbara Böhi

1. *legato*

Flok - ken - flaum zum er - sten Mal zu prä - gen mit des Schuh's ge -

5 2.

heim - nis - vol - ler Spur, ei - nen ers - ten schma - len Pfad zu schrä - gen.

9 3.

Kin - disch ist und köst - lich solch Be - gin - nen, wenn der Wald dir

13 4.

um die Stir - ne rauscht. _____

Nidwaldner Tanzliedli

Josef von Matt

Heinrich Josef Leuthold
Nidwalden

Strophe



1. Händ a-ne- nand, nänd a-ne- nand, händs mit-de- nand scheen. Glii isch der Tanz ver- bii,
7
glii muesch der- hei- me sii. Drum nut- zid d'Ziit e - chli, händs mit-de- nand scheen.

Jodel



jo u lu lu ü o u lu lu lu lu lu lü o u lu lu
17
1. 2.
lu lü o u lu jo lo u lu lu lu jo lo

2. Gross oder chlii cha me de si, arm oder gar riich.

Da druif chunds gar nid a, 's Härz isch ja innedra.

Da cha me gäre ha, arm oder gar riich.

3. Riif oder Fehn, wiescht oder scheen, nie vonenand la.

Glii de zum Pfarrer ga, 's Jahr druif e Taifi ha.

Eister scheen zäme stah, nie vonenand lah.

Nina

G. B. Pergolesi

Tre__ gior - ni son che Ni - na, che Ni - na, che Ni - na in

5
let - to se ne sta, _____ in__ let - to__ se ne sta.

Sve - glia - te__ mi - a Ni - net - ta, sve - glia - te__ mi - a Ni -

12
net - ta, ac - ciò__ non__ dor - ma__ più.

Notre métier

aus Carmen

Georges Bizet

No - tre mé - tier, _____ no - tre mé - tier est bon _____ mais
Et le pé - ril, _____ le pé - ril est en haut, _____ il

3
pour le faire il faut a - voir, a - voir une a - me for - te
est en bas il est en haut il est par-tout, qu'im-por - te

Now is the month of maying

Thomas Morley 1557-1602

Now is the month of may - ing, When mer - ry lads are play - ing,

fa la la la la la la la la fa la la la la la la

Each with his bon - ny lass Up - on the gree - ny grass

fa la

fa la la la la fa la la la la la la fa la la la la

la la la fa la la la la fa la la la la la la

Nun bricht aus allen Zweigen

Julius Rodenberg 1831-1914

Elisabeth Urtel

1. 2.

Nun bricht aus all - len Zwei - gen das mai - en - fri - sche Grün, — die er - sten Ler - chen

6 3.

stei - gen, die er - sten Veil - chen blühn, und gol - den lie - gen Tal und Höh'n, o

11 4.

Welt, du bist — so wun - der schön im Mai im Mai, im Mai, — im wun - der - schö - nen Mai.

The musical score is written on three staves in G major (one sharp) and 6/8 time. The first staff contains measures 1-5, the second staff measures 6-10, and the third staff measures 11-15. The melody features various note values including eighth, quarter, and half notes, with some measures containing rests. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables across measures. The piece concludes with a double bar line at the end of the third staff.

Nun fanget an

Cesar Bresgen

1. 2. 3.

Nun fan - get an, dem Tag ein Lied zu sin - gen, geht frisch her -

5

an, so muss das Werk ge - lin - gen, ge - lin - gen.

Nun kommt der tolle Februar

Rudolf Hägni

Paul Müller

1. 2.

Nun kommt der tol - le Fe - bru - ar, hört ihr die Schel - len klin - gen? Er kommt mit Lärm und

6

Mum - me - rei und will, dass al - les lu - stig sei: das, das das, das wird ihm schon ge - lin - gen.

The image shows a musical score for the song 'Nun kommt der tolle Februar'. It is written in G major (one sharp) and 2/4 time. The score consists of two staves. The first staff has two first endings, marked '1.' and '2.'. The lyrics are in German. The second staff begins with a measure rest marked '6', indicating it starts at measure 6 of the piece. The melody is simple and catchy, typical of a children's song.

O cessate di piagarmi

Alessandro Scarlatti

1660-1725

5

9

13

Da Capo al Fine

0 ces - sa - te di pia - gar - mi, o la - scia - te - mi mo - rir,
o la - scia - te - mi mo - rir, Lu - c'in - gra - te dis - pie - ta - te
lu - c'in - gra - te dis - pie - ta - te più del ge - lo e più dei mar - mi
fred - de e sor - de a' miei mar - tir fred - de e sor - de a' miei mar - tir

Obstsalat

Sarah Widmer

1. Schluss:



Der Er-ste schnei-det Ap-fel-schei-ben, die Zwei-te holt die Dat-tel-fei-gen. Obst-sa-lat!

2. Schluss:



Der Drit-te schnei-det Bir-nen_ klein, die Vier-te hackt die Nüs-se fein. Obst-sa-lat!

3. Schluss:



Der Fünf-te rührt das al-les zart zu ein-nem_ leck-ren_ Obst-sa-lat. Obst-sa-lat!

Ode an den Spätwinter

Klaus Frech

Bertrand Gröger

♩=104 ♪=♩³

1. Der Früh - ling naht, es wallt das Blut, 2. es grünt und spriesst im Gar - ten, —

3. ich hab kein' Bart, ich küs - se gut: 4. wo - rauf soll'n wir noch war - ten?

The musical score is written on two staves in 4/4 time. The key signature has one flat (B-flat). The first staff contains measures 1 through 6, with lyrics 'Der Früh - ling naht, es wallt das Blut, es grünt und spriesst im Gar - ten, —'. The second staff contains measures 7 through 12, with lyrics 'ich hab kein' Bart, ich küs - se gut: wo - rauf soll'n wir noch war - ten?'. Measure numbers 1., 2., 3., and 4. are placed above the first four measures of the first staff and the first four measures of the second staff respectively. The score ends with a double bar line.

Once again

Uli Führe

♩=200 Swing ♪=♪³♪

1.



Du - bi du - bi du - bi du - bi du - bi dup bi Du.____

5



Dup dup dup dup dup dup dup dup "do it once a - gain and"

9

2.



Sa - ba da - ba da - ba da - ba Sa - ba da - ba da - ba da - ba Sap bi dip bi Du.____

13



Sap du - bi du - bi du - bi Sab du - bi du - bi du - bi Du - wa. "Do it

17

3.



now" sa - ba da - ba da - ba Du "do it" Sap bi dip bi Du.____ Ba

21



du - bi du - wa du - bi da____ "Do it once a - gain and:."

On dit que la plus belle

trad. Jura



1. On dit que la plus bel-le, c'est toi, c'est toi, toi pau-vre jar-di-niè-re du roi, du roi,



et quand le sei-gneur pas-se crois-moi, crois-moi, ja-mais il ne re-gar-de que toi. _____

2. Le matin, quand j'arrose chez moi, chez moi - avec mes fleurs je cause de toi, de toi:
et de ces fleurs si belles, crois-moi, crois moi - je cueille la plus belle pour toi.

3. Le soir lorsque je rentre chez moi, chez moi, j'entre de préférence chez toi, chez toi:
c'est pour te dir' ma chère, crois-moi, crois-moi, je n'aime sur la terre que toi.s

4. Aux fêtes de la reine, crois-moi, crois-moi, je conterai mes peines pour toi, pour toi;
et nous serons j'espère, toi moi, toi moi, jardinier, jardinière du roi.

One note Samba

Antonio Carlos Jobim

Staff 1: Chords: Bm⁷, Bb⁷, Am⁷, G#⁷(b5). Lyrics: This is just a lit - tle sam - ba built up - on a sin - gle note.

Staff 2: Chords: Bm⁷, Bb⁷, Am⁷, G#⁷(b5). Lyrics: O - ther notes are bou - nd to fol - low, but the root is still that note.

Staff 3: Chords: Dm⁷, G⁷, Cmaj⁷, F⁷. Lyrics: Now this new on is the con - se - quence of the one we've just been through

Staff 4: Chords: Bm⁷, Bb⁷, Am⁷, G#⁷(b5), G⁶. Lyrics: as I'm bound to be the un - a - void - a - ble con - se - quence of you.

Staff 5 (Measures 14-17): Chords: Cm⁷, F⁷, Bbmaj⁷. Lyrics: There's so man - y peo - ple who can talk and talk and talk and just say noth - ing, or nearl - ly noth - ing.

Staff 6 (Measures 18-20): Chords: Bbm⁷, Eb⁷, G#maj⁷. Lyrics: I have used up all the scale I know and at the end I've come to noth - ing, or nearl - ly

Staff 7 (Measures 21-24): Chords: Am⁷(b5), G#⁷(b5), Bm⁷, Bb⁷, Am⁷, G#⁷(b5). Lyrics: noth - ing. So I come back to my first note, as I must come back to you. I will

Praise God

Thomas Tallis
1505-1585

1. 2. 3. 4. 5.

Praise God from whom all bles-sings flow; praise him all crea - tures here be - low; praise

5

6. 7. 8.

him a - bove, ye heaven - ly host; praise Fa - ther, Son and Ho - ly Ghost.

Près des remparts

aus Carmen

Georges Bizet

pp et léger

Près des rem- parts de Sé - vil - le, Chez mon a - mi Lil-las Pas- tia, ____

14 J'i - rai dan - ser la Sé - gue - dille Et boi - re du Man - za - nil - la ____

____ J'i-rai chez mon a - mi Lil-las Pas - tia ____

Quand on n'a pas ce qu'on aime

Walter Lesch

Paul Burkhard

1. Auf dem Boule- vard in Pa - ris in der Nacht - dort an der Ek - ke ein Wort:
2. Fern von Ge - nève, in der Ca - serne de Bâle sitzt ein Re - krut in Ar - rest,
5 3. In ei - ner boîte in Pa - ris sitzt Du - pont, Mon-sieur Du-pont sehr ver gnügt,
Ché - ri, je t'aime! Ei - ne Frau 'at ge - lacht - Örst du? A - dieu! Sie ist fort!
9 liegt auf der Prit - sche, die 'art ist und schmal, Sehn - sucht ihn nischt schla - fen lässt,
'at in den Ar - men die klei - ne Made - lon, die ihn nur sel - ten be - trägt.
Und im Bi - stro vor dem Glas sitzt ein Mann - stumm und ver - zwei felt - doch sieh:
denkt er an Jo - sette, die fer - ne Ché - rie - reisst von Ma - tra - tze dann wild
13 A - ber auf ein - mal ver - geht ihm der Charme: Wer kommt denn da? Frau Du - pont!
Dort je - ne Klei - ne - sie lä - schelt ihn an - Ché - rie? Mais oui - c'est la vie!
ei - ner zer - ggnit - ter - ter Fo - to - gra - phie und gghüssst noch ein - mal ihr Bild.
Und 'Err Du - pont geht nach 'Aus, sie am Arm, und in dem Ohr das Chan - son:

Quand on n'a pas ce qu'on ai - me, il faut ai - mer ce qu'on a,
20 im - mer, im - mer - zu quand mê - me ai - mer ce'on a.
24 Ist's auch nischt die gros - se Lie - be, ist sie's doch fast -
28 il faut ai - mer ce qu'on a, denn es ist nischts an - dres da - nimm was du 'ast!

Quant au douanier

Aus Carmen: Morceau d'ensemble Nr. 20

Georges Bizet

f Quant au doua - nier, c'est notre af-fai - re! Tout comme un au - tre *dim.* il aime à plai-re, Il__

5 *p* ai - me à *f* fai-re le ga-lant; Ah! *p* Lais-sez-nous pas-ser en a - vant!__

Quatuor

aus dem Oratorio de Noel

Camille Saint-Saëns

Al - le - lu - ia, al - le - lu - ia, al - le - lu - ia. Lau - da - te, coe - li,

7 et ex - sul - ta, ter - ra, qui - a con - so - la - tus est Do - mi - nus po - pu - lum su

13 um; et pau - pe - rum su - o - rum, et

18 pau - pe - rum su - o - rum mi - se - re - bi - tur.

Rasthaus

Manfred Schlenker

1.

6 Kommst du mal an ein Rast- haus, 2. geh rein und

10 oh - ne Hast raus. Wenn du erst den Bo - gen raus hast, den Bo - gen

13 raus hast, den Bo - gen raus hast, machst du bald an je - dem

Haus Rast, an je - dem Haus Rast, an je - dem Haus Rast.

3.

21 Rast - haus, Hast raus, raus hast, Haus Rast,

Rast - haus, Hast raus, raus hast, Haus Rast.

Rhythm Of Life

Dorothy Fields

Cy Coleman

1. Em Am⁷ D⁷
For the rhy - thm of life is a po - wer - ful beat puts a tin - gle in your fin - gers and a

4 Gmaj⁷ Cmaj⁷ F#m⁷(b5) B⁷
tin - gle in your feet rhy - thm on the in - side rhy - thm on the street and the rhy - thm of life is a

8 Em 2.
po - wer - ful beat. To feel the rhy - thm of life, to feel the po - wer - ful beat.

13
To feel the tin - gle in your fin - gers to feel the tin - gle in your feet.

3.
Go, go, go! Go, go, go! Tell them ev' - ry - thing you know!

Rossignololets du bois joli

aus Vivarais (Südfrankreich)



Ros-sig - no - lets du bois jo - li, chan - tez le jour com - me la nuit. Voi - ci le prin-

10

temps, qu'il est si char - mant, oh quel a - gré - ment! Bell', il faut chan - ger d'a - mant!

Rossignolet du bois joli

aus Vivarais (Südfrankreich)

Musical score for "Rossignolet du bois joli" in 2/4 time, featuring a melody and accompaniment in B-flat major.

10

Ros-sig - no - lets du bois jo - li, chan - tez le jour com - me la nuit. Voi - ci le prin -

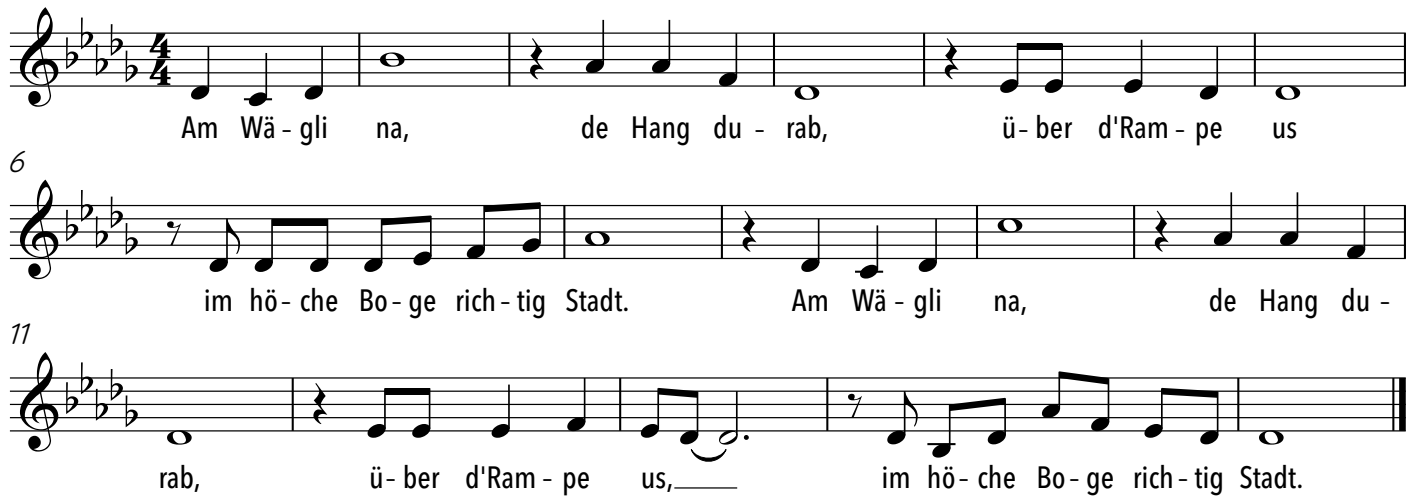
temps, qu'il est si char - mant, oh quel a - gré - ment! Bell', il faut chan - ger d'a - mant!

Rote Fade

Refrain Ausschnitt

Julia Schiwowa

Simone Baumann



Musical score for the Refrain Ausschnitt of 'Rote Fade'. The score is written in 4/4 time with a key signature of three flats (B-flat, E-flat, A-flat). It consists of three staves of music with German lyrics underneath. The first staff starts with a treble clef and a 4/4 time signature. The second staff begins with a measure rest labeled '6'. The third staff begins with a measure rest labeled '11'. The lyrics are: 'Am Wä - gli na, de Hang du - rab, ü - ber d'Ram - pe us im hö - che Bo - ge rich - tig Stadt. Am Wä - gli na, de Hang du - rab, ü - ber d'Ram - pe us, im hö - che Bo - ge rich - tig Stadt.'

Am Wä - gli na, de Hang du - rab, ü - ber d'Ram - pe us

6

im hö - che Bo - ge rich - tig Stadt. Am Wä - gli na, de Hang du -

11

rab, ü - ber d'Ram - pe us, im hö - che Bo - ge rich - tig Stadt.

Sag mir, wo die Blumen sind

Max Colpet

Pete Seeger

The musical score is written on three staves in treble clef with a common time signature (C). The melody consists of eighth and quarter notes, with some rests. The lyrics are in German and are aligned with the notes. The first staff contains the first line of the song, the second staff contains the second line, and the third staff contains the third line. The lyrics are: 'Sag mir, wo die Blumen sind! Wo sind sie ge - blie - ben? Sag mir, wo die Blumen sind! Was ist ge - scheh'n? Sag mir, wo die Blumen sind! Mäd - chen pflück - ten sie ge - schwind. Wann wird man je ver - steh'n, wann wird man je ver - steh'n?'.

Sag mir, wo die Blu - men sind! Wo sind sie ge - blie - ben? Sag mir, wo die

6
Blu - men sind! Was ist ge - scheh'n? Sag mir, wo die Blu - men sind! Mäd - chen pflück - ten

12
sie ge - schwind. Wann wird man je ver - steh'n, wann wird man je ver - steh'n?

Sage mir, mit wem zu sprechen

Johann Wolfgang von Goethe

Harald Genzmer

1.



Sa - ge mir, mit wem zu spre - chen, dir ge - neh - me, ge - müt - lich ist;

3.

2.



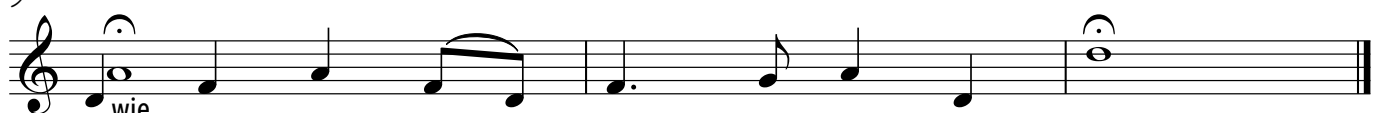
oh - ne mir den Kopf zu bre - chen weiss ich deut - lich, wie du bist,

3.



Oh - ne mir den Kopf zu bre - chen, weiss ich deut - lich, wie du bist,

7.



weiss ich deut - lich weiss ich wie du bist.

Sapphische Ode

Johannes Brahms

Ro-sen brach ich nachts mir am dun-ken Ha-ge; süs-ser hauch-ten Duft sie als je am

6 Ta-ge, doch ver-streu-ten reich die be-weg-ten

Ä-ste Tau der mich näss-te.

19 Auch der Küs-se Duft mich wie nie be-rück-te, die ich nachts vom Strauch dei-ner Lip-pen pflück-te:

22 doch auch dir, be-wegt im Ge-müt gleich je-nen,

tau-ten die Trä-nen

Es lassen Schein und Sein

Friedrich Rückert
Textunterlegung Barbara Böhi

Walter Rein

1. Es las - sen Schein und Sein sich nie - mals ei - nen, 2.

3. nur Sein al - lein be - steht durch sich al - lein.

4. Und wer et - was ist, be - müht sich nicht zu schei - nen

wer schei - nen will, wird nie - mals et - was sein.

Schläft ein Lied in allen Dingen

Joseph von Eichendorff

Wolfgang Fortner

1.
Schläft ein Lied in al - len__ Din - gen, die da träu - men fort__ und__ fort.__

5
2.
Und die Welt hebt an zu sin - gen, triffst du__ nur das Zau - ber - wort.

9
3.
Und die__ Welt hebt an zu sin - gen,__ triffst du__ nur das Zau - ber - wort.__

13 **Ostinato**
Schläft ein Lied in al - len Din - gen,

21
und die Welt hebt an zu sin - gen.

Schläft ein Lied in allen Dingen

Joseph von Eichendorff

Max Frey

1. 2.

Schläft ein Lied in al - len Din - gen, die da träu - men fort und fort,

5 3. 4. x = schnipsen

und die Welt hebt an zu sing - gen, triffst du nur das x Zau - ber - wort.
nacheinander enden

Schlittenrösslein

Winterliche Textanpassung
Barbara Böhi

aus Davos

1.
Das Röss-lein trabt hopp hopp, hopp hopp, hopp hopp,
durch tief ver-schnei-ten Wald, durch tief ver-schnei-ten Wald.

2.
trabt durch den tie-fen Schnee hopp hopp, hopp hopp, hopp, hopp,
und bricht sich doch kein Bein hopp hopp, und bricht sich doch kein Bein hopp hopp,

3.
im schnel-len Trott hopp hopp, hopp hopp, zieht
es den Schlit-ten flott, zieht es den Schlit-ten flott.

Schönster Abestärn

Hansruedi Willisegger

1. Schön - ster A - be stärn, o wie gsehn i di so gärr;
2. Schön - stes Rö - se - li rot, könnt i di lie - ben bis in den Tod,
3. Schön - ster Tu - li - pan, dei - ne Schön - heit - lacht mich a,
4. Mit - ten in der Nacht, hei i und mis Schät - ze - li der Eh - bund gmacht.

5

wenn i di vo wi - tem gseh, düecht's mi, wenn i scho bi der wär.
könnt i di lie - ben e Vier - tel - stund, so würd mein kran - kes Här - ze - li gsund.
du bist der Schön - ste uf die - ser Welt, der mei - nem Her - zen so wohl ge - fällt.
Mir hei - ne gmacht i - re hal - be Stund, mir hei - ne bschlos - se vo Her - zens - grund.

9

Schön - stes, wei - ne nicht, ich bin ver - liebt mit dir.

Schwarz, schwarz, schwarz (Grün, grün, grün)

Volkswaise aus 19. Jhd.



Schwarz, schwarz, schwarz sind al-le mei-ne Klei-der, schwarz, schwarz, schwarz ist al-les, was ich hab.
Weiss, weiss, weiss sind al-le mei-ne Klei-der, weiss, weiss, weiss ist al-les, was ich hab.

9



Da-rum lieb ich al-les, was so schwarz ist, weil mein Schatz ein Schorn-stein-fe-ger ist.
Da-rum lieb ich al-les, was so weiss ist, weil mein Schatz ein Mül - ler__ ist.

Sebben crudele

Antonio Caldara

Seb-ben cru - de - le, mi fai lang- guir, sem-pre fe - de - le, sem-pre fe -

8 de - le ti vo - glio a - mar. Seb-ben cru - de - le mi fai lan-

18 guir, sem - pre fe - de - le ti vo - glio a - mar.

Con la lun - ghez - za del mio ser - vir la tua fie - rez - za, la tua fie -

30 rez - za sa - prò stan - car. la tua fie - rez - za sa - prò stan - car.

Se Florindo è fedele

Alessandro Scarlatti

1660-1725



Sehnsucht

aus "Deutsche Volkslieder"

Johannes Brahms

Mein Schatz ist nicht da, ist weit ü-berm See und so oft ich dran denk, tut mirs

9 *p* *cresc.*
Her-ze so weh. Schön blau ist der See und mein Her-ze so weh, und mein Herz wird nicht

16 *rit.* *p* *cresc.*
g'sund bis mein Schatz wie - der kommt. Schön blau ist der See und mein Her - ze so

22 *f* *p*
weh und mein Herz wird nicht g'sund bis mein Schatz wie - der kommt.

Sei kein Frosch, sing mit

Horst Berner

1.
Bist du manch-mal auch noch müd', mach's wie wir und sing ein fro-hes Lied!

5
2.
Denn ein je-der weiss: Mu-sik macht fit! Sei kein Frosch, sing fröh-lich mit!

9
3.
Du-du - du - du - du-du-du, du-du - du - du - du - du!

13
4.
Du-du, du-du-du - du - du - du! Sei doch kein Frosch, sing mit!

Sentiers Valaisans

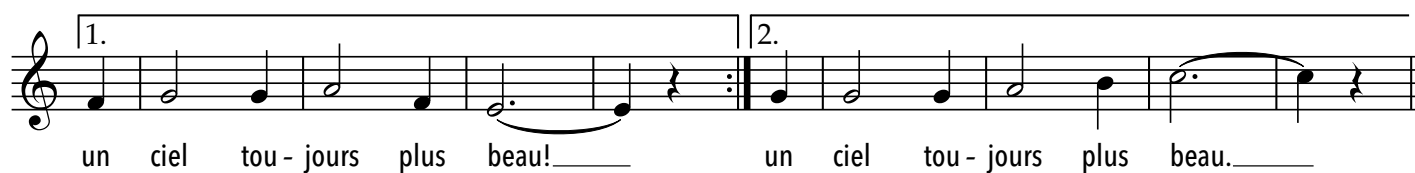
Marie Rémy

Georges Haenni
Valais

Couplet



Refrain



Yodel



2. Chantons les sentiers de vignes, escaladant les vieux murs.

Cueillons les grappes malignes où rayonne un ciel si pur.

3. Chantons les sentiers des cimes s'élançant vers l'infini,

Veillant sur les grands abîmes, ils vont jusqu'au paradis.

Se tu m'ami

Giovanni Battista Pergolesi (?)

Se tu__ m'a - mi__ se tu sos - pi - ri sol__ per me, gen - til__ pas - tor,__

7

Ho do - lor de tuoi mar - ti - ri Ho di - let - to del tuo a - mor

11

ma__ se__ pen - si che__ sol - let - to i - o ti__ deb - ba ri - a - mar,

15

pas - to - rel - lo sei so - get - to fa - cil - men - te a - t'in - gan - nar,

19

pas - to - rel - lo sei so - get - to fa - cil - men te ad in - gan - nar, fa - cil - men - te ad in - gan - nar.

Shalom chaverim

Aus Israel

1. 2. 3. 4. 5.

Sha - lom cha - ve - rim, sha - lom cha - ve - rim, sha - lom, sha - lom, le -

5 6. 7. 8.

hit - ra - ot, le - hit - ra - ot, sha - lom, sha - lom.

Sieben Farben hat das Licht

Lothar Zenetti

Beat Schäfer
2002

1.
Sie - ben Far - ben hat das Licht, will die

5
2.
Nacht ver - trei - ben. Sieh es an!

9
3.
Sieh es an und fürcht dich nicht.

13
4.
Soll nicht fin - ster blei - - ben.

The musical score is written on four staves in G minor (three flats) and common time. The lyrics are in German. The first staff (measures 1-4) has a first ending bracket. The second staff (measures 5-8) has a second ending bracket. The third staff (measures 9-12) has a third ending bracket. The fourth staff (measures 13-16) has a fourth ending bracket. The lyrics are: 'Sieben Farben hat das Licht, will die Nacht vertreiben. Sieh es an! Sieh es an und fürchte dich nicht. Soll nicht finstern bleiben.'

Sinkt schon manch welkes Blatt

M. Graefe

aus der Slowakei

1. 2.

The musical score is written on two staves. The first staff contains two measures of music, each with a first and second ending bracket. The second staff begins with a measure rest labeled '5' and continues with a single line of music. The lyrics are written below the notes.

Sinkt schon manch wel - kes Blatt vom Ast, ist wie ein Ab - schied - neh - men fast.

5

Lasst doch das Trau - ern! Dun - kel wird nicht dau - ern, Licht strahlt nach nächt - li chem Schau - ern.
nacheinander enden

Sitzt a schöns Vogerl aufm Dannabaum

Johannes Brahms

1. Sitzt a schöns Vo - gerl aufm Dan - na - baum,
2. Nein, mein Schatz, das ist kein Nach - ti - gall,
4. tut nein, nix mein als Schatz, sin - ga darfst und nit schrein; glaubn; kein
7. was muss denn das für a Vo - gerl - sein?
Nach - ti - gall schlägt auf keinm Dan - na - baum,
10. Das schlägt muss a Nach - ti - gall sein!
in a Ha - sel - nuss - staudn.

Soli Deo gloria

Paul Kickstat

1. Glo-ri-a, glo-ri-a, so-li De-o glo-ri-a, glo - - ri - a, glo - ri - a, so-li

5 2. De-o, so-li De - o, so-li De-o glo-ri-a, so-li De-o glo - - ri - a, so - li

9 3. De-o, so - li De - o, so - li De-o glo - ri-a, glo - ri-a, glo - ri - a, glo - ri - a!

The musical score is written in 4/4 time and consists of three systems. The first system (measures 1-4) begins with a first ending bracket. The second system (measures 5-8) begins with a second ending bracket. The third system (measures 9-12) concludes the piece with a double bar line. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span multiple notes. The tempo is not specified, but the key signature has one sharp (F#).

Son tutta duolo

Alessandro Scarlatti

Son tut-ta duo - lo non ho che aff-an - ni e mi dà mor - te pe-na cru
7 del, pe - na cru-del e mi dà mor - te pe-na cru-del, pe - na cru-del:
13 e per me so - lo so-no ti - ran - ni gli as-tri, la sor - te, i nu-mi il
17 ciel, e per me so - lo so - no ti- ran - ni gli as-tri, la sor -
21 te, i nu - mi, i nu - mi il ciel, i nu - mi il ciel.

Song of the angels

Edmond H. Sears 1860

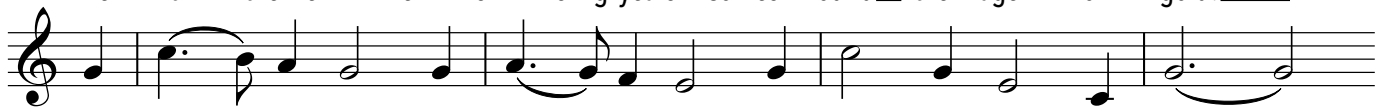
Giardini 1760



1. It came up - on the mid - night clear, That glo - ri - ous song of old, _____
2. Still thro' the clo - ven skies they come, With peace - ful wings un - furled; _____
3. O ye, be - neath life's crush - ing load, Whose forms are bend - ing low, _____
4. For lo, the days are hast - ening on, By proph - et - bards fore - told, _____



From an - gels ben - ding near the earth To touch their harps of gold: _____
And still ce - les - tial mu - sic floats O'er all the wea - ry world; _____
Who toil a - long the climb - ing way, With pain - ful steps and slow, _____
When with the ev - er - cir - cling years Comes round the age of gold! _____



"Peace to the earth, good - will to man, From Heaven's all gra - cious King" _____
A - bove its sad and low - ly plains They bend on heaven - ly wing, _____
Look up! for glad and gold - en hours Come swift - ly on the wing: _____
When peace shall o - ver all the earth Its fin - al splend - ors fling, _____



The earth in so - lemn still - ness lay, To hear the an - gels sing. _____
And ev - er o'er its Ba - bel_songs, The bless - ed an - gels sing! _____
Oh, rest be - side the wea - ry road, And hear the an - gels sing! _____
And the whole world send back the song Which now the an - gels sing! _____

Song of the Angels - Text English/Deutsch

Edmund H. Sears (1810 – 1876)

It came upon the midnight clear,
That glorious song of old,
From angels bending near the earth
To touch their harps of gold;
"Peace on the earth, good will to men
From heaven's all-gracious King" –
The world in solemn stillness lay
To hear the angels sing.

Still through the cloven skies they come
With peaceful wings unfurled,
And still their heavenly music floats
O'er all the weary world;
Above its sad and lowly plains
They bend on hovering wing,
And ever o'er its Babel-sounds
The blessed angels sing.

But with the woes of sin and strife
The world has suffered long;
Beneath the angel-strain have rolled
Two thousand years of wrong;
And man, at war with man, hears not
The love song which they bring; –
O hush the noise, ye men of strife,
And hear the angels sing!

And ye, beneath life's crushing load,
Whose forms are bending low,
Who toil along the climbing way
With painful steps and slow,
Look now! for glad and golden hours
Come swiftly on the wing; –
Oh, rest beside the weary road
And hear the angels sing!

For lo! the days are hastening on
By prophet bards foretold,
When, with the ever circling years
Shall come the age of gold;
When Peace shall over all the earth,
Its ancient splendors fling,
And the whole world give back the song,
Which now the angels sing.

In der klaren Mitternacht
Erklang das herrliche alte Lied
Von Engeln, die sich zur Erde neigten
Um ihre goldenen Harfen zu spielen:
"Friede auf Erden, den Menschen ein Wohlgefallen,
Vom gnadenreichen König des Himmels."
Die Welt lag in feierlicher Stille,
Um den Engelsgesang zu hören.

Durch den offenen Himmel kommen sie,
Friedvoll mit ausgebreiteten Flügeln.
Und ihre himmlische Musik breitet sich
Über die ganze erschöpfte Welt aus.
Über ihre traurigen und niederen Ebenen
Breiten sie ihre Flügel aus.
Und über Babels Lärm
Ertönt der gesegnete Engelsgesang.

Unter dem Kummer von Sünde und Streit.
Leidet die Welt schon lange.
Ungeachtet des Engelsgesanges sind
Zweitausend Jahre Leid und Ungerechtigkeit vergangen.
Die Menschen führen Krieg gegeneinander, sie hören nicht
Die Friedensbotschaft, die sie bringen.
Seid still, ihr Krieger,
Und hört den Engelsgesang.

Und ihr, ihr von Kummer Geplagten,
Die ihr tief gebeugt seid,
Die ihr euch den steilen Weg hinauf abmüht
Mit schmerzlichen schleppenden Schritten.
Sehet! Nun kommen fröhliche goldene Stunden
Rasch auf euch zu.
Ruht euch am Wegesrand aus
Und hört den Engelsgesang.

Siehe! Bald kommen die Tage,
Von Propheten vorausgesagt,
Wenn im Kreislauf der Jahre
Das goldene Zeitalter kommt.
Wenn Friede auf Erden sein wird
In alter Pracht
Und die ganze Welt dieses Lied singt,
Das nun die Engel singen.

Steht ein Stern in tiefer Nacht

Karsten Jacobsen

1. Steht ein Stern in tie - fer Nacht, 2. hat uns klin - gen - de

7 Kun - de ge - bracht: 3. Weih - nacht will wer - den, Weih - nacht will

12 wer - den, 4. Dun - kel der Er - de er - füllt sich mit Licht.

Stickmuster für's Kopfkissen

Mascha Kaléko
vor 1945

Beat Schäfer
2003

1.
So - bald man be - ginnt Ge - spen - ster zu sehn und spär - lich be - klei - det spa - zie - ren zu gehn,
2.
von Tür - men zu sin - ken, im Bad zu er - trin - ken; — so - bald man sich duzt mit Dä - mo - nen
3.
und Dra - chen, emp - fiehlt es sich schleu - nigst auf - zu - wa - chen!

The image shows a musical score for a song titled 'Stickmuster für's Kopfkissen'. The score is written on three staves, each with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The first staff is marked with a '1.' and the second with a '2.'. The third staff is marked with a '3.'. The lyrics are written below the notes. The first staff ends with a fermata over the final note. The second staff ends with a fermata over the final note. The third staff ends with a double bar line. The lyrics are: 'So - bald man be - ginnt Ge - spen - ster zu sehn und spär - lich be - klei - det spa - zie - ren zu gehn, von Tür - men zu sin - ken, im Bad zu er - trin - ken; — so - bald man sich duzt mit Dä - mo - nen und Dra - chen, emp - fiehlt es sich schleu - nigst auf - zu - wa - chen!'.

Storming, roaring, wintry winds

Joseph Haydn

1.
Stor- ming, roar- ing, win - try winds are pierc - ing cold; bel- low- ing, blus- ter- ing, they make all the boughs bend,

6
2.
lash- ing, slash- ing, ic - y cold, they freeze your nose red raw; so stoke up the fire and set it

11
3.
flar - ing and flam - ing. Then what care we how the win - try twigs smite a - gainst the

14
win - dow pane: in - side we are hap - py while out - side it's...

Stumpfsinn, du mein Vergnügen

mündlich überliefert

The musical score is written in 3/4 time on a single staff. It begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The melody is simple and folk-like, with many eighth and quarter notes. Chords are indicated by letters C and G7 above the staff. The lyrics are in German and are written below the staff, with some words hyphenated across lines. The score is divided into four systems, with measure numbers 7, 15, and 22 marked at the beginning of the second, third, and fourth systems respectively. The first system ends with a repeat sign. The second system ends with a double bar line. The third and fourth systems end with double bar lines.

Der E - le - fant (tra-la - la, tra-la - la) ist welt - be - kannt (tra-la-
muss er mal raus dann kann er nicht raus

la, tra-la - la) denn er hat ei - nen lan - gen Rüs - sel, doch Stumpf-sinn, Stumpf - sinn,
denn der Wär - ter der hat ja den Schlüs - sel.

du mein Ver - gnü - gen, Stumpf-sinn, Stumpf-sinn, du mei - ne Lust! Gäb's kei - nen

Stumpf-sinn, gäb's kein Ver - gnü - gen, gäb's kei - nen Stumpf - sinn, gäb's kei - ne Lust!

S(w)ingin'

Hans van den Brand

Hans van den Brand

Musical notation for the first system of 'Doo Dub Dub'. It features a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The tempo is marked as 'ca. 126'. The melody consists of eighth and quarter notes. The lyrics are 'Da - va da da - va da doo dub dub da - va da - va squee - lyu - da._'.

Musical notation for the second system of 'Doo Dub Dub'. It continues the melody from the first system. The lyrics are 'Dub doo doo dub doo doo dub daa, _ dub dub doo doo dub doo dub da._'.

Musical notation for the third system of 'Doo Dub Dub'. It continues the melody. The lyrics are 'Da - va dub dub dub da - va dub dub da - va doo doo doo dub daa._'.

Musical notation for the fourth system of 'Doo Dub Dub'. It continues the melody. The lyrics are 'Doo doo doo doo doo - va doo doo doo doo doo dub da._'.

Sende dein Licht

unbekannter Komponist

1. 2.

Sen - de dein Licht und dei - ne Wahr - heit, dass sie mich lei - ten

7 3.

zu dei - ner Klar - heit, und ich dir dan - ke, dass du mir hilft!

The image shows a musical score for the hymn 'Sende dein Licht'. It is written for a single voice part in treble clef, with a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a time signature of 3/4. The score consists of two staves. The first staff contains the first two lines of the melody, with a first ending bracket over the final two measures. The second staff begins with a measure rest labeled '7', followed by the third line of the melody, which ends with a final cadence. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across measures. The title 'Sende dein Licht' is centered at the top, and the composer 'unbekannter Komponist' is noted to the right.

Sich üben im Lieben

Johann Sebastian Bach
aus der Kantate 'Weichet nur, betrübte Schatten' BWV 207

Sich ü - ben__ im Lie - ben in Scherz - zen__ zu her - zen

ist bes - ser als Flo - rens__ ver - gnüg - li - che__ Lust,

sich ü - ben__ im Lie - ben, in Scher - zen__ sich her - zen,

ist bes - ser als Flo - rens__ ver - gäng - li - che Lust.

Swing Your Arms

Uli Führe

1. C Dm⁷ G⁷ C

5 Swing your arms and roll your hips. Take your tongue and dance a-long your lips._

2. Bil-li-ly, bi-li-ly ba, ti-ckle your lips,_ and bil-li-ly boo_ ba bips. Doo doo doo doo doo.

9 3. Wave your arms, your arms and turn a-round. With

13 4. one step left_ and one step right. This ca-lyp-so's a de-light! And then a-gain let's:



Tausend Sterne sind ein Dom

Siegfried Köhler



1. Tau - send Ster - ne sind ein Dom in stil - ler, wel - ten - wei - ter Nacht.
2. All dies Schwei - gen macht uns froh, ein Leuch - ten durch die Her - zen geht.
3. Al - les Dun - kel singt hin - weg, wir ha - ben un - ser Licht ent - facht.



Ein Licht blüht auf im Ker - zen - schein, das uns um fängt und glück - lich macht.
Und sil - bern schwingt der ho - he Dom, vom Hauch der Weih - nacht still um - weht.
Es leuch - tet uns zum neu - en Jahr in tie - fer, stern - ver - klär - ter Nacht.

Tausende Kerzen

Text nach einer Buddha-Weisheit
unterlegt von Barbara Böhi

Altenglischer Kanon
neugestaltet von Gottfried Wolters

1.

5

9

That's an Irish Lullaby

0 - ver in Kil - lar - ney, _____ Man - y years a - go _____ Me

5
Mi - ther sang a song to me In tones so sweet and

8
low, Just a sim - ple lit - tle dit - ty, In her good ould I - rish

12
way, And I give the world if she could sing That song to me this day _____

17
Too - ra - loo - ra - loo - ral, _____ Too - ra - loo - ra - li,

21
Too - ra - loo - ra - loo - ral, _____ Hush now, don't you cry! _____

25
Too - ra - loo - ra - loo - ral, _____ Too - ra - loo - ra - li,

29
Too - ra - loo - ra - loo - ral, that's an I - rish Lul - la - by.

The Earth Is Turning

traditional

1. Dm Cm Dm Dm 2.

Round and round the earth_ is turn - ning, tur - ning al - ways

4 C Dm Dm 3. Cm Dm

round_ to mor - ning, and from mor - ning round_ to night.

The musical score is written on two staves in treble clef with a common time signature (C). The first staff contains measures 1 through 3, and the second staff contains measures 4 through 6. Chord symbols are placed above the notes: Dm (1), Cm (2), Dm (3), Dm (4), Cm (5), and Dm (6). Measure numbers 1, 4, and 3 are placed above the first, fourth, and fifth measures respectively. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across measures. The piece concludes with a double bar line at the end of measure 6.

The Girl From Ipanema

Original: Vicius De Moraes

Englisch: Norman Gimbel

Antonio Carlos Jobim

Fmaj7 G7
 Tall and tan and young and love - ly, The Girl From I - pa - ne -
 4 When she walks she's like a sam - ba that swings so cool and sways
 Gm7
 - ma goes walk - ing, and when she pass - es each one
 - so gen - tle, that when she pass - es each one
 6 Gb7 1. Fm7 Gb7(b5) 2. Fm7
 she pass - es goes "ah!"
 she pass - es goes "ah!"
 11 Gbmaj7 Cb9 F#m7
 Oh, but I watch her so sad - ly, How can I tell her I
 17 D7 Gm7 Eb9
 love her? Yes, I would give my heart glad - ly,
 22 Am7 G7(b9) Gm7 C7(b9)
 but each day when she walks to the sea, she looks straight a-head not at me.
 27 Fmaj7 G7
 Tall and tan and young and love - ly, The Girl From I - pa - ne - ma goes walk - ing, and when
 31 Gm7 Gb7(b5) Fm7 Gb7
 she pass-es I smile, but she does-n't see. She just does-n't
 35 Fmaj7 Gb7 Fmaj7
 see. No, she does - n't see.

The Plaint

Henry Purcell

0, 0 let me, 0, 0 let me, let me weep!

7

0, 0 let me, 0, 0 let me, let me weep! 0,

13

0, 0 let me, for ev - er, ev - er weep! for

18

ev - er, for ev - er, for ev - er, for ev - er weep!

Detailed description: This is a musical score for a single melodic line in 3/2 time. The score is divided into four systems, each with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics are written below the notes. The first system ends with a double bar line. The second system begins with a measure rest and ends with a double bar line. The third system begins with a measure rest and ends with a double bar line. The fourth system begins with a measure rest and ends with a double bar line. The lyrics are: '0, 0 let me, 0, 0 let me, let me weep!' (first system), '0, 0 let me, 0, 0 let me, let me weep! 0,' (second system), '0, 0 let me, for ev - er, ev - er weep! for' (third system), and 'ev - er, for ev - er, for ev - er, for ev - er weep!' (fourth system). Measure numbers 7, 13, and 18 are indicated at the start of their respective systems.

The river is flowing

Überliefert - Indianischer Ursprung

1. 2.

The ri - ver is flow - ing flow - ing and grow - ing, the ri - ver is flow - ing

7

3.

back to the sea. Mo - ther earth is car - ry - ing me, her child I will

12

4.

al - ways be, Moth - er Earth is car - ry - ing me, back to the sea.

Detailed description: The image shows a musical score for the song 'The river is flowing'. It is written in G major (one sharp) and 4/4 time. The score consists of three staves of music. The first staff starts with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). It contains two measures of music, with a first ending bracket over the second measure. The second staff starts with a treble clef and a key signature of one sharp. It contains two measures of music, with a first ending bracket over the second measure. The third staff starts with a treble clef and a key signature of one sharp. It contains two measures of music, with a first ending bracket over the second measure. The lyrics are written below the notes. The first staff has the lyrics 'The ri - ver is flow - ing flow - ing and grow - ing, the ri - ver is flow - ing'. The second staff has the lyrics 'back to the sea. Mo - ther earth is car - ry - ing me, her child I will'. The third staff has the lyrics 'al - ways be, Moth - er Earth is car - ry - ing me, back to the sea.'.

The Windmills of Your Mind

Alan and Marilyn Bergman

Michel Legrand

Round like a cir - cle in a spi - ral, like a wheel with - in a wheel, Ne - ver end - ing or be -

gin - ning on a ev - er spin - ning reel. Like a snow - ball down a moun - tain or a car - ni - val bal -

loon, Like a ca - rou - sel, that's tur - ning run - ning rings a - round the moon. Like a clock whose hands are

swee - ping past the mi - nutes of its face, And the world is like an ap - ple, whirl - ling si - lent - ly in

space. Like the cir - cles that you find in the wind - mills of your mind.

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of one sharp (F#). It consists of five staves of music. The lyrics are written below the notes. Chord symbols are placed above the staff at various points: Em, B7, Em, E7, Am7, D7, Gmaj7, Cmaj7, F#m7(b5), B7, A#o7, B7, and Em. The score ends with a double bar line.

Thunersee

Kurt Sydow

1.
5 Weich und warm im A - bend - lich - te deh - nen sich die Mat - ten und Hü - gel,
2.
9 drü - ber zieh'n wie Traum - ge - sich - te Wol - ken - schlei - er, Wol - ken - flü - gel,
3.
13 Vieh - ge - läu - te auf der Wei - de, Nacht - wind weht her - auf vom See,
4.
Ne - bel steigt aus Wald und Hei - de, dro - ben glänzt der e - wi - ge Schnee.

Tollite hostias

Maestoso

Camille Saint Saens

f **Alle**

Tol - li - te ho - sti - as, et ad - o - ra - te Do - mi - num in a - tri - o

Tol - li - te ho - sti - as, et ad - o - ra - te Do - mi - num in a - tri - o

7

san - cto e - jus. Lae - ten - tur coe - li, et ex - ul - tet ter - ra

san - cto e - jus. Lae - ten - tur coe - li, et ex - ul - tet ter - ra

13

a fa - ci - e Do - mi - ni, quo - ni - am ve - nit. Al - le - lu - ia. ia. Solo

quo - ni - am ve - nit. Al - le - lu - ja. Al - le - lu - ia. ia. Al - le - lu -

2 18

Soli

Al - le - lu - ia. Al - le - lu - ia. Al - le - lu - ia. (Al - le - lu - ja) Al - le - lu - ia. Al - le - lu - ia. (Al - le - lu - ja) Al - le - lu - ia.

23

ia. Al - le - lu - ia. Al - le - lu - ia. Al - le - lu - ia. Al - le - lu - ia. ia) Al - le - lu - ia. Al - le - lu - ia. Al - le - lu - ia. Al - le - lu - ia.

28

Alle

Lae - ten - tur coe - li, et ex - ul - tet ter - ra. Lae - ten - tur coe - li, et ex - ul - tet ter - ra.

32

a fa - ci - e Do - mi - ni, quo - ni - am ve - nit. Al - le - lu - ia. quo - ni - am ve - nit. Al - le - lu - ia. Al - le - lu - ia.

Toss the pot

Thomas Ravenscroft
nach einem Madrigal des 16. Jh.

f Toss the pot, toss the pot: let us be mer-ry And drink 'till our cheeks be as red as a cher-ry. *Fine*

The first system of the musical score is in 6/8 time and B-flat major. It features a treble and bass staff. The treble staff begins with a forte (*f*) dynamic and contains a melody with eighth and sixteenth notes. The bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and moving lines. The system concludes with a double bar line and the word 'Fine'.

p La, la, etc. *f* We take no thought, we have no care, For still we spend and ne-ver spare;

The second system starts at measure 5. The treble staff begins with a piano (*p*) dynamic and features a melodic line with dotted rhythms. The bass staff continues the accompaniment. The system ends with the lyrics 'We take no thought, we have no care, For still we spend and ne-ver spare;'.

f Till of all mon-ey our purse is bare, We ev - er toss-the pot. *DC. al Fine*

The third system starts at measure 9. The treble staff continues the melody, and the bass staff provides the accompaniment. The system concludes with a double bar line and the instruction 'DC. al Fine'. The lyrics for this system are 'Till of all mon-ey our purse is bare, We ev - er toss-the pot.'

Tra la la la

aus Carmen

Georges Bizet

pp

Tra la la la Tra la la la Tra la la la tra

7

pp

la la la la la la la Tra la la la Tra la la

12

la Tra la la la tra la la la la la la la.

Ubi sunt gaudia

Philip Hayes

1. U - bi sunt gau - di a, sind da, wo En - gel sin - gen

5 3. no - va can - ti - ca und 4. Glo - cken_ klin - gen in

9 5. re - gis cu - ri - a, 6. ei, wär'n wir da!

Una furtiva lagrima

Thema der Arie des Nemorino

Felice Romani

Gaetano Donizetti

dolce

U - na fur - ti - va la - gri - ma ____ negl' oc - chi suoi ____ spun - to

5
quel - le fe - sto - se gio - van - i in - vi - di - ar ____ sem - brò

9
Che più cer - can ____ do io vo. Che più cer - can - do io vo?

13
m'a - ma, si, m'a ____ ma, ____ lo ve - do lo ve - do!

Unser Zwerchfell

Ilse Niedermeier

Daniel Pérez

Ob beim La - chen, beim Spre - chen, beim Sin - gen,
un - ser Zwerch - fell muss im - mer frei schwin - gen.
5 Tan - zen soll der Klang, be - son - ders beim Ge - sang.
Nur so kom - men Tö - ne zum Klin - gen.

Chords: D, F#m, Bm, Em, A, F, C, Bb, A7, D, E7, A7

The musical score is written for a single melodic line in treble clef, key of D major (two sharps), and 6/8 time. It consists of four staves of music. The lyrics are written below the notes. Chords are indicated above the staff at various points. The score ends with a double bar line and repeat dots.

Vem kan segla

Volkslied aus Schweden

Satz: Carl-Bertil Agnestic (*1924)

Vem kan seg - la för - u - tan wind, vem kan ro u - tan å - ror?
Jag kan seg - la för - u - tan wind, jag kan ro u - tan å - ror,

Vem kan seg - la og vem kan ro u - tan å - ror?
Jag kan seg - la og jag kan ro u - tan å - ror,

9

Vem kan skil - jas från vän - nen sin u - tan att fäl - la tå - rar?
men ej skils - jas från vän - nen min u - tan att fäl - la tå - rar.

Vem kan, vem kan skil - jas för - u - tan fäl - la tå - rar?
men ej men ej skil - jas för - u - tan fäl - la tå - rar.

Verdi prati

Georg Friedrich Händel

Ver - di pra - ti sel - ve_a - me - ne,

5

per - de - re - te la_____ bel - tà.

9

Va - ghe fior, cor - ren - ti ri - vi

13

la va - ghez - za, la bel - lez_____ za

17

pre - sto in voi_____ si_____ can - ge - rà.

Vererbig

Lorenz Pauli

Beat Schäfer
2003

1. Ich gly-che-nem Pa - pi ja so! 2. Em Ma - mi schynt's a - ber no meh. 3. Mir säl - ber glych ich e - so,

4. da chasch fasch kän Un - ter - schied, kän Un - ter - schied, kän Un - ter - schied gseh!

Vögel in meinem Garten

Vögel aus den Gärten der Eu9-Gemeinschaft
Textunterlegung Barbara Böhi

Jospeh Haydn

1.
Ra - ben - Krä - hen, Am - seln, El - stern, Ei - chel - hä - her, Grün - specht, Ha - bicht
und_ Wald - kauz und Wald - kauz, die flat - tern in mei - nem Gar - ten.
9
Es singen Rot - kehl - chen und Mönchs - gras - mük - ken froh_ in_ mei - nem grün - en Gar - ten
in_ mei - nem in mei - nem in mei - nem grün - en Gar - ten. Der Dis - tel - fink, flink,
3.
der Dis - tel - fink, flink flink, der Dis - tel - fink, flink, flink
25
fliegt von ei - ner, fliegt von ei - ner Dis - tel zur an - dern und singt ein Lied.

Vo Lozärn gäge Weggis zue

trad. Luzern

Strophe



1. Vo Lo - zärn gä - ge Weg - gis zue, jo lo lo lo u du jo lo lo lo u du,
5 brucht mer währ - li kei - ni Schueh, jo lo lo lo u du jo lo

Jodel



u lu lu lu o lo jo lo lo lo u du jo lo lo lo u du, lo lo lo u du jo lo

2. Me cha fahre uf em See, jo lo lo lo u du jo lo lo lo u du,
und die schöne Fischli gseh, jo lo lo lo u du jo lo lo lo u du. --> Jodel

3. z'Wäggis foht das Stiige-n-aa, jo lo lo lo u du jo lo lo lo u du,
Buebe, Meitschi hopsassa, jo lo lo lo u du jo lo lo lo u du. --> Jodel

4. Im Chaltbad do chehrt mer i, jo lo lo lo u du jo lo lo lo u du,
trinkt es Schöppli guete Wii, jo lo lo lo u du jo lo lo lo u du. --> Jodel

Vo Lozärn gäge Weggis zue

trad. Luzern

Strophe

9 1. Vo Lo - zärn gä - ge Weg - gis zue, ho - li e gug - guu, ho - li e gug - guu,
brucht mer währ - li kei - ni Schueh, ho - li e gug - guu, gug - guu. _____

17 Jodel 1.
jo ho li o l hopp - sas - sa ho - li e gug - guu, ho - li
24 2.
e gug - guu, e gug - guu gug - guu. _____

2. Me cha fahre uf em See, holi e gugguu, holi e guggu,
und die schöne Fischlie gseh, holi e gugguu, gugguu. --> Jodel

3. z'Wäggis foht das Stiige-n-aa, holi e gugguu, holi e guggu, s
Buebe, Meitschi hopsassa, holi e gugguu, gugguu. --> Jodel

4. Im Chaltbad do chehrt mer i, holi e gugguu, holi e guggu,
trinkt es Schöppli guete Wii, holi e gugguu, gugguu. --> Jodel

Vom Aufgang der Sonne

Paul Ernst Ruppel

1. Vom Auf - gang der Son - ne 2. bis zu ih - rem Nie - der-gang

3. sei ge - lo - bet der Na - me des Herrn, 4. sei ge - lo - bet der Na - me des Herrn.

Vom Aufgang der Sonne

Paul Ernst Ruppel

1. Vom Auf - gang der Son - ne 2. bis zu ih - rem Nie - der-gang

3. Freut euch Singt_ all - le von nah und_ fern, 4. freut euch singt_ al - le von nah_ und_ fern!
Tanzt_ Jauchzt tanzt_ jauchzt

Von wegen Blabla

Für Barbara

Julia Schiwowa

The musical score is written in 2/4 time and consists of four staves of music. The melody is primarily composed of eighth and sixteenth notes, with several triplet markings. Chords are indicated by letters above the staff: Am, Dm, G, C6, F, and Em. The lyrics are written below the staff, with some words hyphenated across measures. The score ends with a double bar line and repeat dots.

Ge - dan - ken mit Sprung - fe - dern hüpfen am See, zu - haus', im Wald.

Hier ne I - dee, dort ne I - dee, fort die I - dee, oh je!

Punkt-ge-nau un - ver-fro - ren um - ge - setzt, klar ver - netzt, schon be - reit! zack!

Punkt-ge-nau un - ver-fro - ren um ge - setzt, klar ver - netzt, schon be - reit! zack! Ge - dan - ken mit

Vous pouvez m'arrêter

aus Carmen

Georges Bizet

Vous pou-vez m'ar - rê - ter,___ C'est moi___ qui l'ai tu -

4

é - e! Ah! Car- men!_ ma Car- men_____ a - do - ré - e!

Wade in the water

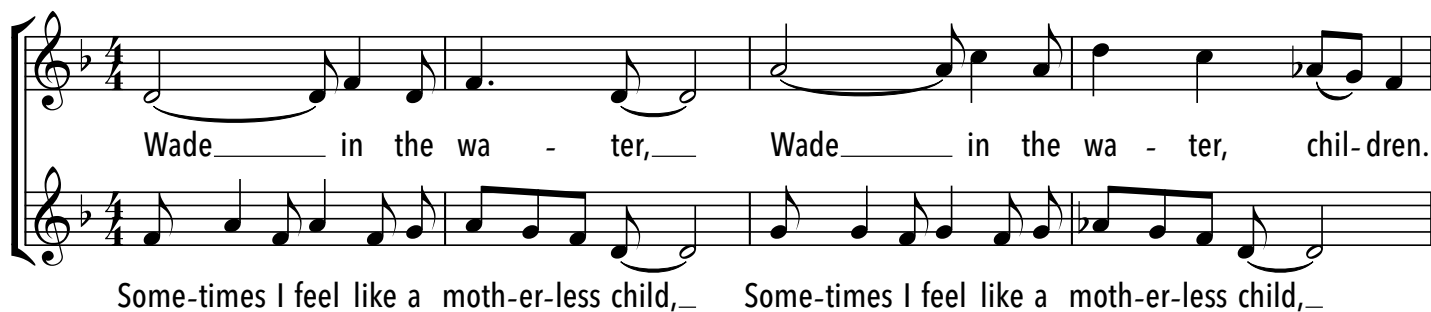
Afro-Amerikanischer Spiritual
19. Jh.



Wade in the water

Afro-Amerikanischer Spiritual

19. Jh.

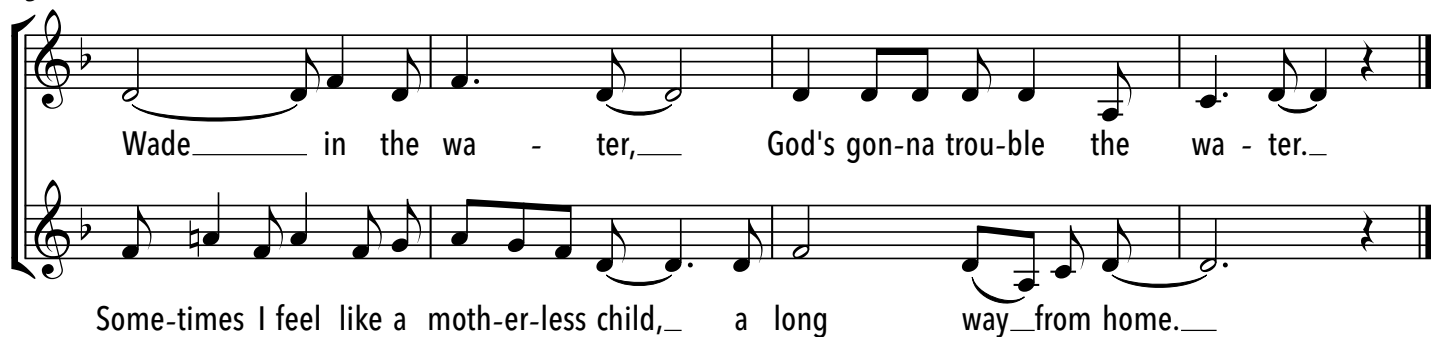


Wade_____ in the wa - ter,___ Wade_____ in the wa - ter, chil-dren.

Some-times I feel like a moth-er-less child,___ Some-times I feel like a moth-er-less child,___

The first system of the musical score for 'Wade in the water'. It consists of two staves. The top staff is in 4/4 time, key of B-flat major, and contains the melody with lyrics 'Wade_____ in the wa - ter,___ Wade_____ in the wa - ter, chil-dren.' The bottom staff is in 4/4 time and contains a harmonic accompaniment with lyrics 'Some-times I feel like a moth-er-less child,___ Some-times I feel like a moth-er-less child,___'.

5



Wade_____ in the wa - ter,___ God's gon-na trou-ble the wa - ter. _

Some-times I feel like a moth-er-less child,___ a long way_ from home. _

The second system of the musical score, starting at measure 5. It continues with two staves. The top staff has lyrics 'Wade_____ in the wa - ter,___ God's gon-na trou-ble the wa - ter. _' and the bottom staff has lyrics 'Some-times I feel like a moth-er-less child,___ a long way_ from home. _'.

Waldvögelein Juchhe!

Karl Attenhofer

Ziemlich langsam

The musical score is written for a single melodic line in 3/4 time. It begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The tempo is marked 'Ziemlich langsam' (Moderately slow). The first line of music contains measures 1 through 5. Measures 1 and 2 are marked *p* (piano). Measure 3 is marked *p*. Measure 4 is marked *rit.* (ritardando). Measure 5 is marked *f* (forte) and 'Schnell' (fast). The second line of music contains measures 6 through 10. Measure 6 is marked *ff* (fortissimo). The score includes various musical notations such as eighth notes, quarter notes, half notes, and triplets. The lyrics are written below the notes.

Wald - vö - ge-lein wo singst du? Lie - der so fein, wo klingst du? Frisch ü - ber Wie-sen und

6
Feld fort nun in den grü-nen-den Wald, dort singt es, klingt es, Juch - heis - sa Juch - he!

Warum soll eine Frau kein Verhältnis haben?

Alfred Grünwald

Oscar Strauss

Wa - rum soll ei - ne Frau kein Ver - hält - nis ha - ben, kein Ver - hält - nis ha - ben, kein Ver

4 hält - nis ha - ben? Ist sie hübsch, wird man sa - gen: Na, die muss doch eins ha - ben, na, die

7 muss doch eins ha - ben, 'swär zu dumm! Ja, und wenn man schon so re - det und sie

10 hat keins, na, dann ist es doch viel bes - ser gleich, sie hat eins! Wa - rum

13 soll ei - ne Frau kein Ver - hält - nis ha - ben? Kön - nen Sie mir das sa - gen: Wa - rum?

Chords: Dm7, G7, C, Dm7, G7, C/G, C/E, Dm7, G7, C/G, Am7, D7, G, Dm7, G7, C, Dm, G7, E7(#5), Am, G7, Dm, G7, Am, F/G, G7, C6.

Was müssen das für Bäume sein

1. 2.

7

12

Was müs-sen das für Bäu-me sein, wo die gros-sen E-le-fan-ten spa-zie-ren gehn,
oh-ne sich zu stos-sen. Rechts sind Bäu-me, links sind Bäu-me und da-zwi-schen
Zwi-schen-räu-me, wo die gros-sen E-le-fan-ten spa-zie-ren gehn, oh-ne sich zu stos-sen.

Detailed description: The image shows a musical score for a song. It consists of three staves of music in 4/4 time, with a key signature of three sharps (F#, C#, G#). The first staff starts with a treble clef and a key signature of three sharps. The second staff starts with a treble clef and a key signature of three sharps. The third staff starts with a treble clef and a key signature of three sharps. The lyrics are written below the staves. The first staff has two measures, the second staff has two measures, and the third staff has two measures. The lyrics are: 'Was müs-sen das für Bäu-me sein, wo die gros-sen E-le-fan-ten spa-zie-ren gehn, oh-ne sich zu stos-sen. Rechts sind Bäu-me, links sind Bäu-me und da-zwi-schen Zwi-schen-räu-me, wo die gros-sen E-le-fan-ten spa-zie-ren gehn, oh-ne sich zu stos-sen.'

Was wolln wir singen?

Antonio Caldara

1. Was wolln wir sin - gen, wer hebt ein_ Lied-lein an? Fie - del und Flö - ten,

2. schliesst euch voll_ Freu - de an! Was wolln wir sin - gen, wer hebt ein Lied-lein_ an?

3.

Weil Maria Töne hext

Friedrich Wilhelm Gubitz

Carl Maria von Weber

1.
Weil Ma-ri - a Tö - ne hext, dicht ich schleu - nig ei - nen Text, trä - te hier nicht Ei - le ein,
7
könt der Text wohl bes - ser sein. 2.
13
trä - te hier nicht Ei - le ein,___ könt der Text wohl bes - ser sein. 3.
19
dicht ich schleu - nig ei - nen Text,___ trä - te hier nicht Ei - le ein,___ könt der Text wohl bes - ser sein.

Wenn der Freude Tränen fließen

Christoph Friedrich Bretzner

W.A. Mozart

Arie des Belmonte aus: Die Entführung aus dem Serail

Wenn der Freu - de Trä - nen flies - sen, lä - chelt Lie - be dem Ge-lieb-ten

5
hold!_ Von den Wan - gen sie____ zu küs - sen, ist__ der Lie - be schön-ster gröss-ter

9
Sold,__ ist__ der Lie - be schöns-ter gröss-ter Sold.

Wenn es richtig swingt

Frajo Köhle

Frajo Köhle

1. Wenn es rich - tig swingt, dann 2. klingt's gut, wenn du beim Sin - gen

5 3. ne-ben bei noch in die Hän - de 4. klatschen klatschst! _____ a schu-bi-du-a_____

The musical score is written on two staves in G major (one sharp) and 4/4 time. The first staff contains measures 1 through 4. Measure 1 has a first ending bracket over it. Measure 2 has a second ending bracket over it. The second staff starts at measure 5. Measure 5 has a third ending bracket over it. Measure 6 has a fourth ending bracket over it, labeled 'klatschen'. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables across measures. There are blank lines for the final two notes of the fourth ending.

Aus der Sammlung 'Kanonissimo - 66 Kanons für Schule, Chor und Freizeit', Fidula Verlag
Mit freundlicher Erlaubnis des Herausgebers

Weil ich durch Wien mit verliebten Augen geh

Peter Herz

Hans Lang

The musical score is written in G major (one sharp) and common time (C). It consists of eight staves of music, each with a line of German lyrics underneath. Chord symbols are placed above the notes on each staff. The melody is primarily composed of eighth and sixteenth notes, with some rests and a final double bar line at the end of the eighth staff.

Sag'n Sie, Herr Op - ti - ker, was hab' ich bloss? Mit mei - nen Au - gen ist ir - gend - was
los! Nicht kurz sich - tig o - der so ähn - lich, nein, es ist ganz aus - ser - ge - wöhn - lich.
Sag'n Sie, Herr Op - ti - ker, seit dem ich hier, seh' ich nicht rich - tig, drum hel - fen Sie mir.
Ich ur - teil ganz nüch - tern, seh' al - les ganz klar, doch et - was ist ganz son - der - bar.____
Weil ich durch Wien mit ver - lieb - ten Au - gen geh', find' ich am Ring ei - nen vier - blät - tri - gen Klee,
scheint je - des Mä - del mir schön, so wie die schön - ste Frau, seh' ich die Do - nau, die grau - e, him - mel - blau!
Aus Grin - zins Gär - ten die klei - ne Me - lo - die tönt mir, als wär sie die "Neun - te Syn - pho - nie".
Und die paar Feh - ler, die's hier gibt, ich gar nicht seh', weil ich durch Wien mit ver - lieb - ten Au - gen geh'!

Wenn ich ein Vöglein wär'

Johann Gottfried Werder

Johann Friedrich Reichardt

Wenn ich ein Vög - lein wär', und auch zwei Flü - gel hätt', flög' ich zu dir, flög' ich zu

8

Dir, weil's a - ber nicht kann sein, weil's a - ber nicht kann sein, bleib' ich all - hier.

Wenn ich ein Vöglein wär'

Johann Gottfried Werder

Johann Friedrich Reichardt

Wenn ich ein Vög - lein wär', und auch zwei Flü - gel hätt', flög' ich zu dir,

7

weil's a - ber nicht kann sein, weil's a - ber nicht kann sein, bleib' ich all - hier.

a - ber

Wenn ich früh in den Garten geh'

Friedrich Rückert

Robert Schumann

op. 51 No. 2

Einfach

Wenn ich früh in den Gar-ten geh' in mei-nem grü-nen Hut, ist mein er-ster Ge-dan-ke, was

8 nun mein Lieb-ster tut? Am Him-mel steht kein Stern, den

15 ich dem Freund nicht gön-n-te. Mein Herz gäb' ich ihm gern, wenn ich's her-aus-tun könn-te.

21 Wenn ich früh in den Gar-ten geh' in mei-nem grü-nen Hut, ist mein er-ster Ge-dan-ke, was

27 rit. nun mein Lieb-ster tut, ist mein er-ster Ge-dan-ke, was nun mein Lieb-ster tut?

Wenn ich mir was wünschen dürfte

Friedrich Holländer

Am E7

Wenn ich mir was wün-schen dürf - te, käm' ich in Ver - le - gen - heit, was ich mir denn

5 E7 F7 E7 Am

wün - schen soll - te: ei - ne schlim-me o - der gu - te Zeit.

Am A7 Bb

Wenn ich mir was wün - schen dürf - te, möcht' ich et- was glück - lich sein;

F Dm⁶ G7 E7 Am E7 Am

denn so-bald ich gar zu glück - lich wär', hätt' ich Heim-weh nach dem Trau - rig - sein.

Wenn ich weiss, was du weisst

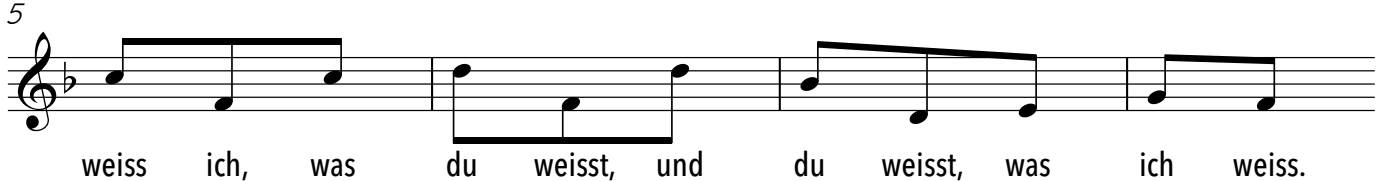
Franz Lachner

1.



Wenn ich weiss, was du weisst, und du weisst, was ich weiss, dann

5



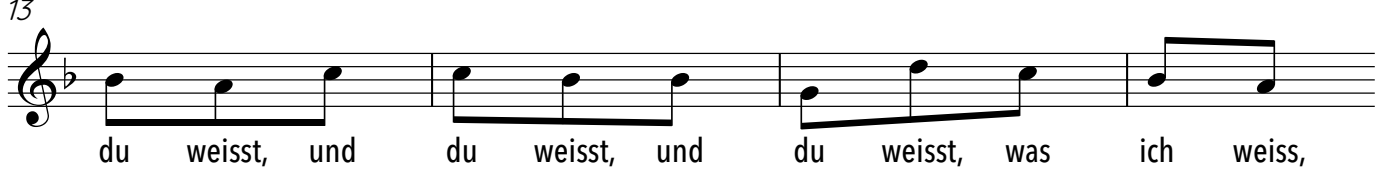
weiss ich, was du weisst, und du weisst, was ich weiss.

2.



Dann weiss ich, was du weisst, dann weiss ich, was

13



du weisst, und du weisst, und du weisst, was ich weiss,

3.



wenn ich weiss was du weisst, und du weisst, was ich weiss

21



dann weiss ich, was du weisst, und du weisst was ich weiss.

Wer schwarz-weiss denkt

Barbara Böhi

Ludwig von Beethoven

1. Wer schwarz - weiss denkt dem graut - - -

2. 3. vor Zwi - - - schen - tö - - - nen.

Wie freu' ich mich

August Heinrich Hoffmann von Fallersleben
1798-1874

The musical score is written on two staves in G major (one sharp) and 6/8 time. The first staff contains the first two measures of the melody, marked with '1.' and '2.'. The second staff contains the next four measures, marked with '3.' and '4.'. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across measures.

Wie freu'___ ich mich_ der_ Som - mer - won - ne, des fri - schen Grüns in Feld_ und Wald.

Wenn's lebt_ und webt_ im Glanz_ der Son - ne und wenn's von al - len Zwei - gen schallt!

Ich möchte jedes Blümchen fragen:
"Hast du nicht einen Gruss für mich?"
Ich möchte jedem Vogel sagen:
"Sing, Vöglein, sing und freue dich!"

Die Welt ist mein, ich fühl es wieder;
wer wollte sich nicht ihrer freu'n,
wenn er durch frohe Frühlingslieder
sich seine Jugend kann erneu'n?

Kein Sehnen zieht mich in die Ferne,
kein Hoffen lohnt mich mit Schmerz;
da wo ich bin, da bin ich gerne,
denn meine Heimat ist mein Herz.

Wiegenlied

Op. 49 Nr. 4

Johannes Brahms

1. Strophe uraltes Volkslied

2. Strophe Georg Scherer

Zart bewegt



1. Gu - ten A - bend, gut Nacht, mit Ro - sen be - dacht,
2. Gu - ten A - bend, gut Nacht, von Eng - lein be - wacht,
mit Näg - lein be - steckt, schlüpf un - ter die Deck:
die zei - gen im Traum dir Christ - kind - leins Baum:
1. Mor - gen früh, wenn Gott will, wirst du wie - der ge - weckt, wirst du wie - der ge - weckt.
Schlaf nun se - lig und süß, schau im Traum 's Pa - ra - dies, schau im Traum 's Pa - ra - dies.

Wie lieblich ist der Maien

Joh. Steuerlein um 1600

Wie lieblich ist der Maien, aus lauter Gottes Güte, des sich die Menschen

6
freuen, weil alles grünt und blüht. Die Tier sieht man jetzt springen mit Lust auf grüner

12
Weid, die Vögelin hört man singen, die loben Gott mit Freud.

Wir Bremer Stadtmusikanten

Horst Berner

Alle Wir Bre - mer Stadt - mu - si - kan - ten sin - gen fröh - lich

Esel I - a! I - a! Ich , sin - ge wie 'ne

Hund Wau wau wau wau wau! Wau wau wau wau! Mei - nen Ge - sang liebt

Katze Mi - au! Mi - au! Ich sing in je - der

Hahn Ki - ke - ri - ki! Ki - ke - ri - ki! Sin - gen kann nur

4

im Quar - tett, Wir Bre - mer Stadt - mu - si - kan - ten sin - gen um die Wett'.

Nach - ti - gall, I - a! I - a! G'rad , wie 'ne Nach - ti - gall.

je - de Frau. Wau wau wau wau wau! Wau wau wau wau! Mich liebt je - de Frau

gros - sen Schau. Mi - au! Mi - au! Ich sing in je - der Schau.

i, nur !! Ki - ke - ri - ki! Ki - ke - ri - ki! Sin - gen kann nur i!

Wir kommen all'

Geburtstagskanon

Moritz Hauptmann

1772-1868

1. 2.

Wir kom - men all' und gra - tu - lie - - ren zum Ge -

5 3. 4.

burts - tag un - se - rem Freun - - de.
un - se - rer Freun - - din.

Wir schichten die Steine

Günter Altmann

1. 2. 3.

Wir schich - ten die Stei - ne, wir schicht - ten die Stei - ne zu Hauf.

8

Wir bau - en auf, wir bau - en, wir bau - en auf. Wir schich - ten die Stei - ne zu Hauf.

Wir wünschen dir aus Herzensgrund

Gottfried Wolters
1910-1989

1. Wir wün-schen dir aus Her - zens - grund: 2. Bleib im - mer fröh - lich 3. und ge - sund, bleib im - mer fröh - lich und ge - sund!

4.

The musical score is written on two staves in G major (one sharp) and common time. The first staff contains measures 1 through 3, and the second staff contains measures 4 through 7. The melody is simple and melodic, with lyrics written below the notes. Measure 1 starts with a quarter note G4, followed by eighth notes A4 and B4, and a quarter note C5. Measure 2 has a quarter note D5, followed by eighth notes E5 and F5, and a quarter note G5. Measure 3 has a quarter note G4, followed by eighth notes F4 and E4, and a quarter note D4. Measure 4 has a quarter note C4, followed by eighth notes B3 and A3, and a quarter note G3. Measure 5 has a quarter note F3, followed by eighth notes E3 and D3, and a quarter note C3. Measure 6 has a quarter note B2, followed by eighth notes A2 and G2, and a quarter note F2. Measure 7 has a quarter note E2, followed by eighth notes D2 and C2, and a quarter note B1. The score ends with a double bar line.

nacheinander
enden

Wo bisch gsi?

Julia Schiwowa

Wo bisch gsi? Frög ich dich, i al-le de-re Ziit oh-ni mich? Wo bisch

3 hi? Wo bisch gsi? I al-le de-re Ziit ha-ni wel-le frö-ge, wa-rum__ d'sie mir nöd

6 zeigsch, di - ni Welt,__ ha - ni wel - le wüs - se, öb du__ sie mit mir

8 teilsch, di - ni Welt?__ Teilsch, di - ni Welt?__ Teilsch, di - ni Welt...__

Wo man singt

unbekannt

1. 2.

Wo man singt, da lass' dich ru - hig nie - der, bö - se Men - schen ha - ben

4

3.

kei - ne Lie - der, son - dern nur ein Ra - dio und ein' Fern - seh - ap - pa - rat.

The musical score is written on two staves in 4/4 time with a key signature of one flat (B-flat). The first staff contains the first two measures of the melody, marked with '1.' and '2.'. The second staff contains the next two measures, marked with '4' and '3.'. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables spanning across notes. The piece ends with a double bar line.

Wo man singt

Johann G. Seume
1763 - 1810

überliefert

1. Wo man singt, da lass' dich ru - hig nie - der;

5 2. bö - se Men - schen ha - ben kei - ne Lie - - - der. Stimmt

9 3. ein, stimmt al - le ein und lässt uns fröh - lich sein.

Wunsch

Friedrich von Hagedorn

Joseph Haydn

1. Andante

Lang - wei - li - ger Be - such macht Zeit und Zim - mer en - ger. O Him - mel, schüt - ze

4 mich vor je - dem Mös - sig - gän - ger, o Him - mel, schüt - ze mich vor je - dem Mös - sig - gän - ger, o

8 o Him - mel, schüt - ze mich!

11 Him - mel, schüt - ze mich vor je - dem, vor je - dem Mös - sig - gän ger! Lang - wei - li - ger Be -

such macht Zeit und Zim - mer en - ger, macht Zeit und Zim - mer en - ger, en - ger, macht

14 en - ger. O Him - mel, schüt - ze mich vor je - dem Mös - sig - gän - ger!

Yo te dare

mündlich überliefert aus den Pyrenäen

Yo te da - re, te da - re u - na co - sa, u - na co - sa her - mos - sa, u - na

7 co - sa que yo so - lo sé, o - lé. co - sa que yo so - lo sé, o - le! Fine

11 La - la - la - la - la - la - la la - la - la - la - la - la la - la - la - la - la - la - la. La_

15 D.C. al Fine

— la - la - la - la - la - la la - la - la - la - la - la la - la - la - la - la - la - la.

Zum Neuen Jahr!

Helmut Bräutigam

1914-1942

1. 2. 3.

Wir brin - gen un - se - re Wün - sche heut' dar: viel Glück und

6

Freu - de zum neu - en Jahr, - - - zum neu - - - en Jahr!

The musical score is written on two staves in 3/4 time with a key signature of one flat (B-flat). The first staff contains the first line of the melody, with three alternative phrasings for the first three measures indicated by numbers 1, 2, and 3 above the notes. The lyrics 'Wir brin - gen un - se - re Wün - sche heut' dar: viel Glück und' are aligned under the first staff. The second staff begins with a measure rest marked '6'. The melody continues on the second staff, with lyrics 'Freu - de zum neu - en Jahr, - - - zum neu - - - en Jahr!' aligned below. A long horizontal slur connects the notes for 'Jahr, - - - zum' across the staff. The piece concludes with a double bar line.

Zungenbrecher-Kanon

(aus Nordamerika)

Christoph Hempel

1.
A big black bug bit a big black bear, a big black bear bit a
4 How much wood would a wood-chuck chuck, if a wood-chuck would chuck—

2.
big black bug, a big black bug bit a big black bear, a big black bear bit a
8 wood? x x How much wood would a wood-chuck chuck if a wood-chuck would chuck

3.
big black bug, a big black bug bit a big black bear, a
11 wood? x x How much wood would a wood-chuck chuck, if a

big black bear bit a big black bug, a black bug!
wood-chuck would chuck— wood? x wood - chuck!
Coda

The musical score is written on a single staff in 4/4 time with a key signature of two flats (Bb and Eb). It consists of four lines of music. The first line begins with a first ending bracket. The second line begins with a second ending bracket. The third line begins with a third ending bracket. The fourth line ends with a Coda symbol. The lyrics are written below the staff, with some words aligned under specific notes and others under rests. There are 'x' marks under some notes, likely indicating where to breathe or take a breath. The Coda section features a final chord and a short melodic phrase.

Zwischen heut und morgen

Johann Wolfgang von Goethe
Textunterlegung Barbara Böhi

Philipp Hayes

1. 2. 3.

Zwi-schen heut und mor - gen liegt ei - ne lan - ge Frist; Ler - ne schnell

4. 5. 6.

be - sor - gen, da du noch mun - ter bist, mun - ter bist!

The musical score is written on two staves in G major (one sharp) and 4/4 time. The melody consists of eighth and quarter notes. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables spanning across notes. The first line of music covers measures 1 through 6, and the second line covers measures 7 through 9. Measure numbers 1. through 6. are placed above the first notes of their respective measures.